

Friedrichsdorfer Woche

Wöchentlich erscheinende unabhängige Lokalzeitung für die Stadt Friedrichsdorf mit den Stadtteilen Friedrichsdorf, Burgholzhausen, Köppern und Seulberg sowie die Stadt Bad Homburg mit den Stadtteilen Dornholzhausen, Gonzenheim, Kirdorf, Ober-Eschbach und Ober-Erlenbach.

Auflage: 39.900 Exemplare

Plakette fällig?

Wir sind die Kfz-Experten für Ihr Fahrzeug!

dittmann

Frankfurter Landstraße 70-72
61352 Bad Homburg
☎ 06172 48000

*amtliche Untersuchungen im Namen und für Rechnung der GTÜ mbH

Herausgegeben vom Verlagshaus Taunus Medien GmbH · Theresenstraße 2 · 61462 Königstein im Taunus · Telefon 0 61 74 / 93 85 - 0

31. Jahrgang

Freitag, 8. Mai 2026

Kalenderwoche 19



Der Rotary Club Friedrichsdorf verwöhnte die Besucher mit frisch gebackenen Waffeln und stellte sein neues Projekt „Woman Empowerment by Cycling“ vor. Die Initiative unterstützt Frauen mit Migrationshintergrund dabei, Fahrradfahren zu lernen – ein wichtiger Schritt hin zu mehr Selbstbestimmung, Freiheit und Unabhängigkeit. Foto: eh

Klein

feinköstlich seit 1926

www.metzgerei.de

NEUWAGEN
gibt's auch bei uns!
VW | AUDI | SEAT | CUPRA | SKODA

8 MARKEN
unter einem Dach

Autohaus Koch GmbH
An den Drei Hasen 3
61440 Oberursel / Taunus
Tel.: 06171 - 59 00 - 0
info@AutohausKoch.com
www.AutohausKoch.com

Koch
Familär... Persönlich...

Mobilität auf zwei Rädern im Sportpark

Friedrichsdorf (eh). Dass das Fahrrad weit mehr als nur ein praktisches Fortbewegungsmittel ist, bewies der 2. Friedrichsdorfer Fahrradtag im Sportpark. Die ehrenamtlich organisierte Veranstaltung lockte zahlreiche Besucher an und setzte ein starkes Zeichen für gesunde und umweltfreundliche Mobilität. Ob beim regen Treiben auf der Fahrradbörse, bei wichtigen Tipps zur Verkehrssicherheit oder im Austausch zwischen den Generationen – der Tag lebte von der Vielfalt seiner Beiträge und dem großen Engagement aller Beteiligten, die das Radfahren für Jung und Alt ganz neu in den Fokus rückten.

Nach der gelungenen Premiere im vergangenen Jahr zeigte der Friedrichsdorfer Fahrradtag erneut, wie viel Begeisterung in der Stadt für nachhaltige Mobilität, Verkehrssicherheit und gemeinsames Erleben steckt.

Sicher im Sattel

Wer sein Fahrrad liebt, der sichert es – und zwar am besten mit Brief und Siegel der Profis. Ein zentraler Anlaufpunkt beim 2. Friedrichsdorfer Fahrradtag war der Stand der Poli-

zeidirektion Hochtaunus und des Polizeipräsidiums Westhessen an dem das Thema Diebstahlschutz ganz praktisch angegangen wurde. Zahlreiche Radler nutzten die Gelegenheit zur kostenlosen Fahrradcodierung, um ihrem fahrbaren Untersatz eine unverwechselbare Identität zu verleihen. Doch nicht nur der Schutz des Eigentums stand im Fokus: Während die Jugendverkehrsschule Tipps für den sicheren Schulweg gab, konnten Mutige im Rauschbrillenparcours des Polizeipräsidiums Westhessen hautnah erleben, wie stark die Wahrnehmung im Straßenverkehr beeinträchtigt werden kann. So gerüstet mit neuem Wissen und einem codierten Rahmen starteten viele Besucher mit einem besonders guten Gefühl in die neue Fahrradsaison.

Wenn das Rad zur Wellness-Kur rollt

Wer sein treues Zweirad liebt, der schiebt – und zwar am liebsten direkt in die Wellness-Oase des Friedrichsdorfer Fahrradtags. Ein Publikumsmagnet war in diesem Jahr die semiautomatische Fahrradwaschanlage, die der Ortsverband von Bündnis 90/Die Grünen auf dem Gelände präsentierte. Ob vom Taunusschlamm befreit oder einfach nur für den Frühling aufpoliert: Mit frisch glänzendem Rahmen und sauberen Speichen machte das anschließende Radeln gleich doppelt so viel Freude.

Offiziell eröffnet wurde der Fahrradtag von Bürgermeister Lars Keitel. Musikalisch eingeraht wurde der Auftakt von der Greve Anderson Big Band der Philipp-Reis-Schule, später sorgte die Band Capo 3 für weitere Stimmung. Ein Höhepunkt der Eröffnung war die Ehrung der Teilnehmenden des Stadtradelns 2025. Die Bilanz konnte sich sehen lassen: 393 Radlerinnen und Radler waren im vergangenen Jahr in zwölf Teams unterwegs und legten gemeinsam 36.151,5 Kilometer zurück. Dadurch wurden rund 5.928 Kilogramm Kohlendioxid eingespart und 3.611 Autofahrten vermieden. Keitel dankte allen Teilnehmenden und betonte, die Ergebnisse zeigten eindrucksvoll, wie viele Wege im Alltag problemlos mit dem Fahrrad zurückgelegt werden könnten.

Auf dem Gelände selbst war den ganzen Tag über viel geboten. Die Verkehrswacht Obertaunus lud zum Verkehrsparcours ein, der ADFC Friedrichsdorf sensibilisierte für das wichtige Thema Abstandhalten im Straßenverkehr. Wer sein Rad technisch in Schuss bringen wollte, konnte Kleinreparaturen bei Giერთ Mobile erledigen lassen. Der VdK Friedrichsdorf präsentierte seine Rikscha, mit der regelmäßig Bewohner des Seniorenheims „Haus Dammwald“ Freude an kleinen Ausfahrten erleben.

(Fortsetzung auf S.3)

FÜHRERSCHEIN-INTENSIVKURSE

Komplette Theorie (Führerschein Klasse B) in nur 7 Werktagen!

Grundbetrag zum 1/2 Preis + 3 Simulatorstunden gratis!*

* Simulatorstunden nur nach Verfügbarkeit und nur in Verbindung mit Kauf des Lehrmaterials „Fahren Lernen Max“ (€ 139,-).

Online-Anmeldung:
www.fahrschule-hochtaunus.de

Rabatt-Code: Summertime28

JETZT ANMELDEN UND SPAREN!
Gültig nur bei Neuanmeldung bis 30.05.2026

Fahrschule Hochtaunus
drive up your life

STADTWERKE
BAD HOMBURG VOR DER HÖHE

MEINE ENERGIE – NATÜRLICH VON HIER

www.stadtwerke-bad-homburg.de

17 MAI | Weinfest-Sonntag ist verkaufsoffen!
13-18 Uhr lautet unser Motto: Kurios, kurios!

LOUISEN ARKADEN

Kunsthandel Henel
Kunst-Sachverständige

kaufen an: Porzellan, Zinn, Silber, Schmuck, Münzen, Gemälde, Militaria, Teppiche, Skulpturen u.v.m. Zertifizierte Gutachter und Auktionatoren sind für Sie im Raum Frankfurt/Taunus unterwegs. Vertrauen Sie den Experten.

Ladengeschäft Burgstraße 2 - 4,
65183 Wiesbaden · Tel. 0611/58 25 204
www.henel.de

Sonntag ist Muttertag!

mauk
GARTENWELT

Dipladenien-Pyramide
versch. Farben, ca. 70 cm hoch, 19 cm, Stück

19,99 **17,99**

Pflanzen-Mauk Gartenwelt GmbH
An den Drei Hasen 39
61440 Oberursel
Mo. – Fr.: 9 – 19 Uhr
Sa.: 9 – 19 Uhr
So.: 11 – 16 Uhr

DIESEN SAMSTAG BIS 19 UHR FÜR SIE GEÖFFNET!

www.mauk-gartenwelt.de
An Feiertagen geschlossen. *An Sonntagen nur Verkauf von Pflanzen mit passendem Zubehör und Floristik.

VERANSTALTUNGEN Bad Homburg

Ausstellungen

„Siedlungsgeschichte von Ober-Erlenbach, archäologische Grabungen und Funde“, „Linearbandkeramik & Keltenzeit von rund 5600 – 50 vor Christus“, Dauerausstellung, Museum Ober-Erlenbach, Heimatstube Am Alten Rathaus 9, jeden 1. Sonntag im Monat, 15-17 Uhr, (und nach Vereinbarung)

„Josef Baumann und die Geschichte der Lehr- und Versuchsanstalt für gärungslose Fruchteverwertung“, Dauerausstellung, Museum Ober-Erlenbach – Heimatstube

„Geschichte der Schule in Ober-Erlenbach von 1593 bis 1969“, Dauerausstellung, Museum Ober-Erlenbach – Heimatstube

„Ober-Erlenbach: Unser Dorf in Gemälden und Zeichnungen“, Werke von 18 Künstlern, die das Dorf mit Farbe und Stift festgehalten haben, Museum Ober-Erlenbach, Am Alten Rathaus 9, Öffnungszeiten: jeden 1. Sonntag im Monat von 15-17 Uhr

„Arttreibeute“, Dauerausstellung, Bad Homburger Bildhauer Thomas Pildner bietet Einblicke in die Drechselkunst, Kurhau, in einem zuvor als Ladenlokal genutztem Raum, Öffnungszeiten: Samstag 12-14 Uhr „Wenn Kunst der Seele schmeichelt“ mit Gemälden und Zeichnungen von zwei Generationen, Dauerausstellung, Museum Kirdorf, Am Kirchberg 41, Öffnungszeiten: Sonntag, 15-17 Uhr, außer in den Schulferien

Ernst Neumann-Neander und Gordon Bennet, Dauerausstellung, mit einem Hochrad der Marke NSU, Central Garage, Niederstedter Weg 5, Öffnungszeiten: Mittwoch bis Sonntag 12-16.30 Uhr

„150 Jahre Waldlust – Quellen und Gewässer in Gonzenheim“, (Brendel'sche Mühle), Sonderausstellung im Heimatmuseum Gonzenheim, Am Kitzenhof 4, sonntags von 15-17 Uhr, außer in den hessischen Schulferien, sowie nach Vereinbarung, (bis 20. Dezember)

P.J. Mène bis H.R. Freder – Skulpturen der Sammlung, Westflügel des Museums Gotisches Haus, Gotische Allee 1, Öffnungszeiten: dienstags 14-17 Uhr, (bis 31. Dezember)

„Illustre Kurgäste der Literatur – Dichter des 19. und frühen 20. Jahrhunderts in (Bad) Homburg“, Herbstausstellung des Stadtarchivs, zum Gedenken des 125. Todesjahres des weltberühmten Autors Oscar Wilde – eine Porträtausstellung mit Kurzbiografien bedeutender Schriftsteller der „Goldenen Ära der Literatur“, Villa Wertheimer, Tannenwaldallee 50, Öffnungszeiten: Dienstag 9-16 Uhr, Mittwoch 14-19 Uhr, Freitag 9-12 Uhr, (bis zum Frühjahr)

„Bilder aus Israel – Zeitgeschichte schwarz-weiß“, außerordentliche Schwarz-Weiß-Aufnahmen der Künstlerin Astrid Schmidt von Jerusalem bis Akko im Norden und Eilat im Süden, von Tabgha am See Genesareth, dem Künstlerdorf Ein Hod, dem Kibbuz Gal-Ed bis zu den Stränden von Tantara und Aschdod, Stadtarchiv in der Villa Wertheimer, Tannenwaldallee 50, Öffnungszeiten: Dienstag 9-16 Uhr, Mittwoch 14-19 Uhr, Freitag 9-12 Uhr

„Ansichten von Bad Homburg“, Jahresausstellung des Fotoclubs Bad Homburg, „StadtBibliothek“, Dorotheenstraße 24, Öffnungszeiten: Dienstag bis Freitag 11-18 Uhr, Samstag, 11-14 Uhr, (bis 15. Mai)

„Vogelperspektiven – Die Vögel und wir“, „welche Bedeutung haben Vögel für unsere menschliche Identität – und welchen Wert messen wir ihnen in unserer Welt bei?“, Stiftung Kunst und Natur, Museum Sinclair-Haus, Löwengasse 15 (Eingang Dorotheenstraße), Öffnungszeiten: Dienstag bis Freitag: 14-19 Uhr, Samstag und Sonntag: 10-18 Uhr, (bis 9. August)

„Die im Dunkeln sieht man nicht – ISO 5000“ von Markus Seibel, Preisträger des unter Studenten der Hochschule für Gestaltung Offenbach ausgeschriebenen Fotopreises „ISO 5000“ der Hans und Anneliese Weidmann-Stiftung, in seiner Arbeit richtet er den Blick auf den Bundestagswahlkreis Duisburg II, der zuletzt die niedrigste Wahlbeteiligung bundesweit verzeichnete und macht sichtbar, was Studien seit Jahren belegen: so spiegelt sich dort soziale Ungleichheit in politischer Ungleichheit – wer ökonomisch unter Druck steht, beteiligt sich seltener am demokratischen Prozess, Magistrat, Kulturzentrum Englische Kirche, Ferdinandstraße 16, Öffnungszeiten: Freitag: 17 bis 20 Uhr, Samstag, Sonntag und Pfingstmontag 14 bis 18 Uhr, (bis 25. Mai)

„gegenüber“, vereint die unterschiedlichen künstlerischen Positionen von Beate Debus, die als Bildhauerin mit dem Material Holz arbeitet – und Gunda Lindner, die sich in ihrer abstrakten Malerei auf eine klare Formsprache fokussiert, Galerie Artlantis, Tannenwaldweg 6, Öffnungszeiten: Mittwoch und Samstag von 15-18 Uhr, Sonntag und Feiertag von 12-18 Uhr, (9. Mai bis 31. Mai)

Kino in Bad Homburg

Kinopolis, Basler Straße 1
Infos unter www.kinopolis.de/bh/programm

Regelmäßige Veranstaltungen

Treffen des Vereins „Taanus Toastmasters“, Rhetorik- und Führungsfähigkeiten weiterentwickeln, jeden zweiten und vierten Dienstag im Monat, „Gäste sind herzlich willkommen“, Vereinshaus Dornholzhäuser, Raum „Landgraf-Friedrichstube“, Saalburgstraße 128, 19.15 Uhr

Veranstaltungen

Donnerstag, 7. Mai

Museum After Work, „Vogelperspektiven – Die Vögel und wir“, Museum Sinclair-Haus, Löwengasse 15 / Eingang Dorotheenstraße, 14-21 Uhr, Führung 19.30 Uhr

Kurkonzert, Kur und Kongress, Musikpavillon im Kurpark, Brunnenallee, 15-16.30 Uhr

Vernissage „Die im Dunkeln sieht man nicht – ISO 5000“ von Markus Seibel, Magistrat, Kulturzentrum Englische Kirche, Ferdinandstraße 16, 19 Uhr

Vortrag von Frank Kelleter, „Philosophie als Politik“, „Declaration of Independence“, Forschungskolleg Humanwissenschaften, Am Wingertsberg 4, 19 Uhr

Freitag, 8. Mai

Stadtführung, Kur und Kongress, Treffpunkt: Tourist-Info im Kurhaus, 15-16.30 Uhr

Lesung, „Ungewöhnliche Fußballspiele“ mit Jörg Heinisch – mit Fotos und Videos, „StadtBibliothek“, Dorotheenstraße 24, 19.30 Uhr

Konzert, „Ganes“, Kur und Kongress, Speicher, Am Bahnhof 2, 20-22.30 Uhr

Kurkonzert, Kur und Kongress, Musikpavillon im Kurpark, Brunnenallee, 15-16.30 Uhr

Theater, „Ramba Zamba – die Dschungelshow“, Veranstalter: Michael von Loeven, „Äppelwoi Theater“, Schwedenpfad 1, 20-22 Uhr

Roulette Turnier, François-Blanc-Spielbank, Lounge, Kisseleffstraße 35, 19 Uhr

Samstag, 9. Mai

Tag der offenen Tür „Feuerwehr hautnah“, Feuerwache, Dietigheimer Straße 12, 10-17 Uhr „Gratis Comic Tag“ für Kids & Teens, „StadtBibliothek“, Dorotheenstraße 24, 11-14 Uhr

„Discover Bad Homburg – Guided Tour in English“, Kur und Kongress, Treffpunkt: Tourist-Info im Kurhaus, Louisenstraße 58, 11-12.30 Uhr

Konzert, Orgelmatinée, Kuratorium Bad Homburger Schloss, Schlosskirche, 11-12 Uhr

Kurkonzert, Kur und Kongress, Musikpavillon im Kurpark, Brunnenallee, 15-16.30 Uhr

Bad Homburger Schlosskonzerte – „Barocknacht im Schloss“, Jubiläumskonzert mit Barockensemble

Unda Maris, Johannes Rake (Leitung), Schlosskirche, 17-22 Uhr

Theater, „Alko-Pop und Klingeltöne“, „Die Jahrtausend-Show“, Veranstalter: Michael von Loeven, „Äppelwoi Theater“, Schwedenpfad 1, 20-22 Uhr

Konzert, Orchester „Hohnerklang“, Kurtheater, 20-22.30 Uhr

Konzert, „Chevy in my Blood“, Arthouse Zehntscheune, Bornstraße 18, 19 Uhr

Eröffnungsfest der Ausstellung „gegenüber“ mit kammermusikalischer Weltmusik vom „Cuarteto Mosaico“, Galerie Artlantis, Tannenwaldweg 6, 20 Uhr

Sonntag, 10. Mai

Chorkonzert, „Dona Nobis Pacem“, Evangelische Erlöserkirchengemeinde, Evangelische Erlöserkirche, Dorotheenstraße 1, 16 Uhr

Kurkonzert, Kur und Kongress, Musikpavillon im Kurpark, Brunnenallee, 15-16.30 Uhr

Montag, 11. Mai

Konzert, Stars in Bad Homburg – „World Hits with The Jewish Note“, „Spirit & Art“, Kurtheater, 19-21.30 Uhr

Vortrag, „Höhere Mädchenbildung in Bad Homburg in der Zeit von 1866 bis 1914“ von Ulrich Hummel, Verein für Geschichte und Landeskunde Bad Homburg, „KongressCenter“ im Kurhaus, 19.30-21 Uhr

Kurkonzert, Kur und Kongress, Musikpavillon im Kurpark, Brunnenallee, 15-16.30 Uhr

„Bad Homburg von A bis Z“, ein Streifzug in Bildern durch die Stadt mit Heidi Delle, Kur und Kongress, „KongressCenter“, Louisenstraße 58, 19.30-21 Uhr

Mittwoch, 13. Mai

„Freiluft Atelier“, offene Kunst-Mitmach-Aktion, ein Angebot zur Ausstellung „Vogelperspektiven. Die Vögel und wir“ Museum Sinclair-Haus, Wiese vor dem Technischen Rathaus, Bahnhofstraße 16-18, gegenüber vom Bahnhof, an der gelben Fahne zu erkennen, bei schlechtem Wetter fällt es aus, 14.30-17 Uhr

Kurkonzert, Kur und Kongress, Musikpavillon im Kurpark, Brunnenallee, 15-16.30 Uhr

Südtiroler Sound mit Ganes

Bad Homburg (hw). Wenn ladinische Tradition auf modernen Pop und sprühende Lebensfreude trifft, dann stehen Ganes auf der Bühne: Am Freitag, 8. Mai, verwandelt das Trio den Bad Homburger Speicher in eine Klangwelt voller mitreißender Rhythmen.

Seit Jahren begeistert das Südtiroler Poptrio Ganes um Elisabeth und Marlene Schuen sowie Natalie Plöger mit seiner klangvoller Musik. Nun stellen die drei Musikerinnen ihr aktuelles Album „Vives“ im Speicher Bad Homburg vor. „Vives“ heißt: „Du sollst leben!“ – und genauso klingt das neue Programm Mitreißend und voller Lebenslust: Ladinische Klänge treffen auf Mariacchi-Trompeten, Geigen, Gitarren und Jodel.

Eine musikalische Reise, die Grenzen sprengen soll und zum gemeinsamen Feiern ein-



lädt. Eintrittskarten gibt es bei Frankfurt Ticket RheinMain, bei allen bekannten Vorverkaufsstellen und an der Abendkasse.

VERANSTALTUNGEN Friedrichsdorf

Veranstaltungen

Ausstellung

„Raum und Fläche erzählen Geschichten“, Bilder von Angela Preijs, die in den Dialog mit dem Betrachter gehen und zum Fenster werden, Schwendt & Rauschel Immobilien, Hugenottenstraße 79, (mehrere Monate)

Donnerstag, 7. Mai

Kinder-Kreativ-Kurs, „Muttertag“, „fambinis“, Am Houillerplatz 4 b, 16-18 Uhr

Freitag, 8. Mai

Naturkundliche Wanderung mit alten und neuen Geschichten – Kräuterwissen im Frühling, Treffpunkt an der Hardtwaldschule, Landwehrstraße 6, 16.30-18 Uhr

Kochinsel – Das Neue und Leckere Format – Hessische Küche, „fambinis“, Am Houillerplatz 4 b, 18-21 Uhr

Samstag, 9. Mai

Konzert, Mike's BluesTime presents... die „Greg Izor & Band“, Garniers Keller, Institut Garnier 1, 20 Uhr

Waldführung – Der Friedrichsdorfer Stadtwald im Wandel, Treffpunkt: Am Dillinger Hof, Sandelmühlweg 101, 10-11.30 Uhr

Musikschulcafé, Musikvorspiel mit Café und Kuchen, Aula der Musikschule, Bahnstraße 29, 15-17 Uhr

Geführter Stadtpaziergang, Rathausvorplatz, Hugenottenstraße 55, 15 Uhr

Kino in Friedrichsdorf

Filmtheater Köppern, Köpperner Straße 70
(Telefon 06175-1039; www.kinokoepfern.de)

Keine Vorstellung
Donnerstag

Paris Murder Mystery
Freitag, Sonntag und Montag, 20 Uhr
Samstag, 17 Uhr

Vier Minus Drei
Samstag und Mittwoch, 20 Uhr
Sonntag, 17 Uhr

Same Sun – Mit dem Fahrrad durch Afrika
Dienstag 20 Uhr

FÜR DEN NOTFALL

Apothekendienst

Notdienstgebühren fallen während der allgemeinen Ladenschlusszeiten montags bis samstags von 20 bis 6 Uhr an. An Sonn- und Feiertagen können Apotheken eine Notdienstgebühr (2,50 Euro) berechnen. Die aktuelle Notdienst-Apotheke ist unter 0800-0022833 (kostenfrei aus dem Festnetz) oder 22833 (Handy max. 69 ct./min) zu erfahren. Diese Liste erhebt keinen Anspruch auf Vollständigkeit.

Donnerstag, 7. Mai

Kur- und Louisen-Apotheke, Bad Homburg, Louisenstraße 77, Tel. 06172-24037

Freitag, 8. Mai

Sonnen-Apotheke, Oberursel, Dornbachstraße 34, Tel. 06171-917770

Samstag, 9. Mai

Bären-Apotheke, Oberursel, Oberhöchstatter Straße 2-4, Tel. 06171-4461

Sonntag, 10. Mai

Taanus-Apotheke Regenbogen, Oberursel, Camp-King-Allee 8, Tel. 06171-21919

Linden-Apotheke Dr. Kleinert, Bad Homburg, Jahnstraße 1, Tel. 06172-44696

Montag, 11. Mai

Medicus-Apotheke, Oberursel, Nassauer Straße 10, Tel. 06171-9899022

Dienstag, 12. Mai

Hochtaunus-Apotheke, Bad Homburg, Zeppelinstraße 24, Tel. 06172-671680

Mittwoch, 13. Mai

Liebig-Apotheke, Bad Homburg, Saalburgstraße 157, Tel. 06172-31431

Nidda-Apotheke, Frankfurt, Heerstraße 3 e, Tel. 069-762081

Donnerstag, 14. Mai

Columbus-Apotheke, Oberursel, Vorstadt 16, Tel. 06171-694970

Freitag, 15. Mai

Kur- und Louisen-Apotheke, Bad Homburg, Louisenstraße 77, Tel. 06172-24037

Samstag, 16. Mai

Kirdorfer-Apotheke, Bad Homburg, Kirdorfer Straße 67, Tel. 06172-86300

Sonntag, 17. Mai

Hirsch-Apotheke, Bad Homburg, Louisenstraße 102, 06172-23021

Kalbach-Apotheke, Frankfurt, Kalbacher Hauptstraße 51, Tel. 069-503685

Notrufe

Polizei 110
Feuerwehr/Notarzt 112

Zentrale Rettungsleitstelle des Hochtaunuskreises; Notarzt, Rettungs-Krankenwagen 06172-19222

Zahnärztlicher Notdienst 01805-607011

Hochtaunus-Klinik Bad Homburg 06172-140

Polizeistation Saalburgstraße 116 06172-1200

Sperr-Notruf für Karten 116116

Notruftelefon für Kinder und Jugendliche 116111

Hilfetelefon „Gewalt gegen Frauen“ 116016
www.hilfetelefon.de/

Telefonseelsorge 0800-1110111
0800-1110222

Stadtwerke Bad Homburg Gas- und Wasserversorgung 06172-40130

Mainova AG für Friedrichsdorf 069-21388-110

Syna GmbH Stromversorgung 0800 7962787

Oberhessische Versorgungsbetriebe AG für Ober-Erlenbach und Burgholzhausen 06031-821

Giftinformationszentrale 06131-232466

Bundesweiter Ärztlicher

Bereitschaftsdienst
Klinik Usingen Weilburger Straße 48
Varisano Klinik Bad Soden, Kronberger Straße 36 in Hessen rund um die Uhr 116117

ÄBD Frankfurt

Klinikum Frankfurt Höchst 069-31060
Bürgerhospital 069-1500324

Kinder- und Jugend-ÄBD Frankfurt im Universitätsklinikum Frankfurt
Theodor-Stern-Kai 7, 60596 Frankfurt am Main

Kinder- und Jugend-ÄBD

Frankfurt-West/Main-Taunus im Klinikum Frankfurt Höchst
Gotenstraße 6-8, 65929 Frankfurt am Main
mittwochs, freitags 16 bis 18 Uhr
samstags, sonntags 10 bis 18 Uhr
feiertags und an Brückentagen 10 bis 18 Uhr

Frankfurter Landstr. 86 • 61440 Oberursel
Telefon 06171 / 5 06 80 • www.alberti-oberursel.de
Ihr Gartenmöbel-Spezialist im Taunus
Mit über 1.400 m² Ausstellungsfläche



Mobilität auf zwei Rädern...

(Fortsetzung von Seite 1)

Der Regionalpark RheinMain, Radroutenplaner Hessen, Flux und der RMV informierten über Radrouten, Fahrrad-Tools und E-Mobilität in und um Friedrichsdorf. An der Mobilitätsstation konnten E-Bikes und Lastenräder ausprobiert werden.

Ein großes Augenmerk lag auf den Kindern und Jugendlichen. Die Philipp-Reis-Schule bot einen Mountainbikeparcours an, der mit dem eigenen Fahrrad absolviert werden konnte. Für die Jüngsten ab zwei Jahren hatten die fambinis einen Bobbycar-Parcours aufgebaut. Besonders viel Freude bereiteten die erstmals angebotenen Laufradrennen, bei denen nicht das Gewinnen, sondern der Spaß an Bewegung und das sichere Fahren im Vordergrund standen. Ergänzend informierte die Firma Wheelspin aus Ober-Erlenbach zu Laufrädern, Kinderfahrrädern, Fahrradsitzen und Anhängern. Erstmals gehörten auch zwei geführte Fahrradrouten zum Programm. Der ADFC lud Neubürgerinnen und Neubürger ein, gemeinsam mit Stadtoberhaupt Lars Keitel die Friedrichsdorfer Stadtteile vom Fahrradsattel aus kennenzulernen. Auch der Bürgermeister ist gerne mit dem Radl unterwegs und die Förderung der Mobilität mit dem Zweirad, durch neue Radabstellmöglichkeiten oder E-Bike-Sharing in allen Stadtteilen, ist ihm wichtig.

Parallel dazu führte der Naturpark Taunus eine rund 30 Kilometer lange E-Bike-Tour durch die Landschaft rund um Friedrichsdorf – mit Bewegung an der frischen Luft, regionalen Ausblicken und kleinen Pausen an ausgewählten Stationen.

Der Rotary Club Friedrichsdorf versorgte die Besucher mit selbstgebackenen, duftenden Waffeln und stellte unter anderem das Projekt „Woman Empowerment by cycling“ vor. Mit dieser Initiative setzt sich der Rotary Club Friedrichsdorf dafür ein, Frauen mit Migrationshintergrund dazu zu ermutigen, Fahrrad fahren zu lernen. Diese Aktion bedeutet für viele Frauen einen großen Schritt in Richtung Selbstbestimmung, denn Fahrradfahren ist für viele Frauen mit Migrationshintergrund ein Symbol für Freiheit und Unabhängigkeit. Am Ende zeigte sich: Der Friedrichsdorfer Fahrradtag verbindet Vereine, Institutionen, Familien, Senioren, Neubürger und Radbegeisterte – und macht sichtbar, welche Rolle das Fahrrad in einer modernen, klimafreundlichen und lebenswerten Stadt spielen kann.



Am Stand der Polizeidirektion Hochtaunus und des Polizeipräsidiums Westhessen nutzten viele Radler die Gelegenheit zur Fahrradcodierung.



Wellness für den Drahtesel: Die semiautomatische Fahrradwaschanlage des Ortsverbands von Bündnis 90/Die Grünen sorgte dafür, dass viele Räder nach dem Winter wieder in neuem Glanz erstrahlten.

Stammtisch der Grünen

Friedrichsdorf (fw). Der Grüne Ortsverband Friedrichsdorf lädt seine Mitglieder und interessierte Nicht-Mitglieder im Mai wieder zu seinem monatlichen Stammtisch „GRÜNE 10“ ein. Er findet am Sonntag, 10. Mai, ab 14.30 Uhr im Eiscafé Italia am Houllier Platz 13 statt. Zur besseren Planung bittet der Ortsverband um Anmeldung unter der E-Mail info@gruene-friedrichsdorf.de. Kurzentschlossene sind natürlich auch spontan willkommen.

Unterwegs im Glauben

Friedrichsdorf (fw). An Christi Himmelfahrt lädt die Pfarrei St. Marien Bad Homburg-Friedrichsdorf zu einem Open-Air-Gottesdienst auf dem Herzberg mit Wanderung ein. Am Donnerstag, 14. Mai, sind Kinder und Erwachsene eingeladen, sich gemeinsam auf den Weg zu machen. Treffpunkt ist um 14 Uhr auf dem Parkplatz vor der Saalburg. Von dort führt die Wanderung hinauf auf den Herzberg – durch ein Gebiet, in dem von der Pfarrei aufgeforstete Bäume wachsen. Um 15 Uhr beginnt dort die Eucharistiefeyer unter freiem Himmel. Teilnehmen können Interessierte ganz nach Wunsch: an der gesamten Wanderung, an einem Teilstück oder ausschließlich am Gottesdienst. Bei ungeeigneter Witterung informiert die Pfarrei rechtzeitig über ihre Homepage und ihren Instagram-Kanal.



Gattenhöferweg 41
61440 Oberursel
06171 51389
info@elektro-ressler.de

ELEKTRO-INSTALLATION **SMARTHOME** **AUTOMOWER** **WALLBOXEN**

www.ELEKTRO-RESSLER.de



Bettenzellekens
DIE NUMMER 1 IN BAD HOMBURG

EXKLUSIVE DESIGNS. HOCHWERTIGE MATERIALIEN.

Dayco verfügt über ein rund zwanzigjähriges Know-How im Bereich Qualitätskontrolle, sowie in der Herstellung von qualitativ hochwertigen Boxspringbetten und Matratzen. Das perfekte Zusammenspiel von Funktion, Qualität, Form und Design. Natürlich Made in Germany.

Flagship Store & Zentrale: Hanauer Landstraße 174, 60314 Frankfurt/Main
Cityhaus: Sandgasse 6, 60311 Frankfurt/Main
Bad Homburg: Waisenhausstraße 2, 61348 Bad Homburg

www.betten-zellekens.de Telefon: 069 / 42 0000-0

Fördermittel im Fokus

Friedrichsdorf (fw). Innovationen kosten Kraft, Digitalisierung braucht Ressourcen und Weiterbildung ist ein Invest in die Zukunft. Doch ist bekannt, dass viele dieser Vorhaben mit staatlichen Mitteln unterstützt werden? Oft scheitert die Inanspruchnahme nicht am Willen, sondern am Wissen und an der Komplexität: Welches Programm passt zu mir? Wer hilft mir bei der Beantragung? Und wo fange ich überhaupt an? Innovationen vorantreiben, die Digitalisierung stärken und in Weiterbildung investieren – viele dieser Vorhaben können durch staatliche Förderprogramme unterstützt werden. Doch häufig scheitert die Umsetzung an fehlendem Überblick und komplexen Antragsverfahren. Hier setzt ein Unternehmerabend an, der am Donnerstag, 21. Mai, im „Pinocchio“ Wirtschaftsforum Friedrichsdorf in der Dreieck-

straße 22 in Köppern stattfindet. Einlass ist ab 18.30 Uhr, Beginn um 18.45 Uhr. Die Veranstaltung richtet sich an Unternehmerinnen und Unternehmer sowie Soloselbstständige, die sich über passende Fördermöglichkeiten informieren und mit Expertinnen und Experten ins Gespräch kommen möchten. Statt langer Theorie erwartet die Teilnehmenden ein praxisnahes Programm mit Impulsvorträgen, einer Podiumsdiskussion, persönlichen Beratungsgesprächen und ausreichend Gelegenheit zum Netzwerken. Fachleute aus verschiedenen Bereichen geben Einblicke in Themen wie Weiterbildung und Qualifizierung, Innovation und Technik, Digitalisierung sowie Förderberatung und -strategie. Die Teilnehmerzahl ist begrenzt, eine Anmeldung ist bis spätestens Donnerstag, 14. Mai, erforderlich und möglich unter <https://forms.office.com>.

Muttertagszauber am Sauerborn

Friedrichsdorf (fw). Burgholzhausen lädt wieder zum Feiern ein: Der beliebte Muttertagszauber geht in die vierte Runde und verspricht auch in diesem Jahr einen unvergesslichen Nachmittag für die ganze Familie. Am Sonntag, 10. Mai, verwandelt sich der Parkplatz am Sauerborn 10 von 12 bis 17 Uhr in ein buntes Frühlingsparadies. Die „LandFrauen“ Burgholzhausen veranstalten das Fest gemeinsam mit dem Turnverein Burgholzhausen TVB und haben ein abwechslungsreiches Programm für Groß und Klein zusammengestellt. Freuen dürfen sich die Besucher auf stimmungsvolle Live-Musik von „Claudy and the

good old boys“, die mit ihrem Sound für beste Unterhaltung sorgen. Für Kinder gibt es Aktionen, bei denen gespielt, gebastelt und gelacht werden darf. Auch kulinarisch wird einiges geboten: Von herzhaften Speisen über süße Köstlichkeiten bis hin zu hausgemachten Leckereien ist für jeden Geschmack etwas dabei. Ein besonderes Highlight ist die diesjährige Gewinnerbowle 2026 der „LandFrauen“. Für eine entspannte Anreise stehen Parkplätze in der Peter-Geibel-Straße 15 zur Verfügung. Weitere Informationen sind im Internet unter www.landfrauen-burgholzhausen.de zu finden.

BAD HOMBURGER BAUMSCHULEN
Inh. Claudia & Leo Peselmann

Traumhafte Rhododendronblüte



BAD HOMBURGER BAUMSCHULEN
Gegründet 1891

Familie Peselmann · Tannenwaldallee 61 · 61348 Bad Homburg
Tel. 0 61 72 - 3 17 16 · www.baumschule-peselmann.de
Öffnungszeiten: Mo.-Fr. 8.30 - 18.00 Uhr · Sa. 9.00 - 15.00 Uhr

Wenn der Uhu Fahrstuhl fährt

Friedrichsdorf (eh). „Muss sich ein Uhu im Auto eigentlich anschnallen? Und braucht die kleine Eule einen Kindersitz?“ Es sind Fragen wie diese, die den Kindern des Friedrichsdorfer Waldkindergartens auf dem Weg zu einem ganz besonderen Termin durch den Kopf gingen. Ihr Ziel war das AWO-Sozialzentrum „Haus Dammwald“ – ein Ort, den die Kleinen seit zwei Jahren regelmäßig besuchen, um mit den Senioren zu spielen, zu basteln und zu singen. Doch am vergangenen Freitag, den 24. April, wartete ein Erlebnis der außergewöhnlichen Art auf Jung und Alt: Der Falkner Chris Häfner, war mit seinen Therapie-Eulen und Greifvögeln zu Gast. Schon beim Betreten des Pavillons war die besondere Atmosphäre spürbar. Eine fast meditative, unaufgeregte Ruhe herrschte im Raum, in dem neben den Bewohnern des Hauses auch Familien des Ambulanten Kinderhospizdienstes AKHD Taunus und eben jene neugierigen Waldkindergarten-Kinder Platz genommen hatten. Mittendrin: Chris Häfner und seine beeindruckenden Begleiter.

Maja und die Magie des Augenblicks

Besonders Uhu-Dame „Maja“ zog alle Blicke auf sich. Mit ihren 13 Jahren (Uhus können bis zu 35 Jahre alt werden) blickte sie weise in die Runde. „Eulen und Uhus können spüren, ob es einem Menschen gut geht oder nicht“, erklärte Falkner Häfner, während er das drei Kilo schwere Tier hielt. Die Kinder erfuhren staunend, dass Eulen ihren Kopf um 270 Grad drehen können – dank sieben zusätzlichen Halswirbel – und eine Maus noch aus 600 Meter Entfernung erkennen.



Begegnung auf Augenhöhe: Momente voller Magie und Konzentration, die den Kindern des Waldkindergartens noch lange in Erinnerung bleiben werden.



Geteilte Freude: Die Bewohnerinnen genießen den direkten Kontakt zu den Therapievögeln, die durch ihre ruhige Ausstrahlung für eine fast meditative Atmosphäre sorgen. Fotos: eh

Doch es ging nicht nur um Wissen, sondern vor allem um Gefühl. Anders als bei klassischen Flugschauen sind Häfners Tiere reine Therapievögel. Sie wurden von Hand aufgezogen und sind darauf spezialisiert, Menschen zu berühren – im wahrsten Sinne des Wortes. „Es fühlt sich ein bisschen schwer an, aber ganz toll“, flüsterten die Kinder, als sie vorsichtig das Gefieder von Schleiereule „Emma“ streicheln durften. Emma, die ihren Namen übrigens von einem Kind aus dem Hospizdienst erhielt, blieb dabei völlig gelassen. Die Tiere strahlten eine Gelassenheit aus, die sich unmittelbar auf die Menschen übertrug. „Unglaublich, wie ruhig die Vögel sind“, staunte Sabine Gatz vom Sozialdienst. Die Bewohnerinnen und Bewohner konnten die Tiere nicht nur aus nächster Nähe betrachten, sondern auch streicheln und sogar selbst halten.

Ein Lächeln, das bleibt

Auch die Senioren genossen den Kontakt sichtlich. „Brillenkauf Willi hat durchdringende Augen wie ein Philosoph“, bemerkte eine Bewohnerin lächelnd. Selbst Einrichtungsleiter Christian Knirr ließ es sich nicht nehmen, einen der stolzen Vögel auf den Arm zu nehmen. Für Menschen mit Demenz oder körperlichen Einschränkungen sind solche Besuche oft kleine Wunder: Spastiken lockern sich, Erinnerungen werden wach, und für einen Moment tritt der Alltag in den Hintergrund. Damit auch jene Bewohner teilhaben konnten, die ihr Zimmer nicht verlassen können, bewiesen die Vögel ihre volle Alltagstauglichkeit: Ganz entspannt fuhren sie im Fahrstuhl zu den Senioren, die ihr Zimmer nicht verlassen können, um auch dort für Freude

und Abwechslung zu sorgen. Dass dieses Ereignis stattfinden konnte, ist dem Engagement von Karin Dinter zu verdanken. Die quirlige Netzwerkerin hatte von dem Projekt gelesen und keine Mühen gescheut, den Falkner nach Friedrichsdorf zu holen. Dank der finanziellen Unterstützung der Taunus-Sparkasse und der Rotarier wurde dieser Traum Wirklichkeit.

Und die Frage nach dem Anschnallen? Die konnte Chris Häfner auch klären: Ja, die Uhus sind im Auto gesichert – mit dünnen Lederriemen auf ihrem Platz, wo sie sich mit ihren Krallen sicher festhalten können. So kamen Mensch und Tier sicher an, um in Friedrichsdorf Herzen zu öffnen und ein Lächeln zu schenken, das sicher noch lange nachwirken wird. Manchmal braucht es nur ein paar Federn, einen ruhigen Blick – und ganz viel Herz, um Menschen einander näher zubringen.



Entspannter Etagenwechsel: Ohne Scheu nutzen Chris Häfner, Christian Knirr und Sabine Gatz mit den Therapievögeln den Fahrstuhl, um die Bewohner auf den Stationen zu besuchen.

Friedrichsdorf macht den Stadtwald zukunftsfähig

Friedrichsdorf (fw). Bäume und das gesamte Ökosystem leiden unter dem klimabedingten Wassermangel. Angesichts dieser Herausforderung ist es wichtig, die Wälder resilienter gegenüber Hitze, Trockenheit, Stürme und Schädlingen zu machen. Durch eine zielgerichtete und konsequente Waldpflege werden die Friedrichsdorfer Waldbestände vitalisiert und damit zukunftsfähiger gestaltet. In der praktischen Umsetzung bedeutet dies, im Rahmen der aktuellen Bestandspflege im Köpperner Spießwald und am Bornberg die Konkurrenz zwischen den Bäumen auf der Fläche zu senken und somit für die verbleibenden Bäume genügend Licht, Stabilität und Nährstoffe auch für die anstehende Naturverjüngung zur Verfügung zu stellen. Durch die Förderung der selteneren Baumarten auf der Fläche, wie zum Beispiel Ahorn und Eiche, wird der Mischwald von Morgen erhalten. Das gelingt nur, wenn die Konkurrenz der Baumarten untereinander gesteuert wird, da sich sonst wieder Reinbestände der jeweils dominantesten Baumart herausbilden, die beim Auftreten artspezifischer Schadorganismen zu umfangreichem Absterben führen können. Im Zuge der erwähnten Waldpflegemaßnahmen im Friedrichsdorfer Stadtwald wird durch die verantwortungsvolle Forstwirtschaft vor allem Buchenholz zur Verfügung stehen. Dieses wird von den Sägewerken und der Zellstoffindustrie gesucht. Holz gewinnt als nachhaltiger Rohstoff wieder zunehmend an Bedeutung. Heimisches Holz aus herkunftsgesicherter Quelle, das nachhaltig und

zertifiziert produziert wird, ist ein guter Weg, Raubbau an der Natur zu verhindern und klimafreundlicher als energieintensive Materialien wie z.B. Metalle, Beton oder Erdölprodukte. Aus dem schwächeren Holz wird der örtliche Brennholzbedarf gedeckt. Allerdings wird nur so viel Holz geerntet wie auch nachwächst um den Friedrichsdorfer Stadtwald vordergründige naturnah zu bewirtschaften. Eine naturnahe Waldbewirtschaftung bedeutet, sich natürliche Prozesse des Waldes zu Nutzen zu machen, um ihn gesund und widerstandsfähig zu halten. Der Entwicklung und der Erhalt von Mikrohabitaten, Biotopen sowie stehenden und liegenden Totholzes kommen dabei besondere Beachtung zu. Alte Laubbäume, die beispielsweise Spechthöhlen aufweisen oder anderen Holzbewohnern als Lebensraum dienen, werden als sogenannte Habitatbäume mit einem großen Buchstaben „H“ markiert und damit dauerhaft aus der Nutzung genommen. Wer gerne mehr über das Thema Waldpflege erfahren möchte, den lädt Förster Philipp Gerhardt am Samstag, 9. Mai, zu einer Waldführung im Friedrichsdorfer Stadtwald ein. Um 10 Uhr und um 12 Uhr nimmt der Revierförster die Teilnehmer mit auf den einen rund 90-minütigen Spaziergang durch sein frühlingshaft grünes Reich. Anmeldung und Infos unter Telefon 06172-731-1296 oder per E-Mail an stadtverwaltung@friedrichsdorf.de Ansonsten kann gerne bei seiner Sprechstunde donnerstags von 16 bis 17 Uhr am Forsthaus, Rotlaufweg 41, Bad Homburg vorbei geschaut werden.

BluesTime mit Greg Izor

Friedrichsdorf (fw). Mit einem Konzert von Greg Izor & Band geht die Reihe „Mike's BluesTime“ am Samstag, 9. Mai, um 20 Uhr in Garniers Keller (Institut Garnier 1) für diese Saison zu Ende. Greg Izor gilt als eine der wichtigen neuen Stimmen in der amerikanischen Roots-Musikwelt. Izors Songwriting und Spiel sind ein Muss, beschrieben als „eine breite musikalische Kulisse, die alle Arten von Roots-amerikanischen Rhythmen abdeckt.“ Der Musiker hat seine Wurzeln im Blues in New Orleans geschlagen, wo er entlang der Golfküste und in berühmten Clubs wie Tipitina's und The Maple Leaf spielte. Er war dabei auf großen Festivalbühnen wie dem New Orleans Jazz and Heritage Fest, dem King Biscuit Blues Fest oder dem Cazorla Blues Fest genauso zu Hause wie in kleineren Szeneclubs. Aber egal, ob er allein oder mit seiner sorgsam ausgewählten Band auftritt, auf einer großen Bühne oder in einem Club - jeder Gig ist persönlich und einzigartig. Einlass ist ab 19 Uhr. Eintrittskarten kosten 27 Euro und können reserviert werden bei Garniers Keller unter der E-Mail-Adresse garnierskeller@gmx.de oder telefonisch unter 06172-72087. Weitere Informationen gibt es im Internet unter www.garniers-keller.de.

BEILAGENHINWEIS

Unsere heutige Ausgabe enthält Beilagen



Niederstedter Weg, im Gewerbegebiet
61348 Bad Homburg



Kisseleffstraße 20
61348 Bad Homburg v. d. Höhe



Urseler Straße 67 · 61348 Bad Homburg



Elly-Beinhorn-Straße 3-7
65760 Eschborn



Dornbachstr. 27
61140 Oberursel

Wir bitten unsere Leser um freundliche Beachtung.

- Prospektbeilagen sind nicht immer für eine komplette Ausgabe gebucht -

IMPRESSUM

Friedrichsdorfer Woche

Herausgeber: Verlagshaus Taunus Medien GmbH
Theresenstraße 2, 61462 Königstein

Geschäftsführer:
Alexander Bommersheim
Markus Echternach

Geschäftsstelle:
Theresenstraße 2, 61462 Königstein
Telefon: 06171 / 62 88-0
www.taunus-nachrichten.de

Verlagsleiter: Angelino Caruso

Redaktion:
Verlagshaus Taunus Medien GmbH
E-Mail: redaktion-fw@hochtaunus.de

Redaktionsschluss:
Dienstag vor Erscheinen, 15 Uhr
(eingesandte Fotos bitte beschriften)

Auflage: 11 300 verteilte Exemplare

Erscheinungsweise:
Wöchentlich erscheinende, unabhängige Lokalzeitung für die Stadt Friedrichsdorf, mit den Stadtteilen Burgholzhausen, Köppern und Seulberg sowie Bad Homburg, mit den Stadtteilen Dornholzhausen, Gonzenheim, Kirdorf, Ober-Eschbach und Ober-Erlenbach.

Anzeigenschluss:
Dienstag vor Erscheinen, 17 Uhr
Mittwoch vor Erscheinen, 10 Uhr
für Todesanzeigen.

Private Kleinanzeigen: Dienstag, 12 Uhr

Anzeigen- und Beilagenpreise:
Preisliste Nr. 44 vom 1. Januar 2026

Druck:
Druck- und Pressehaus Naumann GmbH & Co. KG
Gutenbergstr. 1, 63571 Gelnhausen
Für eingesandte Manuskripte und Fotos wird keine Haftung übernommen.



Startschuss für die Hilfe: Ab 9.30 Uhr gehen die Klassiker am Niederstedter Weg auf die Strecke – das Ziel der Rallye ist nicht nur die Central Garage, sondern vor allem die Unterstützung sozialer Projekte für Jugendliche in der Region. Foto: Weißer Turm Klassik

Weißer Turm Klassik: Oldtimer Rallye für den guten Zweck

Bad Homburg (hw). Wenn sich am Samstag, 9. Mai, ab 9.30 Uhr über 50 historische Schätze an der Central Garage am Niederstedter Weg in Bad Homburg versammeln, geht es um weit mehr als nur um „Benzingespräche“ und Kurvenlagen: Die sechste Auflage der Benefiz-Rallye „Weißer Turm Klassik“ bringt erneut automobiler Raritäten auf die Straße, um wichtige Kinder- und Jugendprojekte in der Region mit einer hohen Spendensumme zu unterstützen. Die Schirmherrschaft des gemeinsam vom Weißer Turm Klassik Förderverein mit Unterstützung des Rotary Club Bad Homburg-Schloss, Zonta Club Bad Homburg und Lions Club Bad Homburg Weißer Turm getragenen Projekts übernimmt wieder Oberbürgermeister Alexander Hetjes. Über 50 Oldtimer werden zu dem Event erwartet, das wieder von den Initiatoren getragen wird. Bereits ab acht Uhr morgens gibt es die Möglichkeit, an der Central Garage die Oldtimer zu besichtigen. Den Startschuß gibt dann Bürgermeister Dr. Oliver Jedynak in Vertretung des Oberbürgermeisters Alexander Hetjes. „Wir freuen uns sehr darüber, dass wir gemeinsam in schönen Autos diese Benefiz-Rallye fahren können“, so Ralph Bibo. „Nicht zuletzt unterstützt die Oldtimer Rallye wie-

der soziale Projekte für Kinder und Jugendliche in der Region.“ Damit bleiben die Initiatoren dem bisherigen Spendenziel treu, denn auch in den vergangenen Jahren wurden hohe fünfstelligen Beträge an Projekte der Kinder- und Jugendarbeit gespendet. Dies ist es auch, was Sponsoren dazu motiviert, sich an dieser guten Sache zu beteiligen. So sind diesmal wieder viele Sponsoren aus der Region dabei. Auch bei der sechsten Auflage der Rallye dürfen sich die Teilnehmer auf eine erlebnisreiche Oldtimerausfahrt durch traumhafte Taunus-Landschaften sowie auf jede Menge „Benzingespräche“ unter Gleichgesinnten freuen. Die „Weißer Turm Klassik 2026“ bietet wie immer selbst den ortskundigen Fahrern noch unbekannt und abwechslungsreiche Strecken. Zugelassen sind historische Fahrzeuge bis Baujahr 1996. Ziel der Rallye wird die Central Garage sein, wo ab ca. 16.30 Uhr bis 18.00 Uhr die Oldtimer besichtigt werden können. Die Eigentümer werden gerne bereitwillig über ihre Fahrzeuge informieren. Insofern verspricht der 9. Mai wieder ein Tag für die Liebhaber historischer Fahrzeuge zu werden. Weitere Informationen zur Rallye sind unter www.weisser-turm-klassik.de zu finden.

Bad Homburg erweitert Service für Radfahrende

Bad Homburg (hw). Gute Nachrichten für alle, die in Bad Homburg mit dem Fahrrad unterwegs sind: Es wurden zwei weitere Fahrradreparaturstationen in Betrieb genommen. Die neuen Standorte am Gotischen Haus sowie am Fried-Lübbecke-Platz erweitern das Angebot insbesondere für Radfahrende in Dornholzhausen und in der Innenstadt. Mit den zusätzlichen Stationen baut die Stadt ihre Infrastruktur für den Radverkehr konsequent weiter aus und setzt ein klares Zeichen für nachhaltige Mobilität. Bürger sowie Besucher können ab sofort rund um die Uhr kleinere Reparaturen und Wartungsarbeiten direkt vor Ort durchführen – unkompliziert und kostenfrei. Die Stationen sind mit den wichtigsten Werkzeugen ausgestattet und verfügen zudem über eine integrierte Luftpumpe. Damit bieten sie eine praktische Unterstützung im Alltag und erhöhen zugleich die Attraktivität des Radverkehrs in Bad Homburg.



Damit einem nicht die Luft ausgeht: Die Reparaturstationen verfügen auch über eine Luftpumpe. Foto: Stadt Bad Homburg

Gemeinsam unterwegs: Denfeld-Radtour mit Riese&Müller

Bad Homburg (hw). Für alle Fahrradbegeisterten lädt Fahrrad Denfeld in Kooperation mit Riese & Müller zum „Denfeld Enjoy Touring Ride“ am Sonntag, 17. Mai, ein. Auf einer spannenden E-Trekking-Ausfahrt geht es von Bad Homburg in Richtung Nidda zum Gasthaus zum Lemp – ein gemeinsames Erlebnis durch Felder und Wiesen, abseits des Stadtrubels. Los geht es um 9.30 Uhr am Denfeld Ladengeschäft in Bad Homburg. Nach einer etwa 90-minütigen Fahrt erwartet die Teilnehmer ein gemütliches Beisammensein im Gasthaus „Zum Lemp“ (Verzehr auf eigene Rechnung), bevor die Gruppe gegen 13 Uhr die Rückfahrt antritt. Insgesamt werden zwischen 40 und 60 Kilometer in entspannter Atmosphäre zurück-

gelegt. Riese & Müller stellt für diesen Tag ausgewählte Testräder wie Superdelite5, Nevo5, Homage5, Delite5 und Charger5 in verschiedenen Modellvarianten zur Verfügung. So können Interessierte die E-Bikes hautnah erleben und sich während der Fahrt direkt von den Experten beraten lassen. Es sind noch Räder auf Anfrage verfügbar. Die Teilnahme ist kostenlos und selbstverständlich auch mit dem eigenen Rad möglich. Da die Plätze begrenzt sind, wird um eine zeitnahe Anmeldung gebeten. Egal ob auf dem eigenen Sattel oder einem brandneuen Testmodell: Wer Lust auf eine Brise Fahrtwind und geselliges Beisammensein hat, sollte nicht zögern und sich schnell einen der begehrten Plätze für diese besondere Landpartie sichern.

Wenn die Hüfte schmerzt

Bad Homburg (hw). Das Hüftgelenk ist nach dem Knie das zweitgrößte Gelenk des Körpers und ein sogenanntes Kugelgelenk. Es besteht aus zwei knöchernen Teilen: der Hüftgelenkpfanne und dem runden Oberschenkelkopf. Falsche Bewegungen oder eine zu starke Belastung – durch körperlich harte Arbeit, Schonhaltung oder zu intensiven Sport – können zu Schmerzen in Leiste und Hüfte führen. Dr. med. Matthias Neitzel, Chefarzt der Unfallchirurgie und Orthopädie an den Hochtaunus-Kliniken, wird sich beim nächsten Klinikforum am Donnerstag, 7. Mai, mit Erkrankungen des Hüftgelenks beschäftigen, unterschiedliche Untersuchungsmethoden sowie Behandlungsoptionen aufzeigen und darüber informieren, was man präventiv tun kann. Beginn ist um 18 Uhr im Foyer des Krankenhauses, Zepelinstraße 20. Der Eintritt ist frei. Interessierte werden gebeten, sich per E-Mail unter presse@hochtaunus-kliniken.de anzumelden. Dabei bitte den Namen, Anschrift und die Rufnummer nennen.



Hüftspezialist Dr. med. Matthias Neitzel. Foto: Hochtaunus-Kliniken

Einladung zur Spielplatz-Kirche

Bad Homburg (hw). Am Samstag, 9. Mai, verwandelt sich der Glockenspielplatz in Ober-Erlenbach im Holzweg 36 in die Spielplatz-Kirche. Mit einer spannenden Geschichte und vielen Liedern im Sand geht es um 15.30 Uhr los, danach gibt es unterschiedliche Mitmachstationen, an den nach Herzenslust gebastelt, gespielt und gebaut werden kann. Eingeladen sind alle Familien mit Kindern im Spielplatzalter. Bei schlechten Wetter findet die Veranstaltung im benachbarten Evangelischen Gemeindezentrum statt.

Blitzschnell · Blitzsauber
Am 2. Donnerstag des Monats
Happy Hour 20 %
auf Textilreinigung
ausgenommen Angebote, Wäsche, Teppichreinigung, Lederreinigung etc.
Hemd von Hand gebügelt
Blitz-Textilreinigung
Kirdorfer Str. 40 · Bad Homburg · Telefon 0 61 72 / 177 68 38

Pioch GmbH
Louisenstraße 144
61348 Bad Homburg
IPC
SPEZIALIST
Kontakt@Pioch.GmbH 06172 . 928815
„Persönlicher IT-Service statt anonymer Hotline“
Wir bieten ganzheitliche IT-Betreuung an - für Privatkunden, Solo-Selbstständige und kleine Firmen bis max. 10 APs.

accadis
International School
Kindergarten · Grundschule · Gymnasium
edYoucation
individuell | bilingual | one step ahead

Obstbau Stegmann
Äpfel die schmecken
Erlesene Ware
UNVERGLEICHLICHER GESCHMACK
Immer frisch OBST-GEMÜSE-BAUERNMARKT Ihr Qualitätserlebnis
An der Evangelischen Gedächtniskirche 13 | 61350 Bad Homburg | www.stegmann-obst.de

Anzeigen-Annahmeschluss

wegen des Feiertages

„Christi Himmelfahrt“ am 14. Mai 2026

✿ für Anzeigen

Montag, 17.00 Uhr

✿ private

Kleinanzeigen

Montag, 12.00 Uhr

Verlagshaus
Taurus MEDIEN
GMBH

Theresenstraße 23, 61462 Königstein
Tel. 06174 9385-0
www.taurus-nachrichten.de

Bitte!
beachten Sie

Rheuma-Liga trifft sich

Bad Homburg (hw). Die Selbsthilfegruppe Hochtaunuskreis der Rheuma-Liga Hessen lädt Mitglieder und Gäste am Samstag, 9. Mai, zu einem Vortrag mit Referentin Diplom Oecotrophologin Iona Ruhnau zum Thema „Muskelaufbau mit Proteinen“ ein. Der Vortrag in der Wicker-Klinik auf der Kaiser-Friedrich-Promenade 47-49 in Bad Homburg beginnt um 15 Uhr.

Vernissage übertraf alle Erwartungen

Bad Homburg (hw). Als das Kirdorfer Heimatmuseum anlässlich der Eröffnung der 32. Sonderausstellung zu einer Vernissage einlud, hätte kaum jemand mit solch einem überragenden Erfolg gerechnet. Mehr als fünfzig Kunstinteressierte kamen, um eingerahmt von außergewöhnlicher musikalischer Begleitung die neue Ausstellung „Wenn Kunst der Seele schmeichelt: Gemälde und Zeichnungen von zwei Generationen“ in Augenschein zu nehmen. Natalie Kocher und ihr zwölf Jahre alter Sohn Leo präsentieren dort ihre Gemälde und Zeichnungen. Der Schwerpunkt der Ausstellung liegt auf den farbenfrohen Aquarellen. Die Bilder von Mutter und Sohn zeigen Stillleben, Landschaften, Ansichten von Bad Homburg, Tiere und Freilichtmalerei. Während der Freilichtmalerei entstanden neben den Aquarellen bei beiden auch einige Zeichnungen.

Die Arbeiten von Natalie spiegeln eine besondere Liebe zum Detail sowie lebendige und fröhliche Farben wider. Ihre Landschaften fangen die wechselnden Stimmungen der Jahreszeiten ein – vom blühenden, duftenden Frühling bis zum goldenen, verregneten Herbst. Leo fasziniert das Präzise, wo insbesondere in seinen Zeichnungen sein Talent zum Ausdruck kommt. Sie spiegeln seine Begeisterung für präzise Linienführung wider. Seine Aquarelle zeichnen sich zudem durch seine Fähigkeit zur

schnellen und sicheren Komposition auf Papier aus. Durch die natürlichen Farbverläufe sowie subtile Übergänge von Licht und Schatten entsteht in Leos Aquarellen eine freundliche und warme Stimmung. Es sind seine ersten künstlerischen Schritte – und zugleich die erste Gelegenheit, seine Werke einem breiteren Publikum zu präsentieren.

Die neue sehenswerte Kunstaussstellung präsentiert im Kirdorfer Heimatmuseum (Am Kirchberg 41) einen spannenden Dialog zwischen Erfahrung und Neuanfang, zwischen Farbe und Linie, zwischen zwei Generationen, die durch die Familienbande und durch ihre gemeinsame Begeisterung für Kunst verbunden sind. Die Ausstellung kann an jedem Sonntag von 15 bis 17 Uhr besichtigt werden.



Im Hof des Kirdorfer Museums wurde die Vernissage offiziell eröffnet.

Fotos: Kirdorfer Heimatmuseum

Positionen im Dialog: Ausstellung „gegenüber“ im Artlantis

Bad Homburg (hw). Wenn die raue Haptik von Holzskulpturen auf die klare Formsprache abstrakter Malerei trifft, entsteht ein Spannungsfeld, das den Betrachter zum Perspektivwechsel zwingt: Unter dem Titel „gegenüber“ präsentiert der Kunstverein Bad Homburg Artlantis ab Mai eine eindrucksvolle Ausstellung, die zwei eigenständige künstlerische Handschriften miteinander in Beziehung setzt. In der Galerie Artlantis am Tannenwaldweg 6 treffen Skulpturen von Beate Debus auf Malerei von Gunda Lindner – und eröffnen dabei einen spannungsreichen Dialog über Wahrnehmung, Raum und Bedeutung.

Die Ausstellung ist vom Samstag, 9. Mai bis Sonntag, 31. Mai zu sehen, geöffnet jeweils mittwochs und samstags von 15 bis 18 Uhr sowie sonntags von 12 bis 18 Uhr. Bereits am Freitag, 8. Mai, wird um 20 Uhr zur feierlichen Eröffnung eingeladen. Die Laudatio hält der Kunsthistoriker Pascal Heß. Für den musikalischen Rahmen sorgt das Cuarteto Mosaico mit kammermusikalischer Weltmusik. Im Zentrum von „gegenüber“ steht nicht das Gegenüberstellen im Sinne einer festen Ordnung, sondern das bewusste In-Beziehung-Setzen. Die Ausstellungsräume werden als offenes Gefüge verstanden, das Bewegung, Perspektivwechsel und Dialog ermöglicht. Die Besucher sind eingeladen, sich aktiv durch den Raum zu bewegen, Standpunkte zu verändern und Bedeutungen im Wechselspiel von Nähe und Distanz immer wieder neu zu erschließen. Sehen wird hier als fortlaufender Prozess erfahrbar – als etwas, das sich im Verweilen ebenso entfaltet wie im Weitergehen.

Beate Debus arbeitet als Bildhauerin mit dem Material Holz, das sie als Träger sinnlicher und emotionaler Wahrnehmung erforscht. Ihre Skulpturen verweisen in reduzierter, abstrahierter Form auf menschliche Existenz, Haltungen und Gesten und thematisieren grundlegende Prinzipien wie Schutz, Polarität und Balance – es geht um das, was „andeutungsweise auf den Menschen, auf sein In-der-Welt-sein verweist“ (Prof. Dr. Kai Uwe Schierz). Geboren 1957 in Eisenach, absolvierte sie eine Ausbildung zur Holzbildhauerin und studierte Holzgestaltung an der Fachschule für Angewandte Kunst Schneeberg. Sie lebt und arbeitet in Dermbach in der Rhön.



Abstrakte Formsprache: In ihren Werken setzt Gunda Lindner auf klare Strukturen und das Zusammenspiel von Fläche und Linie. Die Meisterschülerin von Markus Lüpertz lässt ihre Arbeiten oft im Ensemble wirken, um immer wieder neue Bezüge im Raum zu schaffen.

Gunda Lindner fokussiert sich in ihrer abstrakten Malerei auf eine klare Formsprache. In Skizzen, Papierarbeiten und großformatigen Werken entstehen teils zarte, teils kraftvolle Variationen desselben Themas. Monotypien der Serie 'le morne' stehen für Sprache und Kommunikation selbst. Großflächige abstrakte Bilder der Reihen 'in den köpfen', 'h o m e' und 'im Wesentlichen' erfahren eine stetige Weiterführung. Werke sind voneinander trennbar, als Paar oder im Ensemble zu verstehen. Gunda Lindner, geboren 1968 in Bad Vilbel, ist Malerin, Absolventin der Meisterklasse von Professor Markus Lüpertz an der Akademie der Bildenden Künste Kolbermoor, lebt und arbeitet in Bad Homburg.

Auch musikalisch steht die Eröffnung im Zeichen des Dialogs: Das Cuarteto Mosaico verbindet Klassik, Weltmusik und Tango zu einem vielschichtigen Klangbild. Mit ihrem aktuellen Programm „Viajar“ („Reise“) widmet sich das Ensemble insbesondere der brasilianischen Musik. Inspiriert unter anderem von Antônio Carlos Jobim und Hermeto Pascoal entsteht eine lebendige Mischung aus folkloristischen, jazzigen und klassischen Elementen – virtuos, detailreich und voller Lebensfreude.

Die Gegenüberstellung der Werke spannt ein Feld auf, in dem sich Sehen als fortlaufender Prozess entfaltet. Bedeutung entsteht im Wechsel von Nähe und Distanz, im Verweilen und Weitergehen. Die Ausstellung lädt dazu ein, Positionen immer wieder neu einzunehmen und im Dialog zwischen Werk, Raum und Perspektivwechsel zu bleiben. Der Raum wird zum aktiven Bestandteil der Ausstellung: Fragen nach Formfindung, Sinnformen und Wahrnehmung treten in den Vordergrund, ohne auf Bewertung zu zielen.

Die Ausstellung „gegenüber“ verspricht damit nicht nur eine Begegnung zweier Künstlerinnen, sondern ein vielschichtiges Erlebnis, bei dem Kunst, Raum und Betrachter in einen offenen Austausch treten.



Sinnlichkeit in Holz: Die Bildhauerin Beate Debus reduziert ihre Skulpturen auf das Wesentliche, um grundlegende menschliche Haltungen und Gesten spürbar zu machen. Ihre hölzernen Werke thematisieren das Gleichgewicht und die Polarität. Fotos: privat

Kindermusical zum Muttertag

Bad Homburg (hw). „In dieser Drecksbrühe muss ich untertauchen?“ Was ein großer General tut, um heil zu werden, davon erzählt das Kinder-Musical „Naaman – ein General wird gesund.“ Die beiden Kinderchöre der Evangelischen Erlöserkirche Bad Homburg führen das Musical am Sonntag, 10. Mai, um 10 Uhr im Familiengottesdienst zum Muttertag in der Erlöserkirche in der Dorotheenstraße auf. Die Chorsänger der „Minis“ und „Maxis“ vom Kindergartenalter bis zur 5. Schulklasse singen und spielen die biblische Geschichte vom aramäischen General Naaman, der an der Krankheit Aussatz leidet und vom Propheten Elisa erfährt, der im Land Israel lebt. Naaman macht sich auf den weiten Weg nach Israel, um geheilt zu werden. Die szenische Darstellung mit musikalisch anspruchsvollen modernen Liedern aus dem deutsch-

landweit erfolgreichen Adonia-Musical wird geleitet von Christiane Rust. Die Bad Homburgerin Rust, die Kinderchöre in der Erlöserkirchengemeinde und der Evangelischen Waldensergemeinde anbietet, sagt über das fantasievoll inszenierte Musical: „Hier steckt viel drin, Vertrauen in Gott, Mut zum Aufbruch und die Chance, von einem Menschen zu hören, der zum ersten Mal über Gott nachdenkt.“ Derzeit wird eifrig geprobt. Eingeladen sind alle Familien und andere Interessierte. Die Übungszeiten der Kinderchöre der Erlöserkirche sind mittwochs von 16.15 bis 16.45 Uhr („Minis“, Kindergartenalter bis erste Klasse) und von 17 bis 17.45 Uhr („Maxis“, zweite bis fünfte Klasse). Die Chöre können kostenfrei besucht werden und werden von der Stiftung „Kirche in der Stadt“ der Erlöserkirche Bad Homburg unterstützt.



VolksInvest

ES IST PLATZ IN DER SONNE



#INVESTIERENFÜRALLE

Ihr Anteil an der Energiewende. Investieren ab 50 €. Mit VolksInvest erhalten Sie Zugang zu nachhaltigen Realwert-Investments – transparent strukturiert und vollständig digital. Zielrenditen ab 5,00 % p.a.

Weil nachhaltiges Investieren kein Privileg sein sollte.
volks-invest.de

POWERED BY

FINEXITY EGRO MEDIENGRUPPE

Gesetzlicher Risikohinweis: Der Erwerb dieser Wertpapiere ist mit erheblichen Risiken verbunden und kann zum vollständigen Verlust des eingesetzten Vermögens führen.

Deutsche Meistertitel und EM-Qualifikation für Power Jumper



Deutsche Meisterschaft gewonnen, das EM-Ticket gelöst – und der Hund freut sich mit! Die Rope Skipper der Homburger Turngemeinde haben abgeliefert. Foto: Eckhard Kowalski

Bad Homburg (hw). Aufregende und erfolgreiche Tage haben die acht qualifizierten Rope Skipper der Homburger Turngemeinde bei den diesjährigen Deutschen Teammeisterschaften in Rüsselsheim verbracht. Über 600 „Springinsfelde“ kamen aus Deutschland an beiden Tagen in der Großsporthalle zusammen, um sich in den Schnelligkeitsdisziplinen und den vielen verschiedenen Team-Freestyles zu messen und sich die Qualifikation für die diesjährige Europameisterschaft im August in Oslo zu sichern. Das fünfköpfige HTG Junior-Team in der Besetzung von Zoé Veidt (12 Jahre), Hannah Dutschke (13 Jahre), Theresa Furthner (14 Jahre) und den beiden 14-jährigen Jungs aus Trutzhain, Jakob und Paul Schidleja, die diese Saison für die HTG starten, zeigte außergewöhnliche Leistungen und konnte sich in allen acht Disziplinen zu den Europameisterschaften qualifizieren.

Deutsche Meister in der Altersklasse „3 open“ (14 bis 15 Jahre) wurden sie mit 310 Zählern (620 Sprüngen) zu viert im Single Rope Speed Relay, sowie in der Disziplin Double-Under Speed Relay in der Besetzung Paul und Hannah mit beeindruckenden 179 Doppeldurchschlägen, gefolgt von den Clubkameraden Jakob und Theresa, die sich mit 159 Doppeldurchschlägen den zweiten Platz sichern konnten, vor den Teams aus München und Freiburg. Weiter gelang es Paul und Hannah beim Pair-Freestyle ebenfalls die goldene Medaille nach Hause zu holen. Bei ihrem fehlerfreien und mit vielen Schwierigkeiten gespickten Durchgang wurden sie mit 6,32 Punkten belohnt. Theresa und Jakob sicherten sich die Bronzemedaille mit 4,40 Punkten und ließen in dieser Disziplin die Open-Teams aus Roringen und München hinter sich. Noch einen Titel gab es zu dritt für Theresa, Hannah und Paul für ihre Vorführung mit den langen Seilen im

Double-Dutch-Single-Freestyle. Weitere Medaillen holte das Junior-Team zu viert im Double-Dutch Speed-Relay mit 236 Zählern (Silbermedaille) und in der Disziplin Double-Dutch-Pair-Freestyle die Bronzemedaille mit einem Wert von 3,58 Punkten, ebenfalls die Bronzemedaille im Double-Dutch-Speed-Sprint mit 98 Zählern und abschließend mit einer Bewertung von 1,84 Punkten im Single-Rope-Team-Freestyle gegen Ende des langen Wettkampftages.

Gerade die Double-Dutch-Disziplinen stellten die jungen Sportler vor besondere Herausforderungen, galt es doch, den Kopf trotz aller wettkampfbedingter Aufregung frei zu haben und durchgängig die hohe Konzentration aufrecht zu erhalten. Bei hoher Geschwindigkeit der Seile und zur Musik passenden Choreografien mussten Kraft, Timing und Koordination im Team optimal aufeinander abgestimmt sein. Zudem hat Trainerin Clara Kowalski für das Junior-Team im Training auf die Synchronität sehr großen Wert gelegt, da sich diese in der Bewertung wiederum mit Zusatzpunkten auszahlt. Sie zeigte sich deutlich erleichtert über das Abschneiden des Junior-Teams, da wegen der Entfernung Trutzhain – Bad Homburg nicht allzu oft in Gesamtbesetzung trainiert werden konnte. Die älteren Power-Jumper Anastasia Ananina und Emma Lenz gingen am Samstag bei den Deutschen Teammeisterschaften in der Disziplin Double-Under Relay an den Start und erreichten mit 164 Doppeldurchschlägen den 7. Platz in der Altersklasse 16 bis 18 Jahre weiblich. Beim Bundesfinale am Sonntag holte sich Emma Lenz zusammen mit Lilliana Perel im Single-Rope-Pair-Freestyle mit einer Bewertung von 3,40 Punkten die Bronzemedaille. Zusammen mit Anastasia Ananina erreichten sie im Double-Dutch-Single-Freestyle mit 3,83 Punkten den 5. Platz.

Mitgliederversammlung des TSV Ober-Erlenbach

Bad Homburg (hw). Der Turn- und Sportverein Ober-Erlenbach lädt alle Mitglieder zur diesjährigen Jahreshauptversammlung ein, die am Dienstag, 12. Mai, um 20 Uhr, in der Sporthalle in der Josef-Baumann-Straße 2, stattfindet. Im Mittelpunkt steht neben den Berichten über die aktuelle Vereinsentwicklung sowie die sportlichen und kulturellen Highlights des vergangenen Jahres eine wichtige Personalentscheidung: Die Wahl des Vorsitzenden. Weiterführende Informationen zum Verein sind auch im Internet unter www.tsv-ober-erlenbach.de abrufbar.

JHV der Freunde des Carneval

Bad Homburg (hw). Nach der Kampagne ist vor der Kampagne: Die Bad Homburger Carneval-Gesellschaft „Freunde des Carneval“ lädt ihre Mitglieder zur diesjährigen Jahreshauptversammlung am Donnerstag, 7. Mai, um 19 Uhr im Vereinsheim in der Obergasse 8 ein. Auf der Tagesordnung stehen neben den Berichten des ersten Vorsitzenden Torsten Hainz, der Schatzmeisterin und der Kassenprüfer auch die Neuwahl der Kassenprüfer sowie die Verlesung des Vorjahresprotokolls. Weitere Informationen zum Verein finden sich unter www.freundedescarneval.de.

Artem Kouida liest aus „Meine kasachische Hochzeit“

Bad Homburg (hw). Artem Kouida ist Lehrer, Historiker und Buchautor mit belarussischen Wurzeln. Als freier Journalist für Osteuropa und Kasachstan wurde er mehrfach ausgezeichnet. „Meine kasachische Hochzeit“ erzählt von einer Liebe zwischen zwei Kulturen. Von Deutschland nach Kasachstan entwickelt sich eine romantische Verlobung zu einem Weg voller Herausforderungen, Missverständnissen und neuer Erfahrungen.

Das Buch erzählt von interkulturellen Begegnungen und familiären Dynamiken. Eine bewegende Erzählung über die Kraft der Liebe. Am Donnerstag, 21. Mai, liest der Autor aus seinem Roman in der Stadtbibliothek Bad Homburg in der Dorotheenstraße 24. Der Eintritt für die Lesung beträgt 8 Euro (ermäßigt 6 Euro). Die Deutsch-Russische Brücke Bad Homburg freut sich auf möglichst viele Besucher.

TANKRABATT? KOMMT NICHT AN.
DIE EGRU MEDIENGRUPPE VERLST TANKGUTSCHEINE IM WERT 10.000 €
 Einen von 100 Tankgutscheinen à 100 € gewinnen!
0137 822 9977
 (0,50€ pro Anruf)
 Der Rechtsweg ist ausgeschlossen!

Hier könnte Ihre Anzeige stehen.

Coaching für Beruf und Karriere in der IT Branche!
 Beruflich weiterkommen. Probleme mit Kolleginnen und Kollegen oder Vorgesetzten lösen. Wiedereinstieg nach Jobpause richtig angehen.
 Coaching für Führungskräfte, Product Owner, Scrum-Master, Projektleiter, Teammitglieder und Mitarbeitende im IT-Umfeld in Liederbach.
 Kennenlern-Termin buchen. 15-30 Minuten, kostenlos, unverbindlich, online
www.successfully-coached.com

Bad Homburger Woche
www.Taunus-Nachrichten.de

Jazzrevue in der Humboldtschule

Bad Homburg (hw). Am Dienstag, 12. Mai, wird ab 19 Uhr in der Aula der Humboldtschule die traditionelle Jazzrevue veranstaltet. Unter der Leitung ihres Bandleaders Alexander von Edlinger werden die „HUSsiten“ einen gewohnt bunten Strauß an Musiktiteln aus den Bereichen Jazz, Funk, Rock und Latin präsentieren. Darunter „Pennsylvania 6-5000“ von Glenn Miller, „Enter Sandman“ von der Gruppe Metallica, „You can leave your hat on“ von John Cocker und der berühmte Latin-Jazztitel „Smooth“ von Carlos Santana. Besonders gespannt sein darf man auf die Sängerin Mia Saric und den Sänger Frederik Nelles, die unter anderem mit den Titeln „New York, New York“ von Udo Jürgens und „Cry me a river“ von Arthur Hamilton ihr eindrucksvolles stimmliches Talent unter Beweis stellen werden. Einlagen junger Talente aus den Musikklassen runden das Programm ab.

AFTERWORK BEATZ live
DRINKS. KULT-HITS. & 80S-FUN.
Bad Homburg Kurhausplatz
13.5.2026
17-23 Uhr
 Presenting-Partner: **ZWEI** EVENT + TECHNIK
Taunus Sparkasse ZUKUNFT INNENSTADT

Schulderschmerzen?
Alles für Ihre Schulter – aus einer Hand
 Im Schulterzentrum Maintaunus bündeln wir unsere langjährige Erfahrung in der modernen Schulterchirurgie. Von minimalinvasiven arthroskopischen Eingriffen nach Sportverletzungen über die operative und konservative Behandlung von Knochenbrüchen bis hin zum künstlichen Schultergelenk decken wir das gesamte Spektrum der Schultermedizin ab.
 Präzise Diagnostik, individuelle Therapien und zertifizierte Expertise helfen Ihnen dabei, Beweglichkeit und Lebensqualität bei Schulterproblemen wieder herzustellen.

schulterzentrum -maintaunus
 bad soden & eschborn

Praxisklinik Bad Soden
 Prof.-Much-Str. 2
 65812 Bad Soden
 Tel. 06196 651610
info@chirurgie-maintaunus.de
www.chirurgie-maintaunus.de

Dr. Christian Riediger
 FA für Orthopädie & Unfallchirurgie, FA für Chirurgie, Spezielle Unfallchirurgie, Durchgangsarzt

Dr. Klaus Eisenbeis
 FA für Orthopädie & Unfallchirurgie, Sportmedizin, Chirotherapie, Notfallmedizin, Zert. Schulter- & Kniechirurg

Ihre Experten für moderne Schultermedizin – Dr. Christian Riediger & Dr. Klaus Eisenbeis

MIT DEN STERNEN DURCH DIE WOCHE

9. bis 15. Mai 2026

Widder Die kommende Woche ist positiv für Verhandlungen. Nutzen Sie das, um finanzielle Angelegenheiten zu regeln. Mit Ihrer gelassenen Art punkten Sie zuhause und im Job.
21.3.–20.4.

Stier Mit zunehmender Dauer Ihrer Beziehung wächst auch die gefühlsmäßige Verbundenheit. Über den kleinen Flirt des Partners können Sie deshalb leicht lächeln.
21.4.–20.5.

Zwilling Ein bestimmter Kauf muss jetzt nicht sein: Sie werden rasch feststellen, dass Sie diese Sache schon bald deutlich günstiger haben können, wenn Sie sich ein wenig gedulden.
21.5.–21.06.

Krebs Sie sind so mit Ihren beruflichen Tätigkeiten beschäftigt, dass Sie darüber Privates vernachlässigen. Das geht nicht lange gut: Sie werden jetzt Prioritäten setzen müssen.
22.6.–22.7.

Löwe Ein berufliches Hoch kündigt sich an und lässt eine persönliche Glanzleistung im Rampenlicht erstrahlen! Folge: Verbessertes Auskommen mit dem Einkommen.
23.7.–23.8.

Jungfrau Sie haben derzeit viele neue Ideen, von denen Sie allerdings die meisten nicht sofort werden umsetzen können. Notieren Sie sie sich aber auf alle Fälle für eine spätere Gelegenheit.
24.8.–23.9.

Waage Sie beweisen in einer schwierigen Angelegenheit einen langen Atem. Damit beeindrucken Sie Ihre Kollegen, von denen einige bereit waren, die Flinte ins Korn zu werfen.
24.9.–23.10.

Skorpion Sie neigen zu oberflächlicher Betrachtungsweise und richten sich dabei in zu geringem Maße nach den Vorstellungen Ihres Partners. Ändern Sie das, um Streit zu vermeiden!
24.10.–22.11.

Schütze Die kritischen Äußerungen über Ihr Verhalten nehmen zu. Den Beleidigten zu spielen, das wäre jetzt genau die falsche Reaktion. Suchen Sie das Gespräch und erklären Sie Ihre Gründe.
23.11.–21.12.

Steinbock Sie können Ihren Vorsprung im Job durchaus noch weiter ausbauen. Konzentrieren Sie sich dabei auf das Wesentliche, sonst verzetteln Sie sich im Kleinklein des Alltags.
22.12.–20.1.

Wassermann Nichts will so recht vorangehen. Das macht Sie lustlos und gereizt. Nehmen Sie sich zusammen, sonst führt es unweigerlich zu Ärger mit einem Mitmenschen.
21.1.–19.2.

Fische Dinge, die jetzt ans Tageslicht kommen, sind von entscheidender Bedeutung für Ihr weiteres Handeln. Kann es sein, dass Sie sich in einem Menschen komplett geirrt haben?
20.2.–20.3.

Großer Sound mit Harmonika-Orchester Hohnerklang



Mehr als nur Harmonika: Mit orchestralem Sound und kreativen Arrangements setzt das Ensemble „Hohnerklang“ neue Maßstäbe. Die musikalische Reise durch die Genres beginnt am Samstag, 9. Mai, um 20 Uhr im Bad Homburger Kurtheater. Foto: Hohnerklang

Bad Homburg (hw). Seit Jahren setzt das Orchester Hohnerklang Maßstäbe in der Harmonikaszene und hat sich einen Ruf als innovativer Trendsetter erarbeitet. Unter der Leitung von Dirigent Hans-Günther Kölz vereint das Ensemble virtuose Harmonikaspielder und talentierte Musiker zu einer einzigartigen Klangkreation, die weit über die Grenzen des

Konventionellen hinausgeht. Am Samstag, 9. Mai, 20 Uhr gastiert das Orchester mit seinem abwechslungsreichen Programm von Klassik bis zeitgenössischer Musik im Kurtheater Bad Homburg. Tickets gibt es bei Frankfurt Ticket Rhein-Main, bei allen bekannten Vorverkaufsstellen und an der Abendkasse.

Der Alte Fritz und Spreequellen: Filmclub zeigt zwei Filme

Bad Homburg (hw). Der Filmclub Taunus Bad Homburg e.V. zeigt am Dienstag, 12. Mai, um 19 Uhr im Bürgerhaus Kirdorf (Stedter Weg 40) mit einer öffentlichen Großprojektion zwei Videofilme des Ehepaars Urban. Der Film „Das Oderbruch“ zeigt, wie im 18. Jahrhundert durch Friedrich den Großen Acker- und Bauland geschaffen wurden und 25 Dörfer entstanden, von denen viele noch ihren alten Charme behalten haben. „Hier habe ich im Frieden eine Provinz erobert, die mir keinen Soldaten gekostet hat“, sagte Friedrich II., auch bekannt als „Der Alte Fritz“, als er 1753 nach sechs Jahren Bauzeit die Oder verlegt und um 25 Kilometer verkürzt hatte. Dadurch senkte sich der Wasserspiegel um 3,5 Meter. Siedlungsgebiet wurde gewonnen, es entstanden Dörfer für 1.000 Familien. Der Film

„Die Spreequellen in der Oberlausitz“ behandelt die dortigen drei Spreequellen und ihre Umgebung, in der besonders die sogenannten Umgebendhäuser hervorstechen. Die Oberlausitz in Sachsen ist eine reizvolle Landschaft in Deutschland. Es gibt eine Vielzahl von Umgebendhäusern. Sie sind im 16. Jahrhundert entstanden, als Exulanten, Nachkommen der Husiten, die Lausitz besiedelten. Für ihre schweren Webstühle bauten einfache Dorfhandwerker die vorhandenen Häuser um. Zusätzliche Stützbalken für die obere Etage, auf das äußere Fundament gestützt, ergaben „ein Haus im Haus“. In Ebersbach-Neugersdorf gibt es drei Spreequellen. Die schönste schmückt ein Pavillon, gestiftet von Generalfeldmarschall Graf von Moltke. Der Eintritt zum Filmabend ist frei.

Vatertag feiern und spenden

Bad Homburg (fw). Zum 31. Mal in der Vereinsgeschichte feiern die Grashoppers an Himmelfahrt am Donnerstag, 14. Mai ihr Vatertagsfest. Der Parkplatz vor dem Kirdorfer Brunnen (Bachstraße, Friedenstraße) ist an Vatertag wieder Anlaufstation für Jung und Alt. Der Tag ist zwar eigentlich für die Väter vorbehalten, doch lassen sich auch Frauen und Kinder nicht abhalten, bei diesem Fest vorbeizuschauen. Ein Muss, für jede Wanderung oder Fahrradtour, ist ein Stopp bei den Grashoppers. Fassenstich ist um 11 Uhr, kurz darauf wird der Grill mit leckeren Gerichten herrlich duften. Am Nachmittag gibt es hausgemachten Kuchen und den köstlichen Kaffee. Musikalisch sorgt ab 17 Uhr die Band „Lentil Dish“ für Stimmung.

Wer eher auf kalte Getränke steht, kann diese bis in die späten Abendstunden genießen. Der Freizeitfußballverein Grashoppers Kirdorf besteht mittlerweile seit 45 Jahren. Es ist schon eine schöne Tradition geworden, dass die Grashoppers einen Teil ihrer Einnahmen aus dem Vatertagsfest und dem Biergarten an der Kirdorfer Kerb für soziale Projekte spenden. Die Spende aus dem Jahr 2025 in Höhe von 1.500 Euro wurde an die Projektkoordinatorinnen des Wünschewagens vom Arbeiter-Samariter-Bund übergeben. Die Spende soll dabei unterstützen, schwerkranken Menschen einen letzten Herzenswunsch zu erfüllen. So bleibt den Hoppers nur noch zu hoffen, dass an Himmelfahrt die Sonne lacht und viele Gäste vorbeischaun.

Die auflagenstärksten Lokalzeitungen für Ihre Werbung!

- Bad Homburger Woche · Friedrichsdorfer Woche
- Oberurseler Woche · Steinbacher Woche
- Königsteiner Woche · Kronberger Bote · Kelkheimer Zeitung
- Liederbacher Anzeiger · Glashüttener Anzeiger
- Bad Sodener Woche · Sulzbacher Anzeiger
- Schwalbacher Zeitung · Eschborner Woche

TANKRABATT? KOMMT NICHT AN.

Die EGRO MEDIENGRUPPE VERLOST TANKGUTSCHEINE IM WERT 10.000 €

Einen von 100 Tankgutscheinen à 100 € gewinnen!

JETZT ANRUFEN 100€ SICHERN! 0137 822 9977 (0,50€ pro Anruf) Der Rechtsweg ist ausgeschlossen!

SUDOKU

			3				5	4
	2	3					6	8
1		4					7	
	4	9	6				5	3
		7	2	4	5	8		
2		6				8	4	7
		2					3	7
	9	5					2	1
4	3				2			

Die Auflösung dieses Sudokus finden Sie in der nächsten Ausgabe.

4	2	5	1	9	8	3	7	6
1	8	7	6	5	3	2	4	9
6	9	3	7	4	2	5	8	1
7	3	4	5	1	6	8	9	2
8	1	2	3	7	9	4	6	5
5	6	9	2	8	4	7	1	3
3	4	1	8	6	5	9	2	7
2	7	8	9	3	1	6	5	4
9	5	6	4	2	7	1	3	8

Dies ist die Auflösung des Sudokus aus der letzten Ausgabe.

DAS WETTER AM WOCHENENDE



KIND DAHEIM - Apotheke prime

Ihre Apotheker aus der Region! Jetzt bequem mit der APP das eRezept einlösen!

KOSTENLOSE Service-Hotline 06171 9161 444

bestellung@apothekeprime.de

www.apothekeprime.de



185 Jahre Bad Homburger Spielbank

Bad Homburg (hw). Der Lokalhistoriker Wolfgang Zimmermann berichtet am Freitag, 15. Mai, ab 15.30 Uhr im Rindschen Bürgerstift, Gymnasiumstraße 1-3, über amüsante Begebenheiten rund um die 185 Jahre alte Bad Homburger Spielbank („Mutter von Monte Carlo“). Als am 23. Mai 1841 das Glücksspiel begann, gaben sich in der hessen-homburgischen Residenzstadt reiche Aristokraten, gut betuchte Bürger, Glücksritter, Müßiggänger, Spiel- und Gefallsüchtige, blühende und verblühte Schönheiten, aufgeputzte Schneidermamsells und „lüderliche Frauenpersonen“ in Bad Homburg ein Stell-dichein, das zum Mekka der Glücksspieler wurde. Dies verdankt der aufstrebende Badeort den geschäftstüchtigen Zwillingbrüdern Francois und Louis Blanc, die für die auf 30 Jahre befristete „Hasardspiel-Konzession“ der Stadt unter anderem ein Kurhaus, eine Straßenbeleuchtung und ein Gaswerk schenkten und Europas größten Kurpark anlegen ließen. Wolfgang Zimmermann schildert auch das abenteuerliche Leben des reichen Barons August von Kosten-Gentzkow (1811-1885), der sein gesamtes Vermögen verspielte und bettelarm starb. Zu diesem Vortrag sind Gäste willkommen, der Eintritt ist frei.

Tour zur Rad-Demo gegen den Ausbau der A5

Bad Homburg (hw). Am Sonntag, 10. Mai, um 14 Uhr beginnt eine große Demonstration mit Fahrrädern gegen den 10-spurigen Ausbau der Autobahn A 5 an der Alten Oper in Frankfurt. Der ADFC Bad Homburg/Friedrichsdorf lädt alle Interessierten ein, gemeinsam nach Frankfurt zu radeln. Die Zubringertour startet um 12 Uhr am Landgrafenplatz in Friedrichsdorf und führt über den Bahnhofsvorplatz von Bad Homburg, von wo um 12.30 Uhr zur Apfelweinbrücke in Steinbach gefahren wird. In großer Gruppe geht es dann weiter zur Alten Oper. Gemeinsam mit einem Bündnis von über 65 Organisationen wehrt sich der ADFC gegen den Autobahnausbau, weil Autobahnen auch dem Radverkehr schaden. Der Verkehr von und zur Autobahn rollt durch Orte und Städte, wo der Platz schon jetzt knapp ist. Seit über 70 Jahren ist wissenschaftlich belegt, dass mehr Straßen nur zu noch mehr Verkehr führen und nicht zu weniger Staus. Neben mehr Lärm, höheren Gesundheitsbelastungen und der weiterer Zerstörung unserer Natur verlagert sich der Stau bestenfalls an andere Stellen, wo schon jetzt hohe Verkehrsbelastungen bestehe, wie z.B. der A 661, der A 66 und der A 3. Der ADFC fordert daher statt neuer Straßen den Ausbau des ÖPNV und guter und sicherer Radwege. Alle, die ein Zeichen gegen den wachsenden Asphalt-Druck und für mehr Lebensqualität setzen wollen, sind eingeladen, sich der Sternfahrt anzuschließen.

Entdeckungsreise von A bis Z mit Heidi Delle

Bad Homburg (hw). Es gibt wohl kaum jemanden, der die Kurstadt so detailreich und lebendig präsentieren kann wie Heidi Delle. Seit mittlerweile fast 43 Jahren nimmt die Kennerin der lokalen Historie Einheimische wie Gäste mit auf ihre beliebte Entdeckungsreise „Bad Homburg von A bis Z“ – und die Begeisterung dafür ist ungebrochen. Am Dienstag, 12. Mai, ist es wieder so weit: Um 19.30 Uhr lädt sie im Kurhaus dazu ein, die Stadt einmal von einer ganz anderen Seite kennenzulernen. Dabei ist der Vortrag weit mehr als eine bloße Geschichtsstunde. Heidi Delle spannt einen weiten Bogen von der glanzvollen Ära als Residenzstadt der Landgrafen von Hessen-Homburg über die Bedeutung als Sommersitz der deutschen Kaiserfamilien bis hin zum Aufstieg zum Heilbad von Weltrang im 19. Jahrhundert. Die Spuren dieser reichen Vergangenheit finden sich überall: im herrschaftlichen Schloss und seinem Park, im denkmalgeschützten Kurpark mit seinen historischen Bauten sowie in der beschaulichen Altstadt. Auch die Landgräfliche Gartenlandschaft, die den Übergang in die Wälder des Taunus bildet, ist fester Bestandteil ihrer Erzählungen. Obwohl das Grundkonzept seit Jahrzehnten besteht, bleibt der Vortrag stets aktuell. Der Abend bietet somit sowohl für langjährige Bürger als auch für Neuzugezogene die ideale Gelegenheit, tiefer in die Identität Bad Homburgs einzutauchen und neue Facetten der vertrauten Umgebung zu entdecken. Der Eintritt zu dieser Veranstaltung im Kurhaus ist frei.

VERKAUFSOFFENER SONNTAG

17. Mai 2026 von 13 – 18 Uhr

BRÜHL-SONDERSCHAU

brühl 
Sofa MOSSPINK



BRÜHL-AKTION

**Alle Stoffe ein Preis:
Der Günstigste! ¹⁾**

**Alle Leder ein Preis:
Der Günstigste! ¹⁾**

Gratis Kaffeespezialitäten.

Aus unserer Coffee Ape. Nur am verkaufsoffenen Sonntag.

Meiss

 Wohnen  Küchen  Betten  Textil 

¹⁾ Aktionslaufzeit bis 30.05.2026, weitere Infos unter moebelmeiss.de

MMV - Möbel Meiss Vertriebs GmbH & Co. KG - Louisenstraße 98 - 61348 Bad Homburg

Jetzt richtig sparen.

Mit dem Hyundai Power-Leasing bei Bredler-Völkel!



Hyundai TUCSON Plug-in Hybrid N-Line 212 kW (288 PS)

- 2-Zonen-Klimaautomatik
- Navigationssystem
- Digitales 12,3" Cockpit
- Umfassende Assistenzsysteme uvm.

Energieverbrauch kombiniert: 10,9 kWh/100km plus 2,8 l/100 km Benzin;
CO₂-Emissionen kombiniert: 64 g/km; CO₂-Klasse: B. Kraftstoffverbrauch bei entladener Batterie 6,0 l/100 km; Elektrische Reichweite 68 km ²

Leasingangebot mtl. Rate¹⁾ **279 €**

UPE 50.200 €;
Anzahlung 4.490 €;
Laufzeit 48 Monate



TUCSON N-Line
1.6 T-GDi 110 kW (150 PS)
- Umfassende Assistenz
- Digitales 12,3" Cockpit
- PDC vo. + hi. uvm.

Leasingangebot mtl. Rate¹⁾ **189 €**

UPE 43.510 €;
Anzahlung 2.190 €;
Laufzeit 36 Monate

Energieverbrauch kombiniert: 7,1 l/100 km; CO₂-Emissionen kombiniert: 162 g/km; CO₂-Klasse: F.²



TUCSON Hybrid N-Line
1.6 T-GDi 176 kW (239 PS)
- Rückfahrkamera & PDC
- 2-Zonen Klimaautomatik
- El. Heckklappe uvm.

Leasingangebot mtl. Rate¹⁾ **219 €**

UPE 45.750 €;
Anzahlung 3.690 €;
Laufzeit 36 Monate

Energieverbrauch kombiniert: 5,8 l/100 km; CO₂-Emissionen kombiniert: 131 g/km; CO₂-Klasse: D.²



KONA N-Line
1.6 T-GDi 110 kW (150 PS)
- Voll-LED-Scheinwerfer
- Umfassende Komfort- & Assistenzsysteme uvm.

Leasingangebot mtl. Rate¹⁾ **179 €**

UPE 32.200 €;
Anzahlung 1.890 €;
Laufzeit 36 Monate

Energieverbrauch kombiniert: 6,6 l/100 km; CO₂-Emissionen kombiniert: 150 g/km; CO₂-Klasse: E.²



i30 N-Line
1.6 T-GDi 110 kW (150 PS)
- Einparkhilfe vo. + hi.
- 2-Zonen Klimaautomatik
- Voll-LED uvm.

Leasingangebot mtl. Rate¹⁾ **189 €**

UPE 34.650 €;
Anzahlung 2.790 €;
Laufzeit 36 Monate

Energieverbrauch kombiniert: 6,3 l/100 km; CO₂-Emissionen kombiniert: 142 g/km; CO₂-Klasse: E.²

Hyundai-Autohaus
Beate Bredler-Völkel
Ihr freundliches Autohaus
familiengeführt • faire Preise • gute Beratung

Friedberger Straße 109 • 61118 Bad Vilbel
Tel: 06101 / 80 29 50 • Fax: 06101 / 80 29 52
verkauf@bredler.de • www.hyundai-bv.de



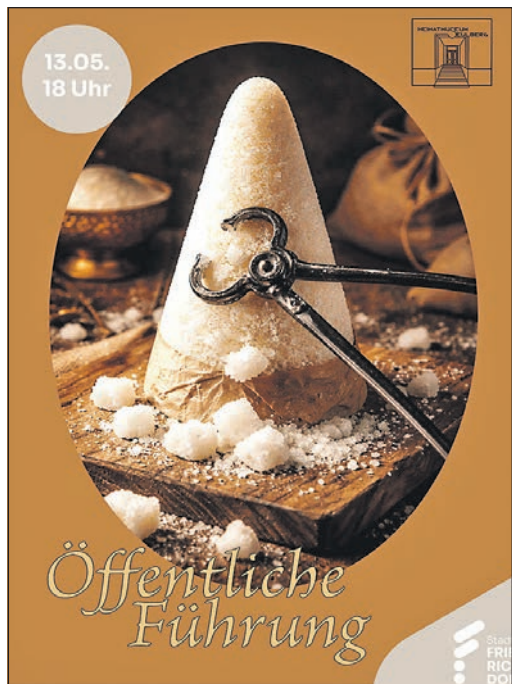
¹⁾ Ein unverbindliches Leasingbeispiel der HYUNDAI Finance, ein Geschäftsbereich der Hyundai Capital Bank Europe GmbH, Friedrich-Ebert-Anlage 35-37, 60327 Frankfurt am Main. Verbraucher haben ein gesetzliches Widerrufsrecht. Nach den Leasingbedingungen besteht die Verpflichtung zum Abschluss einer Vollkaskoversicherung. Laufleistung p.a. jeweils 10.000 km, Kostenpflichtige Sonderausstattung möglich. Angebotspreis zzgl. 1200 €. Überführungskosten. Alle Preise inkl. gesetzlicher MwSt. Angebot gültig bis 30.06.2026. ²⁾ Die angegebenen Verbrauchs- und CO₂-Emissionswerte wurden nach dem vorgeschriebenen WLTP-Messverfahren ermittelt, weitere Angaben unter hyundai.de/wltp.

5 JAHRE Garantie ohne Kilometerlimit* **8** JAHRE Batterie Garantie**

* Sämtliche Informationen zum Umfang der Herstellergarantie finden Sie unter: www.hyundai.de/garantien ** Garantie für die Hochvolt-Batterie für alle wasserstoff-/batterieelektrischen sowie Hybrid- und Plug-in-Hybrid-Modelle: 8 Jahre oder bis zu 160.000 km, je nachdem, was zuerst eintritt. Mehr unter: www.hyundai.de/garantien Für Taxis und Mietwagen gelten generell abweichende Regelungen gemäß den Bedingungen des Garantie- und Servicehefts.

Zuckersüße Sonderausstellung

Friedrichsdorf (fw). Am Mittwoch, 13. Mai, findet um 18 Uhr die erste öffentliche Führung durch die neue Sonderausstellung im Heimatmuseum Seulberg statt. Unter dem Titel „Zucker – Vom Luxusgut zum Alltagsprodukt“ beleuchtet die Ausstellung die facettenreiche Kulturgeschichte des kristallinen Süßes. Einst kostbares Heilmittel und begehrtes Statussymbol, heute alltägliches Massenprodukt – kaum ein Lebensmittel hat einen vergleichbaren Wandel durchlaufen. Die Führung nimmt diesen Spannungsbogen in den Blick und zeigt, wie sich Bedeutung, Herstellung und Wahrnehmung von Zucker im Laufe der Jahrhunderte verändert haben. Dabei geht es nicht nur um Genuss, sondern auch um die weniger süßen Seiten: Handel, harte Arbeitsbedingungen und aktuelle Fragen rund um Konsum und Gesundheit werden ebenso thematisiert. Der Eintritt erfolgt nach dem Prinzip „Zahlen Sie, was Ihnen die Veranstaltung wert ist“. Informationen und Anmeldung gibt es unter museen@friedrichsdorf.de.



Öffentliche Führung im Heimatmuseum Seulberg durch die Sonderausstellung „Zucker – Vom Luxusgut zum Alltagsprodukt“.

Foto: Stadt Friedrichsdorf

Kirdorfer Heimatmuseum: „Der Hans“ gibt das Kommando ab



Der Ehrenvorsitzende Hans Leimeister (4. v. re.) zusammen mit den Vorstandsmitgliedern Ernst Gerecht, Ferdi Ernst, Karl Josef Ernst, Gesine Lepper, Klaus Hett, Hans Leimeister, Uwe Griesel, Manfred Falkenmeier und Stefan Ohmeis (v. li. n. re.) Foto: Kirdorfer Heimatmuseum

Bad Homburg (hw). Hans Leimeister ist seit Jahren über die Grenzen Kirdorfs hinaus bekannt und hochgeschätzt. Wenn jemand von „dem Hans“ spricht, weiß jeder, dass damit der bereits in Kirdorf geborene Hans Leimeister gemeint ist. Seit etwa 60 Jahren engagierte er sich in der Arbeitsgemeinschaft „Unser Kirdorf“ bei der Erforschung und Weitergabe der Geschichte und des Brauchtums in Kirdorf. Trotz hoher beruflicher und sportlicher Beanspruchung gehörte er immer zu den Aktiven der Arbeitsgemeinschaft. Er arbeitete bei den unterschiedlichsten Projekten kreativ und engagiert mit, und war einer der Hauptakteure bei der Etablierung des Kirdorfer Heimatmuseums.

Hans Leimeister war einer der Gründerväter des Trägervereins Kirdorfer Heimatmuseum e.V. im Jahr 2004 und übernahm die Funktion des ersten Vorsitzenden. Auch bei der Umwidmung des ehemaligen Wohnhauses in ein Museum arbeitete er aktiv und unermüdlich mit, koordinierte die vielen Arbeiten und organisierte eine große Schar an Helfern. Seit der Eröffnung 2006 organisierte er neben der Vorstandsarbeit die wöchentliche Museumsaufsicht, übernahm immer wieder Führungen durchs Museum und durch Kirdorf, organisierte viele der Aktivitäten, eröffnete mehr als dreißig Ausstellungen und Veranstaltungen und veranstaltete Mundartabende und Nachtwächterführungen.

Bereits im hohen Alter zog er noch bei der Kulturnacht im vergangenen Oktober – trotz Regenwetters – in seiner Paraderolle als Kirdorfer Nachtwächter, umringt von vielen Teilnehmern, durch den historischen Ortskern.

Nun, mit fast 87 Jahren hat Hans Leimeister die Aufgabe als Vorstandsvorsitzender des Heimatmuseums aus gesundheitlichen Gründen kurzfristig abgegeben. Ein Entschluss, der ihm sichtlich schwerfiel und den nicht nur er sehr bedauert. In der jüngsten Mitgliederversammlung wurde Stefan Ohmeis, seit 2004 stellvertretender Vorsitzender und bereits seit 1985 Leiter der Arbeitsgemeinschaft „Unser Kirdorf“, zum Vorstandsvorsitzenden gewählt; Karl Josef Ernst, der ebenfalls schon seit 2004 dem Museumsvorstand angehört, zu dessen Stellvertreter gewählt. Der ansonsten unverändert besetzte Vorstand schlug der Mitgliederversammlung vor, Hans Leimeister in Anerkennung seiner vielfältigen Verdienste zum Ehrenmitglied zu ernennen, was die Mitglieder einstimmig befürworteten. Als ihm die Ehrenurkunde zusammen mit einem gerahmten Foto des Vorstands überreicht wurde, zeigte sich Hans Leimeister tief gerührt und versprach, das Heimatmuseum auch weiterhin – soweit es in seinen Kräften steht – zu unterstützen. Der Museumsvorstand wird dieses Angebot gerne annehmen.

Kontinuität bei den „Aale Eschbächern“

Bad Homburg (hw). Im Rahmen der Jahreshauptversammlung des Vereins „Aale Eschbächer“ standen vergangenen März turnusgemäß Neuwahlen des Vorstands auf der Tagesordnung. Dabei wurde der überwiegende Teil des bisherigen Vorstands in seinen Ämtern bestätigt. Die Mitglieder sprachen damit dem bestehenden Vorstand erneut ihr Vertrauen aus und setzten ein klares Zeichen für Kontinuität in der Vereinsarbeit. Die erfolgreiche Arbeit der vergangenen Jahre soll somit nahtlos fortgeführt werden. Eine Veränderung ergab sich im erweiterten Vorstand: Hier wurde eine Position neu besetzt. Der Verein begrüßt das neue Vorstandsmitglied und freut sich auf frische Impulse für die zukünftige Entwicklung. Vorsitzende Yvonne Knull sprach im Namen aller Vorstandsmitglieder ihren Dank für das entgegengebrachte Vertrauen aus und betonte die Bedeutung des gemeinsamen Engagements: „Wir bedanken uns herzlich für das Vertrauen unserer Mitglieder. Es ist uns Ansporn und Verpflichtung zugleich, die Vereinsarbeit weiterhin aktiv und gemeinsam zu gestalten. Wir freuen uns auf die weitere Zusammenarbeit und viele erfolgreiche Veranstaltungen.“

Der Verein „Aale Eschbächer“ blickt optimistisch auf die kommenden Aufgaben und Veranstaltungen und setzt weiterhin auf ein aktives und engagiertes Vereinsleben.



Eingespieltes Team: Der neue alte Vorstand des „Aale Eschbacher e.V.“ Foto: privat

EGRO MEDIENGRUPPE VERLOST FÜR 10.000 EURO TANKGUTSCHEINE

GEWINNSPIEL | Der angekündigte Rabatt an den Zapfsäulen kommt bei vielen Autofahrern nicht in voller Höhe an. Zwar hatte die Bundesregierung eine Entlastung von rund 17 Cent pro Liter in Aussicht gestellt, in der Praxis wird diese jedoch häufig nur teilweise weitergegeben.

Umso wichtiger ist eine Entlastung, die direkt bei den Menschen ankommt. Genau hier setzt unsere Aktion an: Trotz weiterhin hoher Spritpreise gibt es jetzt die Chance auf echte Ersparnis im Alltag.



TANKRABATT? KOMMT NICHT AN. HIER GIBT ES 100 € DIREKT ZURÜCK.

Die EGRO Mediengruppe startet gemeinsam mit der Verlagshaus Taunus Medien GmbH ein großes Gewinnspiel. Verlost werden Tankgutscheine im Gesamtwert von 10.000 Euro – eine spürbare Unterstützung für alle, die regelmäßig auf das Auto angewiesen sind.

Jetzt anrufen und gewinnen: 0137 – 822 9977

Ein Anruf genügt: Einfach Name, Adresse und E-Mail hinterlassen – und schon sind Sie im Lostopf. Die Gewinner erhalten jeweils einen Tankgutschein im Wert von 100 €.

Wir möchten, dass Sie weiterhin mobil bleiben: zur Arbeit fahren, mit der Familie unterwegs sein oder Freunde treffen können, ohne dass jede Tankfüllung zur Belastung wird.

(0,50 € pro Anruf)

Teilnahmebedingungen: Teilnahme ab 18 Jahren. Aktionsende 30. Juni 2026.

Mehrfachteilnahme möglich. Gewinner werden nach Teilnahmeschluss ausgelost und benachrichtigt. Eine Barauszahlung ist ausgeschlossen. Der Rechtsweg ist ausgeschlossen.

Die große Tank-Aktion der EGRO Mediengruppe – jetzt gewinnen!

SPRITPREISE ZU HOCH?

10.000€ FÜRS TANKEN

100 x 100€ TANKGUTSCHEINE

ZU GEWINNEN!

WIR ZAHLEN IHRE TANKFÜLLUNG!

Wir stehen Seite an Seite mit unseren Lesern. Teurer tanken? Wir handeln. Verlagshaus Taunus Medien verlost im Rahmen dieser Aktion Tankgutscheine!

JETZT ANRUFEN 100€ SICHERN!

0137 822 9977

(0,50€ pro Anruf)

Die Gewinnspielaktion wird veranstaltet von der EGRO Mediengruppe. Die Durchführung erfolgt über teilnehmende Medienpartner, darunter Verlagshaus Taunus Medien. Jeder Medienpartner verlost ein eigenes Kontingent an Tankgutscheinen. Der Rechtsweg ist ausgeschlossen. Es gelten die Teilnahmebedingungen auf: www.taunus-nachrichten.de

Verlagshaus Taunus MEDIEN GMBH

EGRO MEDIENGRUPPE

Wertheimer-Ausstellung noch bis 29. Mai zu sehen

Bad Homburg (hw). Wer die prachtvolle Villa im Gustavsgarten betritt, wandelt auf den Spuren einer bedeutenden Bad Homburger Geschichte. Nur noch bis zum 29. Mai 2026 haben Interessierte die Gelegenheit, tief in die Historie der Erbauerfamilie einzutauchen: Die Ausstellung über die Familie Wertheimer lädt im Stadtarchiv zum letzten Mal zum Besuch ein. Die Schau, die im stimmungsvollen „Frühstückszimmer“ der Villa präsentiert wird, zeichnet ein lebendiges Bild der Familie Wertheimer. Sie zeigt Portraits und erzählt die Geschichte der Mitglieder der Familie Wertheimer, Erbauer der Villa im Gustavsgarten, und ihrer Nachkommen. Es ist eine Zeitreise, die den Wandel Bad Homburgs und das Erbe einer seiner einflussreichsten Familien unmittelbar greifbar macht. Die Ausstellung ist direkt im Stadtarchiv untergebracht und bietet somit den passenden Rahmen für die historischen Exponate. Interessierte können die Ausstellung zu den regulären Öffnungszeiten des Stadtarchivs in der Villa Wertheimer besuchen. Die Türen stehen dienstags von 9 bis 16 Uhr, mittwochs von 14 bis 19 Uhr sowie freitags von 9 bis 12 Uhr offen. Da sich die Exponate innerhalb der Archivräume befinden, werden Gäste gebeten, am Haupteingang zu klingeln, um Einlass zu erhalten.

Inspiration statt Blumen: Geschenke mit Mehrwert

Bad Homburg (hw). Der Muttertag ist für viele Familien ein fester Termin, um einmal „Danke“ zu sagen. Doch während Pralinen und Rosen schnell vergänglich sind, wächst der Wunsch nach Geschenken, die nachhaltig wirken und den Alltag bereichern. In einer Zeit, in der Entschleunigung und Selbstfürsorge immer wichtiger werden, rückt die Frage in den Fokus: Was braucht die beschenkte Person wirklich? Wie kann man einer besonderen Frau eine Freude machen, die über den klassischen Blumenstrauß hinausgeht? Das Frauenbildungszentrum Bad Homburg (FBZ) greift genau diesen Zeitgeist auf und setzt auf Erlebnisse statt auf bloße Dekoration. Pünktlich zum Ehrentag am Sonntag, 10. Mai, hat das FBZ eine neue Idee im Angebot: Gutscheine für Zeit, Inspiration und persönliche Weiterentwicklung.

„Es müssen nicht immer Blumen sein“, findet Andrea Becker vom FBZ. Ein Kursgutschein sei vielmehr eine Einladung, sich bewusst Zeit für sich selbst zu nehmen. Ob kreative Workshops, Gesundheitskurse oder spannende Seminare zur beruflichen und persönlichen Bildung – das Programm ist so vielfältig wie die Frauen selbst.

Ein Kursgutschein ist mehr als nur eine Aufmerksamkeit. Er ist eine Einladung, Neues auszuprobieren, Talente zu entdecken oder sich einfach einmal bewusst Zeit für sich selbst zu nehmen. Genau das ist oft das schönste Geschenk.

Das neue Angebot richtet sich dabei nicht nur an Mütter, sondern an alle „Herzensmenschen“ wie Großmütter, Schwestern oder Freundinnen. Der Weg zum Geschenk ist dabei unkompliziert: Wer einen Gutschein verschicken möchte, kann ganz unkompliziert Kontakt mit dem Frauenbildungszentrum aufnehmen. Nach einer kurzen Kontaktaufnahme per Telefon oder E-Mail wird eine Gutscheinnummer vergeben. Sobald der gewünschte Betrag überwiesen ist, wird der Gutschein per Post verschickt oder kann direkt vor Ort abgeholt werden.

Natürlich eignet sich der Gutschein nicht nur zum Muttertag. Auch für Großmütter, Schwestern, Freundinnen oder andere besondere Frauen ist er eine wunderbare Idee.

Wer also in diesem Jahr „Freude schenken möchte, die bleibt“, findet im Frauenbildungszentrum, in der Schönen Aussicht 24, die passende Möglichkeit.

Open-Air-Gottesdienst auf dem Lindenhof

Bad Homburg (hw). Wenn der Duft von frischem Grün in der Luft liegt und der Blick weit über die Felder schweifen kann, ist Christi Himmelfahrt in Ober-Eschbach. Die Evangelische Kirchengemeinde lädt für den kommenden Feiertag zu einem besonderen Gottesdienst unter freiem Himmel ein. Unter dem inspirierenden Motto „Weißt du, wo der Himmel ist?“ versammelt sich die Gemeinde am Donnerstag, 14. Mai, um 11 Uhr auf dem Lindenhof in der Jakob-Lengfelder-Straße 152. In der entspannten Atmosphäre des Hofes möchten die Pfarrer Dietmar Diefenbach und Jörg Marwitz gemeinsam mit den Besuchern der Frage nach der Nähe Gottes und der Bedeutung des Himmels im Alltag nachgehen. Für den passenden Ton unter blauem Himmel sorgt die Ober-Eschbacher Kirchenband, die den Gottesdienst musikalisch mit modernen und schwingvollen Klängen begleiten wird. Der christliche Feiertag endet jedoch nicht mit dem Segen: Im Anschluss an den Gottesdienst lädt die Gastgeberfamilie Rieß alle Besucher dazu ein, noch zu verweilen. Bei Suppe, Kaffee und hausgemachtem Kuchen bietet sich die Gelegenheit für gute Gespräche und ein nachbarschaftliches Miteinander in frühlingshafter, ländlicher Idylle.

Dies ist eine Sonderveröffentlichung des Verlagshaus Taunus Medien GmbH



Anzeige

Sonnenschutz vom Profi: Qualität zahlt sich aus

Wer es sich im Sommer draußen gemütlich machen möchte, sollte sich jetzt informieren. Erst durch den richtigen Sonnenschutz wird aus einem Balkon oder einer Terrasse ein gemütlicher und schnell erreichbarer Rückzugsort, der Ablenkung vom Alltagsstress bietet. Damit der Sonnenschutz später den eigenen Erwartungen entspricht, sollte vor dem Einkauf eine fachmännische Beratung stehen.

Markisen, Sonnensegel und Terrassenüberdachungen sind nichts für Hobbyhandwerker. Die Profis der Rollladen- und Sonnenschutztechniker-Fachbetriebe (R+S-Fachbetriebe) wissen genau, wie der Schatten dorthin fällt, wo er gebraucht wird, und wie man auch bei einem Regenschauer an der frischen Luft bleiben kann. Sie helfen nicht nur bei der Auswahl des richtigen Produkts, sie passen es auch an die Gegebenheiten vor Ort an und sorgen für eine fachgerechte und sichere Montage – besonders wichtig in Zeiten zunehmender Wetterkapriolen. Vermeintliche Schnäppchen aus dem Internet oder Baumarkt locken mit niedrigen Preisen, sind aber in praktisch allen anderen Belangen schlechter als die Markenprodukte der R+S-Fachbetriebe, warnt der Bundesverbands Rollladen + Sonnenschutz e.V. (BVRs). Im direkten Vergleich falle auf, dass zum Beispiel die Stoffe der

Markenware von höherer Qualität und die tragenden Elemente und Befestigungen wesentlich robuster dimensioniert sind. Ihr Aussehen und ihre Funktionen bleiben daher für viele Jahre erhalten. Sollte es doch einmal zu einem Defekt kommen, können die Handwerker der R+S-Fachbetriebe das Markenprodukt meist reparieren, während einfache Handelsware oft nach wenigen Jahren entsorgt und neu gekauft werden muss.

In einen langlebigen Sonnenschutz vom Profi zu investieren ist daher auf längere Sicht günstiger, zumal er als fester Bestandteil des Hauses dessen Wert steigert. Was gut für den Geldbeutel ist, ist auch gut für die Umwelt und den Klimaschutz: Statt Produkte alle paar Jahre neu herzustellen und zu entsorgen, ist es sinnvoll auf langlebige Qualität zu setzen. Das senkt den CO₂-Ausstoß und schont wertvolle Ressourcen zugunsten kommender Generationen. Mit dem guten Gefühl etwas für die Umwelt getan zu haben ist der Aufenthalt auf Balkon und Terrasse noch angenehmer.

Weitere Informationen gibt es auf dem Rollladen- und Sonnenschutzportal unter www.rollladen-sonnenschutz.de oder beim Informationsbüro Rollladen + Sonnenschutz unter 0228 95210-500.



Ein fachgerecht montierter Sonnenschutz macht Terrasse oder Balkon zum langlebigen Rückzugsort und schützt dank robuster Markenqualität auch bei wechselhaftem Wetter zuverlässig.

Foto: Bundesverband Rollladen + Sonnenschutz

Ihr Familienbetrieb seit über 50 Jahren

Unsere Leistungen:

Rolläden aller Art
Alu-Haustüren
Garagentore
Einbruchschutz
Kundendienst
Klappläden
Markisen / Jalousien
Elektroantriebe
Verkauf / Montage



Ausstellungsraum:

Saalburgstraße 68
61350 Bad Homburg

Öffnungszeiten:

Freitags von 10 – 18 Uhr
und nach Vereinbarung

Raabstraße 8 · 61350 Bad Homburg
Telefon 06172/82233 · Telefax 06172/86164
www.rolladen-schmitt.de · info@rolladen-schmitt.de

Anzeigen-Hotline:
06171-6288-0

Heinrich Georg Föller Nachf.

Inhaber: Stefan Vogl

Möbelwerkstätte
Innenausbau
Bauschreinerei

Telefon 06175 / 1000
Telefax 06175 / 1030
Schulstraße 39, 61381 Friedrichsdorf
E-Mail: hch.gg.foeller@t-online.de

Ofenstudio Bad Vilbel

KAMINE & KAMINKASSETTEN
SPEICHERÖFEN & SCHORNSTEINE

Große Verkaufs-
& Ausstellungsfläche

Zeppelinstraße 14 · 61118 Bad Vilbel
Tel. 0 61 01 / 80 33 144
www.ofenstudio-gmbh.de



Hier könnte Ihre
Anzeige stehen.
Anzeigen Hotline
Tel. 06171/62880

Dingeldein GmbH

Schornstein-, Dach-
und Ofen-Technik

Alles rund um den Schornstein

Dacharbeiten aller Art
Kaminöfen und Kamine
Ofenstudio Bad Vilbel
Meisterbetrieb

Tel. 06101 - 12 83 99

Zeppelinstr. 14 · Bad Vilbel · Gewerbegeb. Am Stock
www.dingeldein-schornstein.de



Haustechnik

· Heizung · Sanitär · Solar ·
· Kundendienst ·

Friedrichsdorf · Köpperner Str. 41
Tel. 06175 1636
www.hoffmann-haustechnik.de

PARKETT ERDEN

Renovierungen aller Art

Parkettverlegung, Sanierung
altes Parkett, Treppenbau
und Sanierung,
Türen und Fenster Montage

Tel. 0176 - 87890331

CRO - BAU

Elektroarbeiten · Trockenbau
Sanitärarbeiten · Malen · Tapezieren
Fliesen-, Parkett- u. Laminatverlegung
Fassadendämmung · Gartenarbeiten
Abbrucharbeiten · Entrümpelungen
Zvonimir Kovacevic · 01578-3163313
www.cro-bau.de · info@cro-bau.de

Die auflagenstärksten Lokalzeitungen für Ihre Werbung!

Bad Homburger/Friedrichsdorfer Woche · Oberurseler/Steinbacher Woche
Kronberger Bote · Königsteiner Woche · Kelkheimer Zeitung
Eschborner Woche · Schwalbacher Zeitung · Sulzbacher Anzeiger · Bad Sodener Woche

Ein musikalisches Gebet für den Frieden am Muttertag

Bad Homburg (hw). In einer Zeit, in der die Sehnsucht nach Ruhe und Verständigung allgegenwärtig ist, setzt die Erlöserkirche Bad Homburg ein klangvolles Zeichen. Am Sonntag, 10. Mai, gastiert um 16 Uhr der renommierte Mädchenchor am Dom zu Speyer in der Dorotheenstraße.

Unter dem Leitgedanken „Dona nobis pacem“ – Gib uns Frieden – präsentieren die jungen Sängerinnen ein Programm, das unter die Haut geht. Da das Konzert auf den Muttertag fällt, bietet die Veranstaltung einen besonderen Anlass für einen gemeinsamen Familienausflug: Statt der klassischen Pralinen oder Blumen verspricht der Konzertbesuch ein gemeinsames Erlebnis voller Innehalten und Herzlichkeit. Die klaren, engelsgleichen Stimmen des Mädchenchores bilden den perfekten Rahmen, um den Ehrentag der Mütter in einer festlichen und zugleich besinnlichen Atmosphäre zu begehen.

Musikalisch erwartet die Besucher ein weiter Bogen von den frühbarocken Meistern wie Heinrich Schütz bis hin zu den romantischen

Harmonien von Felix Mendelssohn Bartholdy. Auch moderne Komponisten wie Douglas Coombes und Piret Rips kommen zu Wort und ergänzen den „bunten Streifzug durch die Musikgeschichte“, der bewusst auch den Jahrestag des Endes des Zweiten Weltkriegs in den Fokus rückt.

Das Ensemble unter der Leitung von Markus Melchiori wird dabei von einer außergewöhnlichen Instrumentierung begleitet: Liudmila Firagina am Violoncello und Lucianne Brady an der Harfe sorgen für warme, fließende Klänge, während Joachim Weller an der Orgel das Fundament für die strahlenden Gleichstimmen des Chores legt.

Karten für dieses besondere Chorkonzert sind zum Preis von 15 Euro (ermäßigt 13 Euro) erhältlich. Weitere Informationen finden Interessierte auf der Website des Bachchors unter www.bachchor-badhomburg.de oder telefonisch unter 06172-690784. Wer den Sonntagnachmittag mit einer Botschaft der Hoffnung und erstklassiger Musik ausklingen lassen möchte, ist in der Erlöserkirche willkommen.



Stimmen der Hoffnung am Muttertag: Der Mädchenchor am Dom zu Speyer bringt unter der Leitung von Markus Melchiori (hier bei einem vergangenen Auftritt) Werke von Schütz bis zur Moderne in die Bad Homburger Erlöserkirche.
Foto: Mädchenchor am Dom zu Speyer



Marc Schrott

Apotheker

Genesung – gefühlt oder tatsächlich?

„Wie merkt man nach einer Infektion, ob man wieder richtig fit ist?“ Diese Frage hat die Universität Tel Aviv untersucht. Man hat die Menschen täglich Fragebögen als Selbsteinschätzung über 2 Jahre ausfüllen lassen und über deren Smartwatches die Herzparameter analysiert. Dabei hat man herausgefunden, dass die digitale Genesung deutlich länger gedauert hat als das die subjektive Einschätzung ergeben hat. Die digitale Genesung war erreicht, wenn der Basiswert auf der Smartwatch für die Vitalparameter wieder erreicht wurde. Viele Menschen hatten bei milden Infektionen noch nach einer Woche nach der gedachten Genesung erhöhte Herzfrequenzen, was noch auf eine Entzündung hinwies. Bei schwerem Infektionsverlauf war das sogar noch bis zu 2 Monate nach der gedachten Genesung messbar. Das Verhalten der Menschen, bezogen auf ihre Schritte oder Aktivitäten, war aber nach der gefühlten Genesung wieder auf Normalniveau. Wichtig ist also, dass man insbesondere nach schweren Erkrankungen sich

noch Zeit lässt mit Sport oder einer zu hohen Belastung. E-Rezepte aus der Region am gleichen Tag geliefert bekommen: Einfach apothekeprime als App herunterladen, Gesundheitskarte an das Handy halten und wir kümmern uns umgehend um die Belieferung! Bleib daheim mit Apotheke prime. Bei Rückfragen erreichen Sie uns unter 06171 9161 444.

Ihr Marc Schrott
Fachapotheker für Allgemeinpharmazie



Central Apotheke
Inhaber:
Apotheker Marc Schrott e.K.
Bahnstraße 51
61449 Steinbach

Anzeige

Bio. Teppich-Hand-Wäsche

Seit 1991 in Friedrichsdorf
Hugenottenstr. 40
FÄRZIAN Tel. 06172-763620

Die auflagenstärksten Lokalzeitungen für Ihre Werbung!

Bad Homburger Woche
Friedrichsdorfer Woche
Oberurseler Woche
Steinbacher Woche
Königsteiner Woche
Kronberger Bote
Kelheimer Zeitung
Liederbacher Anzeiger
Glashüttener Anzeiger
Bad Sodener Woche
Sulzbacher Anzeiger
Schwalbacher Zeitung
Eschborner Woche

TANKRABATT? KOMMT NICHT AN.

DIE EGRO MEDIENGRUPPE VERLOST TANKGUTSCHEINE IM WERT 10.000 €

Einen von 100 Tankgutscheinen à 100 € gewinnen!

JETZT ANRUFEN 100€ SICHERN!
0137 822 9977
(0,50 € pro Anruf)
Der Rechtsweg ist ausgeschlossen!

Ein Service für die Leser der Bad Homburger Friedrichsdorfer Woche

Hotline: 069 13 40 400

Alte Oper Frankfurt

FRANKFURTER CHÖRE

Haydn

Die Jahreszeiten

SO 17.05. & MO 18.05.



www.museumskonzerte.de

Museumskonzerte

AUSWAHL VERANSTALTUNGEN FRANKFURT +

GALA-ABEND mit JONAS KAUFMANN

Alte Oper Frankfurt

09.05.2026, 20.00 Uhr 60,00 – 200,80 €

GEWANDHAUSORCHESTER

Andris Nelsons, Leitung

Alte Oper Frankfurt

17.05.2026, 19.00 Uhr 40,00 – 111,00 €

Sächsische Staatskapelle Dresden

Gautier Capuçon, Violoncello

Alte Oper Frankfurt

01.06.2026, 20.00 Uhr 39,00 – 152,00 €

The Ten Tenors - das Original

Alte Oper Frankfurt

05.06.2026, 20.00 Uhr 56,80 – 97,00 €

VERDI Messa da Requiem

Collegium Musicum der Goethe-Universität

Alte Oper Frankfurt

07.06.2026, 20.00 Uhr 22,00 – 70,00 €

SIX - The Musical

Alte Oper Frankfurt

18.-28.06.2026 37,50 – 107,50 €

Circus Gebrüder Barelli

Ratsweg Frankfurt

17.07. - 09.08.2026 ab 20,00 €

BERLINER PHILHARMONIKER

Kirill Petrenko, Leitung

02.12.2026, 20.00 Uhr 46,00 – 169,00 €

MÜNCHNER PHILHARMONIKER mit

Anne-Sophie Mutter, Violine

07.02.2027, 20.00 Uhr 36,00 – 149,00 €

AUSWAHL VERANSTALTUNGEN OBERURSEL +

12 Stufen-Theater:

Die Letzte Geschichte der Menschheit

Alte Wache Oberstedten

09.05.2026, 20.00 Uhr 21,90 €

CAROLINE ADOMEIT - SAITENSPRÜNGE

Stadthalle Oberursel

10.05.2026, 17.00 Uhr 20,00 – 30,00 €

HARLEM AM MAIN

Portstraße Oberursel

17.05.2026, 17.00 Uhr 25,00 €

Festliche Kammermusik im Rahmen des intern.

Klavierfests Eppstein

Landratsamt Hofheim – Plenarsaal

13.06.2026, 19.00 Uhr 29,05 €

Monsieur Brezelberger

Comedy Magic DELUXE

Alt Orschel

03.07.2026, 19.30 Uhr 24,40 – 29,90 €

BÄPPIS RUDELGEDUELSINGEN

Alt Orschel

04.07.2026, 19.30 Uhr 24,40 – 29,90 €

Mer schaffe des - Best of 50 Jahre

Bäppi und die Hessebube

Alt Orschel

10.07.2026, 19.30 Uhr 24,40 – 29,90 €

SEX Bingo Volume II mit Bäppi und Setze

Alt Orschel

11.07.2026, 19.30 Uhr 24,40 – 29,90 €

„Jetzt geht die Party richtig los“

Schlagerparty mit Bäppi

Alt Orschel

27.-29.08.26, 19.30 Uhr 24,40 – 29,90 €

DUO DUOR - Harfe & Saxophon

Kreuzkappelle im alten Friedhof Oberursel

13.09.2026, 17.00 Uhr 25,00 €

„Musical meets Kids“

Stadthalle Oberursel

30.10.2026, 16.00 Uhr 34,00 – 36,20 €

Michael Schulte

Stadthalle Oberursel

13.11.2026, 20.00 Uhr 55,00 €

Bridges Kammerorchester

Casals Forum Kronberg

12.12.2026, 18.45 Uhr 35,00 – 65,00 €

AUSWAHL VERANSTALTUNGEN BAD HOMBURG

Im Äppelwoi-Theater im Kurtheater:

„Ramba Zamba“ und „Alko-Pop und Klingeltöne“

Freitags und Samstags ab 22,50 €

HOHNERKLANG - Mundharmonika und Akkordeon

im Big Band-Format

Kurtheater Bad Homburg

09.05.2026, 20.00 Uhr 17,00 – 32,00 €

Stars in Bad Homburg

World Hits with The Jewish Note

Kurtheater Bad Homburg

11.05.26, 19.00 Uhr 18,00 €

150 jähriges Jubiläum

Tennis Club Bad Homburg

Benefiz-Konzert Heeresmusikkorps Kassel

Tennis Club Bad Homburg

19.05.26, 19.30 Uhr 23,10 €

GLENN MILLER ORCHESTRA

Kurtheater Bad Homburg

27.05.2026, 20.00 Uhr 45,00 – 58,00 €

25 Years of NATURALLY 7 - Closer Look

Kurtheater Bad Homburg

06.06.2026, 20.00 Uhr 46,25 – 55,25 €

Fisch sucht Fahrrad - Komödie von Peter Quilter

Kurtheater Bad Homburg

13., 14. + 16.06.2026 19,70 – 23,00 €

Sommernachtsball mit Live-Musik

Kurhaus Bad Homburg

11. + 18.07.2026, 19.30 Uhr 15,00 €

GITTE HAENNING & Band

Ich bin stark - 80 Jahre Gitte Haenning

Kurtheater Bad Homburg

13.11.2026, 20.00 Uhr 56,50 – 62,50 €

FMV Wochen- und Monatskarten im Ticketshop Oberursel erhältlich



Frankfurt Ticket
RheinMain

Tickets unter:

069 13 40 400

www.frankfurt-ticket.de

Ticketshop Oberursel · Kumeliusstraße 8 · 61440 Oberursel

Öffnungszeiten: Mo – Fr. 9.00 – 18.00 Uhr,

Sa. 9.00 – 14.00 Uhr

Dies ist eine Sonderveröffentlichung des Hochtaunus-Verlags

Wein FEST BAD HOMBURG

14.5. – 17.5.2026

zum Fest Grüßworte

Liebe Leser,

nette Gespräche, erlesene Tropfen und unterhaltsame Musik. Dafür steht das Bad Homburger Weinfest.

Für ein verlängertes Wochenende wird Bad Homburg zu einem Treffpunkt, der Menschen aus der ganzen Region verbindet. Namhafte Winzer präsentieren ihre besten Weine aus bedeutenden Anbaugebieten, umrahmt von kulinarischen Angeboten und einem abwechslungsreichen Programm für die ganze Familie.

Ich danke der Aktionsgemeinschaft Bad Homburg. Das engagierte Team führt die liebgelebte Tradition mit großem Engagement fort und verleiht dem Weinfest jedes Jahr aufs Neue diese besondere Strahlkraft, die Besucher aus der ganzen Region schätzen.



Freuen Sie sich auf eine ganz besondere Atmosphäre und genießen Sie alles, was das Weinfest so einzigartig macht – vom ökumenischen Gottesdienst bis zur Taunus Sparkassen-Bühne vor dem historischen Ambiente des ehemaligen Kaiserlichen Postamts.

Viel Spaß!

Ihr
Oliver Klink
Vorstandsvorsitzender



Liebe Bürgerinnen und Bürger,
liebe Gäste aus nah und fern,

herzlich willkommen zum Bad Homburger Weinfest. In diesem Jahr wartet die Aktionsgemeinschaft mit einer spannenden Neuerung auf: Das Fest beginnt bereits am Donnerstag, 14. Mai und verwandelt unsere Innenstadt somit gleich vier Tage lang in eine lebendige Genuss- und Begegnungsmeile.

Es erfüllt mich mit großer Freude, Sie alle hier in Bad Homburg begrüßen zu dürfen. Winzerinnen und Winzer aus zahlreichen Anbaugebieten bringen ihre erlesenen Weine mit, unsere Gastronomen sorgen für kulinarische Höhepunkte, und gemeinsam mit Ihnen entsteht eine Atmosphäre, die zum Verweilen, Entdecken und Genießen einlädt. Freuen Sie sich auf stimmungsvolle Live-Musik, anregende Gespräche und ein vielfältiges Programm, das auch für unsere jüngsten Gäste einiges bereithält.

Ganz im Sinne eines guten Tropfens gilt: Manchmal braucht es keine großen Worte – sondern einfach den richtigen Moment, um anzustoßen. Nutzen Sie die Gelegenheit, neue Lieblingsweine kennenzulernen, alte Bekannte wiederzutreffen und gemeinsam schöne Stunden zu verbringen. Ein besonderer Dank gilt allen, die dieses Fest möglich machen: der Aktionsgemeinschaft, den engagierten Winzern, den vielen Helferinnen und Helfern sowie unserer Geschäftswelt, die Sie – insbesondere am verkaufsoffenen Sonntag – zum entspannten Bummeln einlädt.

Genießen Sie die Tage in unserer Stadt, lassen Sie sich kulinarisch verwöhnen und tragen Sie mit Ihrer guten Stimmung dazu bei, dass dieses Weinfest erneut zu einem unvergesslichen Erlebnis wird. Und denken Sie daran:

Ein guter Wein schmeckt am besten in guter Gesellschaft.

In diesem Sinne: Lassen Sie uns gemeinsam anstoßen!

Ihr

Alexander W. Hetjes
Oberbürgermeister



TRADITIONELLES HANDWERK UND GUTER WEIN –
EINE PERFERTE KOMBINATION.

WIR WÜNSCHEN EIN SCHÖNES WEINFEST!

LÖW AG 

seit 1919
Benzstraße 18 | 61352 Bad Homburg
06172 189-0 | info@loew.ag | www.loew.ag
Folgt uns auf Instagram: loewag

Dach-, Wand- und Abdichtungstechnik
Spenglerarbeiten und Dachbegrünung
Solartechnik



Bad Homburger
Weinfest

Erlesene Tropfen und gute Musik –
das bringt Menschen zusammen.

Viel Spaß!

 Taunus Sparkasse

Dies ist eine Sonderveröffentlichung des Hochtaunus-Verlags

Wein FEST

BAD HOMBURG

14.5. – 17.5.2026



Louisen Arkaden Kurios!

17
MAI

Verkaufsoffener Sonntag!

13 - 18 Uhr lautet unser Motto: Kurios, kurios! Viele Geschäfte öffnen und holen besondere Einzelstücke, Vorsaison-Ware und kleine Kuriositäten hervor.



Mit Live Musik und Unterhaltungs-Zauberei vor Ort!

seit 1984
LOUISEN ARKADEN

Bad Homburg | Innenstadt

Weinimpulse

Probieren - Entdecken - Genießen

Ein guter Wein erzählt immer auch eine Geschichte – man muss nur wissen, wie man ihm zuhört. Wer tiefer in die Welt der Aromen eintauchen möchte, ohne dabei auf die Geselligkeit des Weinfestes zu verzichten, sollte sich den kommenden Freitag rot im Kalender markieren. Unter dem Motto „Weinimpulse: Probieren – Entdecken – Genießen“ lädt die Aktionsgemeinschaft Bad Homburg zu einer ganz besonderen Entdeckungsreise ein, die fachliche Expertise mit musikalischer Leichtigkeit verbindet.

Das Highlight der Veranstaltung: Keine Geringere als die rheinhessische Weinkönigin Kathrin Knieriem wird die Gäste persönlich durch die Verkostung führen. Gemeinsam mit den Winzern gibt die Majestät spannende Einblicke in das Handwerk hinter dem Glas und verrät Wissenswertes über Rebsorten, Bodenbeschaffenheiten und Ausbaumethoden.

Der genussvolle Spaziergang beginnt am Freitag, 15. Mai, um 16 Uhr auf dem Marktplatz. Hier stehen zunächst die Tropfen der Weingüter Trenz, Kohl, Flick und Feser im Rampenlicht. In entspannter Atmosphäre und begleitet von passenden Klängen erfahren die Besucher Details zu den Weinen, bevor es um 17 Uhr auf dem Waisenhausplatz in die zweite Runde geht. Dort warten die Spezialitäten der Weingüter Nikolai und Urzecher Hof sowie des Weinhofs Martin und des Hofgut Hemmes darauf, entdeckt zu werden.

Das Konzept ist dabei so simpel wie einladend: In der Moderation wird jeweils der nächste Wein angekündigt. Wer möchte, holt sich diesen direkt am Stand des jeweiligen Winzers zum speziellen Probierpreis – eine kleine kulinarische Snackbegleitung ist im Preis inbegriffen.

Besonders charmant: Es gibt keinen Zwang und keine starren Regeln. Der Einstieg ist jederzeit möglich und selbstverständlich müssen nicht alle Weine verkostet werden. Wer möchte, teilt sich ein Glas mit seiner Begleitung, lauscht einfach nur der Musik oder pickt sich gezielt die Weingüter heraus, die er schon immer einmal kennenlernen wollte. Nach einer kurzen Einführung durch die Weinmajestät und/oder den Winzer erfahren die Gäste Wissenswertes zum Wein, bevor die nächste Verkostung folgt.



Für iOS® und Android®
JETZT DOWNLOADEN
NICHTS MEHR VERPASSEN!

BAD HOMBURG
VOR DER HÖHE

NEU!
SKULPTUREN
RUNDGANG

Alle Events & Führungen für
Bad Homburg - immer dabei!

DIE BAD HOMBURG APP
Das offizielle Stadtportal



Events | Aktuelles per Push-Nachricht | Attraktionen | Ausgehen
Shopping | Mängelmelder | Parken | Führungen und vieles mehr

www.bad-homburg.de/app

Auch die Kleinsten sind ganz groß dabei

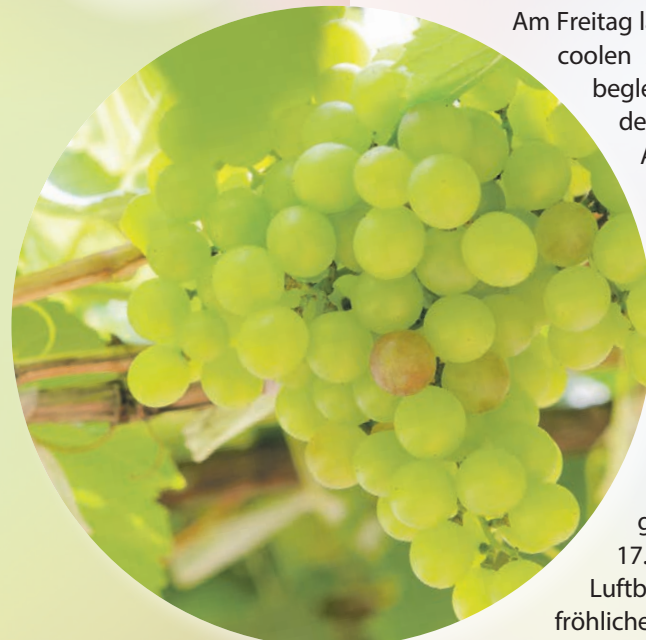
Während in den Gassen der Altstadt die Gläser klingen und die Erwachsenen die Vielfalt der Reben genießen, verwandelt sich Bad Homburg zum Weinfest auch in ein Paradies für Familien. Bereits am Donnerstag fällt der Startschuss am Marktplatz, wo sich ab 12 Uhr das traditionelle Karussell dreht. Für eine ordentliche Portion Staunen sorgt dort Gabi Ziesch, die als „zauberhafte Merline“ mit ihren magischen Momenten das Publikum in ihren Bann zieht.

Von 13 bis 18 Uhr öffnet sich am Kurhaus die Welt der Fantasie: Zauber-Clown Eugenio bringt die Kinder zum Lachen, während Marianne mit Pinsel und Farbe beim Kinderschminken für farbenfrohe Gesichter sorgt.

Wer eher die sportliche Herausforderung sucht, sollte den Waisenhausplatz ansteuern. Dort warten eine riesige Hüpfburg und ein abwechslungsreicher Kids-Parcours darauf, von kleinen Abenteurern erobert zu werden.

Am Freitag lädt Annette ab 13 Uhr am Kurhaus zu coolen Airbrush-Tattoos ein, natürlich stets begleitet von den humorvollen Einlagen des Clowns Eugenio.

Am Samstag und Sonntag verwandelt sich das Areal am Kurhaus in eine richtige Showbühne. Das Puppentheater entführt die kleinen Zuschauer in fantasievolle Geschichten. Zwischen den Theaterstücken zeigt Eugenio sein ganzes Können als „Dirigent des Lachens“ mit einer rasanten Mischung aus Comedy-Jonglage und Zauberei. Zum krönenden Abschluss eines jeden Tages formen Annette und Eugenio von 17.15 Uhr bis 18 Uhr gemeinsam bunte Luftballontiere, die als Andenken an ein fröhliches Festwochenende mit nach Hause genommen werden können.



Dies ist eine Sonderveröffentlichung des Hochtaunus-Verlags

Wein FEST BAD HOMBURG 14.5. – 17.5.2026

Weingenuss & After-Work-Beatz

Bad Homburg feiert das Fest der edlen Tropfen

Bad Homburg (hw). Es gibt diese Momente im Jahr, auf die man sich einfach freut. Wenn die Tage länger und die Abende milder werden, die Innenstadt von Bad Homburg voller Lebens steckt und das traditionelle Weinfest bevorsteht: Vom 14. bis 17. Mai 2026 wird wieder gefeiert und probiert.

Mittwoch

Bereits am Vorabend, Mittwoch, 13. Mai, sorgt das erfolgreiche Auftaktformat „After-Work-Beatz“ auf dem Kurhausplatz für den stimmungsvollen Start in das lange Wochenende. Ab 17 Uhr heißt es „raus aus dem Büro, rein in den Feierabend“. Locker, unkompliziert, mit einem kühlen Getränk in der Hand und guter Musik im Ohr. Von 18 bis 22 Uhr sorgt die Band Eighties Euphoria mit den größten Hits der 80er für die richtige Mischung aus Nostalgie und Mitsinglaune. Der Ausschank läuft bis 23 Uhr, so bleiben alle fit genug für die bevorstehenden Festtage!



Den Alltag wegtanzen: Die Band „Eighties Euphoria“ sorgt am Mittwochabend auf dem Kurhausplatz für den perfekten Start in das verlängerte Festwochenende. Foto: Eighties Euphoria

Donnerstag

Ein besonderes Highlight erwartet die Gäste am Donnerstag, 14. Mai: Erstmals beginnt das Weinfest bereits am Feiertag Christi Himmelfahrt! Um 12 Uhr fällt der offizielle Startschuss mit dem Wein-Opening an der Taunus-Sparkassen-Bühne auf dem Kurhausplatz, zeitgleich öffnen die Stände auch auf der Louisenstraße, dem Markt- und Waisenhausplatz. Dieser Tag versteht sich bewusst als Alternative zu klassischen Vatertagsfeiern und richtet sich an ein breites Publikum – Familien sind ausdrücklich willkommen. Ein abwechslungsreiches Kinderprogramm sorgt für Unterhaltung. Aufgrund des Feiertags endet dieser Tag bereits um 22 Uhr.

Freitag & Samstag

Am Freitag und Samstag nimmt das Fest dann richtig Fahrt auf und lädt zum Shoppen und entspannten Daydrinking ab 12 Uhr ein. Neu im Programm sind die Wein-Impulse, eine moderierte Weinprobe, bei der Winzer auf dem Markt- und Waisenhausplatz ihre Weine zu Sonderpreisen präsentieren und teils persönlich vorstellen. Begleitet wird dies von der Rhein Hessischen Weinkönigin Katrin Knierim, die mit Expertise durch das Programm führt. Ein Höhepunkt am Samstag ist das unterhaltsame Wein-Quiz am Nachmittag: Teams aus Handel, Kirche, Taunus Sparkasse, dem Weinfest-Partner, sowie der Stadt treten gegeneinander an – unterstützt von Weinmajestäten verschiedener Anbaugebiete. Im Vordergrund steht dabei nicht das Fachwissen, sondern der Spaß am Spiel und gute Unterhaltung.

Sonntag

Am Sonntag wird es dann noch einmal besonders stimmungsvoll: Um 12 Uhr beginnt der ökumenische Gottesdienst unter freiem Himmel am Kurhaus – ein ruhiger, verbindender Moment mitten im Fest, zu dem die Stadtpfarrer Werner Meuer und Andreas Hannemann einladen. Danach öffnet die Innenstadt zum verkaufsoffenen Sonntag von 13 bis 18 Uhr ihre Türen. Am Nachmittag wartet ein Klassiker, auf den viele schon gespannt sind: Das Aufwiegen in Wein. Ab 16 Uhr entscheidet das Los, wer auf der großen Waage Platz nehmen darf.

Musikalisch ist an allen Tagen einiges geboten: Drei Bühnen, viele Bands und ein bunter Mix aus Swing, Pop, Rock, Boogie, Rockabilly und Schlager sorgen dafür, dass eigentlich immer irgendwo genau die richtige Musik läuft. Natürlich geht es auch ums Genießen: Rund 50 Stände bringen eine beeindruckende Auswahl an Weinen mit – von der Ahr bis zur Mosel, vom Rheingau bis in die Pfalz, dazu italienische Weine, alkoholfreie Alternativen und auch biologisch erzeugte Tropfen. Beim Essen reicht die Auswahl von herzhaft und unkompliziert bis fein und regional – Hauptsache lecker. Die Aktionsgemeinschaft Bad Homburg lädt herzlich ein, diese fünf Tage zu genussvoll zu erleben – am besten ohne Auto, dafür mit Zeit für gute Gespräche mit Winzern, den Einzelhändlern und Gastronomen und mit vielen schönen Augenblicken.



Wo der Wein fließt, ruht der Verkehr: Sperrungen und Umleitungen zum Weinfest

Wenn die Winzer ihre Korken ziehen, müssen Autofahrer und Busse weichen. Für das anstehende Weinfest verwandelt sich das Herz der Kurstadt in eine Festmeile – was jedoch weitreichende Folgen für den Durchgangsverkehr und den ÖPNV vom Mittwoch, 13. Mai, bis voraussichtlich Montag, 18. Mai hat. Während auf dem Kurhausvorplatz die Geselligkeit Einzug hält, herrscht dort für Fahrzeuge eine strikte Vollsperrung. Betroffen sind neben dem Vorplatz selbst auch Teile der Louisenstraße, der Kaiser-Friedrich-Promenade und der Ferdinandstraße. Letztere wird während der Festtage zur Einbahnstraße in Fahrtrichtung Rathaus umfunktioniert. Besondere Vorsicht gilt in der Louisenstraße zwischen Kisseleff- und Thomasstraße: Dieser Bereich bleibt für den regulären Verkehr gesperrt, wobei die An- und Abfahrt für Rettungsfahrzeuge priorisiert über die Thomasstraße erfolgt. Wer mit den „Blauen“ unterwegs ist, sollte etwas mehr Zeit einplanen, da die Haltestelle „Kurhaus“ komplett entfällt. Ersatzhaltestellen werden in der Kaiser-Friedrich-Promenade (hinter dem Kurhaus) sowie an der Ecke Kisseleffstraße/Louisenstraße eingerichtet.

Die Kfz-Experten für Ihr Fahrzeug!



Fahrzeuguntersuchung*

Haupt-/Abgasuntersuchung
Änderungsabnahmen
Campinggasprüfung

Gutachtenservice

Schadengutachten
Oldtimerwertgutachten
ADAC-Gutachten



kfz-sachverständige **dittmann**

Frankfurter Landstraße 70 · 61352 Bad Homburg
Tel.: 06172 48000 · info@dittmann.info · www.dittmann.info

Wein FEST BAD HOMBURG + verkaufsoffener Sonntag 14.-17.05.2026

JETZT 4 TAGE GENIEßEN!

Partner des Weinfestes

Taunus Sparkasse

BettenZellekens DIE NUMMER 1 IN BAD HOMBURG

STADTWERKE BAD HOMBURG VOR DER HÖHE

Hit Radio FFH

AKTIONS GEMEINSCHAFT BAD HOMBURG E.V. WWW.AG-HG.DE

BettenZellekens DIE NUMMER 1 IN BAD HOMBURG

verkaufsoffener Sonntag am 17. Mai von 13.00 – 18.00 Uhr in Bad Homburg

FÜR MEHR KOMFORT IM SCHLAFZIMMER

Unsere Produkte vereinen Design und Ergonomie. Vertrauen Sie auf 172 Jahre Erfahrung und Kompetenz. Kommen Sie bei uns vorbei und sichern Sie sich Ihren

15€ TRAUM BONUS

Gültig ab 50 € Einkaufswert und Vorlage dieses Ausschnitts.

069 / 42 0000 www.betten-zellekens.de

Flagship Store & Zentrale: Hanauer Landstraße 174 60314 Frankfurt

Cityhaus: Sandgasse 6 60311 Frankfurt

Bad Homburg: Waisenhausstraße 2 61348 Bad Homburg

SOMMER AKTIV

JETZT OUTDOOR WORKOUTS TESTEN!

3 MONATE TRAINIEREN NUR 2 ZAHLEN* INKLUSIVE FITNESSCHECK

DER PREMIUM-FITNESSCLUB im Kurpark Bad Homburg WWW.KUR-ROYAL-AKTIV.DE

KUR ROYAL AKTIV

*Das Angebot ist vertragsgebunden. Die Aktion läuft vom 01.05. bis 31.07.26. Ein Angebot der Kur- u. Kongress-GmbH Bad Homburg, Kaiser-Wilhelm-Bad, 61348 Bad Homburg.



NAU.de

Folgt Uns

Autohaus Nau GmbH

autohausnau



07.05.2026

AUTOHAUS NAU

SEI SCHLAU, KOMM ZU NAU



JETZT MIT PREISVORTEILEN / BIS ZU 7.830,- €¹⁾



Beispielabb. mit mögl. aufpreispflichtiger Sonderausstattung

BIG DEAL 6 Jahre Garantie²⁾
3 Inspektionen³⁾
GESCHENKT

DIE OPEL FAMILIEN-MODELLE / ATTRAKTIVE ANGEBOTE - ATTRAKTIVE VORTEILE!

OPEL ASTRA SPORTS TOURER EDITION
1.2 Benziner, 96 kW (130 PS), Kurzzulassung 10 km
TOP-AUSSTATTUNG INKLUSIVE

OHNE ANZAHLUNG
monatlich ab 4) **149,- €**

OPEL CORSA EDITION
1.2 Benziner, 74 kW (100 PS), Kurzzulassung 10 km
TOP-AUSSTATTUNG INKLUSIVE

OHNE ANZAHLUNG
monatlich ab 4) **169,- €**

OPEL GRANDLAND EDITION
1.2 MildHybrid, 107 kW (145 PS), Kurzzulassung 10 km
TOP-AUSSTATTUNG INKLUSIVE

MONATLICH ab 4) **189,- €**
Einmalige Leasingsonderzahlung 1.990,- €

OPEL ASTRA 5-TÜRER EDITION
1.2 MildHybrid, 107 kW (145 PS), Kurzzulassung 10 km
TOP-AUSSTATTUNG INKLUSIVE

MONATLICH ab 4) **229,- €**
Einmalige Leasingsonderzahlung 1.490,- €

1) Preisvorteil gegenüber der unverbindl. Preisempfehlung des Herstellers, bei zugelassenen Fahrzeugen zum Zeitpunkt der Erstzulassung. Gültig für den Astra Sports Tourer mit 96 kW. 2) Händlergarantie auf 10 wichtige Baugruppen. Der Erstattungssatz für Lohn und Material richtet sich nach der Gesamtfahrleistung bei Schadenseintritt. Einzelheiten unter www.händlergarantie.eu oder bei uns. 3) Drei Inspektionen jeweils gemäß Herstellervorgaben. Sie zahlen nur das Material und Zusatzarbeiten. 4) Einmal. Leasingsonderzahlung 0,- € (Corsa, Astra Sports Tourer), 1.490,- € (Astra 5-Türer) bzw. 1.990,- € (Grandland), Laufzeit 36 Monate, Laufleistung 5.000 km / Jahr (Astra Sports Tourer) bzw. 10.000 km / Jahr (Corsa, Grandland, Astra 5-Türer), zzgl. 1.395,- € Fracht. Ein Leasingangebot der Stellantis Bank S.A., Siemensstraße 10, 63263 Neu-Isenburg, für die der Angebotsleistende als ungebundener Vermittler tätig ist. Alle Angebote nur gültig bis auf Widerruf. Irrtümer, Druckfehler und Preisänderungen vorbehalten.
Kraftstoffverbrauch Astra Sports Tourer komb. 5,9 l/100 km, CO₂-Emissionen komb. 133 g/km, CO₂-Klasse D. Corsa komb. 5,4 l/100 km, CO₂-Emissionen komb. 120 g/km, CO₂-Klasse D. Grandland komb. 5,6 l/100 km, CO₂-Emissionen komb. 128 g/km, CO₂-Klasse D. Astra 5-Türer komb. 5,0 l/100 km, CO₂-Emissionen komb. 112 g/km, CO₂-Klasse C

opel-nau.de

Mit unseren sportlichen Modellen in den Frühling

Ohne Anzahlung



Abb. zeigen Sonderausstattung

Hyundai i20 Blackline
1,0 Benzin 66 kW (90 PS), Neuwagen
Top-Ausstattung inkl.

Hauspreis ab 23.890 €

Monatliche Leasingrate ab¹⁾ 179 €
Einmalige Leasingsonderzahlung 0 €

Hyundai KONA N-Line
1,6 Benzin 110 kW (150 PS), Neuwagen
Top-Ausstattung inkl.

Hauspreis ab 29.990 €

Monatliche Leasingrate ab¹⁾ 199 €
Einmalige Leasingsonderzahlung 0 €

Hyundai TUCSON N-Line
1,6 Benzin 110 kW (150 PS), Neuwagen
Top-Ausstattung inkl.

Hauspreis ab 43.510 €

Monatliche Leasingrate ab¹⁾ 229 €
Einmalige Leasingsonderzahlung 0 €

AUTOHAUS NAU

SEI SCHLAU, KOMM ZU NAU

Autohaus Nau GmbH
hyundai-nau.de

Unternehmenssitz Gießen
An der Automeile 20
35394 Gießen
Telefon: 0641 / 95 35 - 0

Marburg
Gisselberger Str. 57
35037 Marburg a.d. Lahn
Telefon: 06421 / 29 97-0

Friedberg
Frankfurter Str. 9-15
61169 Friedberg (Hessen)
Telefon: 06031 / 72 20 0



5 JAHRE Garantie
ohne Kilometerlimit*

* Sämtliche Informationen zum Umfang der Herstellergarantie finden Sie unter: www.hyundai.de/garantien

1) Vertragslaufzeit 48 Monate, max. Laufleistung p.a. 5.000 km, zzgl. Fracht- u. Bereitstellungskosten in Höhe von 1.495,- €. Ein Leasingangebot der HYUNDAI Leasing, ein Service der Allane SE, Dr.-Carl-von-Linde-Straße 2, 82049 Pullach im Isartal, für die der Angebotsleistende jeweils als ungebundener Vermittler tätig ist. Irrtümer, Druckfehler und Preisänderungen vorbehalten.
Kraftstoffverbrauch und CO₂-Emissionen kombiniert für i20: 5,7 l/100 km; CO₂-Emissionen: 129 g/km; CO₂-Klasse: D; KONA: 6,6 l/100km; CO₂-Emission: 150 g/km, CO₂-Klasse: C; TUCSON: 7,1 l/100km; CO₂-Emission: 162 g/km, CO₂-Klasse: F.

FRÜHLINGSGEFÜHLE AUF VIER RÄDERN

¹⁾ BEI 4.000,-€ ANZAHLUNG



B10 ab 159€¹⁾ im Monat leasen! | T03 ab 49€¹⁾ im Monat leasen! | C10 ab 199€¹⁾ im Monat leasen!

Leapmotor B10 life Pro Energieverbrauch 17,2 kWh/100 km; CO₂-Emission 0 g/km; CO₂-Klasse: A | Leapmotor T03 Energieverbrauch 16,3 kWh/100 km; CO₂-Emission 0 g/km; CO₂-Klasse: A | Leapmotor C10 Energieverbrauch 16,64 kWh/100 km; CO₂-Emissionen 0 g/km; CO₂-Klasse: A

¹⁾ Ein Leasingangebot in Zusammenarbeit mit der Stellantis Bank S.A., Siemensstr. 10, 63263 Neu-Isenburg, die der Angebotsleistende als ungebundener Vermittler tätig ist. Einmalige Mietsonderzahlung von 4.000€, Laufzeit 36 Monate, Laufleistung 5.000 km, zzgl. 1.395,- € Bereitstellungskosten. | Fahrzeugabbildungen zeigen möglicherweise aufpreispflichtige Sonderausstattung. Druckfehler, Irrtümer und Preisänderungen vorbehalten. Angebot gültig bis auf Widerruf.



AUTOHAUS NAU

SEI SCHLAU, KOMM ZU NAU

AUTOHAUS NAU GMBH

Gisselberger Str. 57 | 35037 Marburg a.d. Lahn | Telefon: 06421 / 29 97-0

www.leapmotor-nau.de

GIESSEN
An der Automeile 20
35394 Gießen
Tel. 0641/95 35-0

MARBURG
Gisselberger Str. 57
35037 Marburg
Tel. 06421/29 97-0

STADTALLENDORF
Marburger Str. 2
35260 Stadtallendorf
Tel. 06428/30 58

WETZLAR
Hermannsteiner Str. 46
35576 Wetzlar
Tel. 06441/37 78-0

BUTZBACH
Roter Lohweg 27
35510 Butzbach
Tel. 06033/96 66-0

FRIEDBERG
Frankfurter Str. 9-15
61169 Friedberg (Hessen)
Tel. 06031/72 20-0

NEU: TOYOTA IN WETZLAR

Änderungen und Irrtümer vorbehalten.



Hier nuckelte Georg Zimmermann noch recht entspannt am Energy-Trinkpäckchen – später am Tag fuhr er dann im Frankfurt zum Titelgewinn, als er im Sprint die Briten Pidcock und Tulett auf die Plätze verwies. Fotos: Ingo Baumgartl



Schon Berti Vogts wusste: „Die Breite an der Spitze ist dichter geworden!“



Auch die jüngeren Radsportfans hatten sichtlich Spaß am 1. Mai.

Georg Zimmermann auf den Spuren von Heinz Erhardt

Eschborn/Frankfurt (iba/hw). Heinz Erhardt als Fritz, Hans-Joachim Kulenkampff als Uli und Wolf Albach-Retty als Hannes strampelten in der deutschen Kinokomödie „Immer die Radfahrer“ 1958 zwar quer durch Deutschland und mussten sich dabei durch allerlei Missverständnisse kämpfen; ließen es in Sachen Tempo aber eher gemütlich angehen. Die Profifahrer, die dieses Jahr am Klassiker „Eschborn -Frankfurt“ teilnahmen, hatten es weniger mit misstrauischen Ehefrauen zu tun, dafür um so mehr mit kräftezehrenden Steigungen (die Strecke ging alles in allem über rund 3.300 Höhenmeter), dreisten Ausreißern und schließlich einem dramatischen Sprint auf den letzten Metern.

Der alte Mann und das Rad

Das erste Mal freuen konnten sich die deutschen Radrennfans im Grunde schon vor dem Start: Der Oberurseler John Degenkolb musste sich mit 37 Lenzen eigentlich schon mit der Karriere nach der Karriere beschäftigen – hat aber offenbar noch ausreichend Kondition und Lust, er wird seinen auslaufenden Vertrag noch einmal um ein Jahr verlängern und auch im Mai 2027 wieder bei „Frankfurt-Eschborn“ an den Start gehen. Selbstverständlich ist das nicht, 2011 gewann er das erste Mal das prestigeträchtige Eintagesrennen; und hatte seitdem fast so viele Rückschläge und ebenso viele Comebacks wie die durchaus abwechslungsreiche Hollywoodkarriere von Sylvester Stallone: Sieg bei – ja, richtig – Eschborn-Frankfurt 2011, vierter Platz bei der Straßen-Weltmeisterschaft 2012, Etappensiege bei der Vuelta a España im selben Jahr und beim Giro d'Italia 2013, Sieger beim Frühjahrsrennen Gent-Wevelgem 2014, Sieger beim Klassiker Mailand-San Remo 2015.

Dann der wilde Trainingsunfall 2016 in Calpe, Unterarmbruch und beinahe der Verlust einer Fingerkuppe, mehrere Operationen, ein erster und leider zu früher Comeback-Versuch: Das Rennen Eschborn-Frankfurt musste er 2016 noch abbrechen. Krankheitsbedingte Absage der UCI-Straßen-Weltmeisterschaften 2017, Nasennebenhöhlenentzündung 2018, Sturz bei der Tour de France 2020. Warum sich ein 37-jähriger lieber auf dem Fahrrad abstrampelt, statt in Uniform (und seinem eigentlichen Beruf) Polizeivollzugsdienst zu schieben? „Ich freue mich auf alles, was in der Zeit bis zum Karriereende noch auf mich wartet“, so Degenkolb vor dem Start am Mikrofon des Hessischen Rundfunks. Offenbar sitzt der Routinier für den Moment noch lieber auf einem Fahrradsattel als am Schreibtisch.

Von Eschborn über Frankfurt in den Taunus – und wieder zurück

Im Laufe der Jahre wurde der Rennrad-Evergreen mehrere Male aktualisiert und „umgebaut“, aus „Rund um den Henningerturm“ wurde „Eschborn-Frankfurt“, die Streckenführung neu verlegt, die Höhenunterschiede immer stärker. Auch dieses Jahr hatte der Klassiker ein „spürbar verschärftes Streckenprofil“, so der Veranstalter. Zwei Feldberg-Auffahrten über die Südwestseite, eine finale Doppelbelastung am Mammolshainer Stich und die Premiere des steilen Burgwegs sollten die Taunus-Passage taktisch (und konditionell) noch herausfordernder und zuschauerfreundlicher machen, man wollte das Feld entzerren. So irgendwie wurde es dann trotzdem verkappert Massensprint auf der Zielgeraden, rund ein Dutzend Fahrer machte am Ende in Frankfurt den Sieg unter sich aus – sie hatten sich rechtzeitig vom Hauptfeld abgesetzt.



Für den kleinen Durst zwischendurch: Thibault Guernalec wurde vorbildlich umsorgt.

Pit Cock oder Pidcock?

Dieter Krebs mimte in der TV-Serie „Voll Daneben“ anno 1990 mal den etwas schusseligen, aber trotzdem stets verlässlichen Flugkapitän, der in „Pit Cock – Des Teufels Steuerknüppel“ mit allerlei Widrigkeiten auf Langstreckenflügen zu kämpfen hatte. Fast genauso zu kämpfen hatte sein Nahezu-Namensvetter, der Brite Tom Pidcock, auf dem 211 Kilometer langen Rennen durch und über den Taunus – welches in der Frankfurter Innenstadt mit einem dramatischen Schluss-sprint endete. Pidcock hatte erst „kurz vor Torresschluss“ für das Rennen zugesagt, zusammen mit Pello Bilbao aus Spanien und Søren Kragh Andersen aus Dänemark (der immerhin das Rennen 2023 gewonnen hatte!) durfte

man ihn durchaus zu den Favoriten zählen. Aber offensichtlich kam das Auf und Ab quer durch den Taunus dem Bergspezialisten Georg Zimmermann entgegen, der wohl noch ausreichend Luft für einen Spurt auf das Siegerpodest hatte: Zwölf Fahrer sprangen am Stich im Königsteiner Stadtteil Mammolshain weg, einer davon war Zimmermann, Pidcock ein anderer. Feiern – und sich feiern lassen – durfte am Ende der 28-jährige Augsburg, der vor drei Jahren einmal Zweiter bei einer Etappe der Tour de France wurde.

Der mutmaßliche Zahnpaste-Connoisseur Dieter Baumann sprintete anno 1992 bei seinem Olympiasieg über die 5.000 Meter mal auf der Zielgeraden aus der letzten Position an der gesamten Konkurrenz vorbei Richtung Goldmedaille; Zimmermann wiederholte dieses Kunststück nun 34 Jahre später, mit einem tollen Sprint aus der hintersten Position der Ausreißer fuhr er – im wahrsten Sinne des Wortes – den größten Sieg seiner Karriere ein, vor dem Favoriten Tom Pidcock (er wurde Zweiter) und dessen Landsmann Ben Tulett (Dritter) wuchtete er sich und sein Rad als Sieger über die Ziellinie und sorgte für ein schwarz-rot-goldenes Rennradmärchen. Vergleichsweise gemütlich fuhr dagegen John Degenkolb an der Seite seines Spezis Maximilian Walscheid ein zweites und ein drittes Mal über den Mammolshainer Berg, bloß keine künstliche Hektik, als Lokalmatador kann man so ein Rennen vor der eigenen Haustür auch durchaus einmal genießen. Die Platzierung war eher zweitrangig, „Dege“ wurde an vielen Stellen lauter gefeiert als der Gewinner, sichtlich gut gelaunt radelte er ins Ziel – und freut sich bestimmt schon auf's nächste Jahr. Alle Radsportfans sollten sich auch deswegen den 1. Mai 2027 schon einmal im Kalender markieren.



Sicherheit geht vor! Die Polizei-Vorhut hatte stets alles im Blick.



Auch die Helfershelfer waren fleißig und optimal vorbereitet, versorgten sie die Fahrer doch regelmäßig mit kleinen Stärkungen.



Auch in Kelkheim-Fischbach wurden die Fahrer beim „Bergsteigen“ angefeuert.



KIRCHLICHE NACHRICHTEN FÜR FRIEDRICHSDORF

**Ev. Kirche
Friedrichsdorf**

Hugenottenstraße 92

Gundula und Reiner Guist
 Gemeindebüro: Hugenottenstraße 92
 Bürozeiten: Di. und Do. 9 bis 11 Uhr
 und nach Vereinbarung · Tel. 06172-777660
 E-Mail: kirchengemeinde.friedrichsdorf@ekhn.de
 www.friedrichsdorf.ekhn.de

Sonntag, 10. Mai

10 Uhr Gottesdienst mit Vorstellung der
 Konfirmanden (R. Guist)
 10 Uhr Kindergottesdienst im
 Gemeindehaus (Kigo-Team)

**Ev. Kirche
Köppern**

Köppener Straße 92

Ulrike Maas-Lehwalder
 Gemeindebüro: Hugenottenstraße 92
 Bürozeiten: Di. und Do. 9 bis 11 Uhr
 und nach Vereinbarung · Tel. 06172-777660
 E-Mail: kirchengemeinde.koepfern@ekhn.de
 www.friedrichsdorf.ekhn.de

Sonntag, 10. Mai

10 Uhr Gottesdienst mit Vorstellung der
 Konfirmanden (Maas-Lehwalder)

**Ev. Kirche
Burgholzhausen**

Alt-Burgholzhausen 22

Gundula Guist
 Gemeindebüro: Hugenottenstraße 92
 Bürozeiten: Di. und Do. 9 bis 11 Uhr
 und nach Vereinbarung · Tel. 06172-777660
 E-Mail: kirchengemeinde.burgholzhausen@ekhn.de
 www.friedrichsdorf.ekhn.de

Sonntag, 10. Mai

10 Uhr Gottesdienst (Fischer)

**Ev.-lutherische Kirche
Seulberg**

Alt Seulberg 27

Pfarrer Reiner Guist
 Gemeindebüro: Hugenottenstraße 92
 Bürozeiten: Di. und Do. 9 bis 11 Uhr
 und nach Vereinbarung · Tel. 06172-777660
 E-Mail: kirchengemeinde.seulberg@ekhn.de
 www.friedrichsdorf.ekhn.de

Sonntag, 10. Mai

10 Uhr Gottesdienst (Dr. Huth)

**Ev.-methodistische
Kirche**

Wilhelmstraße 28

Frank Aichele · Tel. 06172-74033
 E-Mail: friedrichsdorf@emk.de
 www.emkfriedrichsdorf.de

Sonntag, 10. Mai

10 Uhr Gottesdienst (Aichele)

**Kath. Kirche
Heilig Kreuz
Burgholzhausen**

Ober-Erlenbacher Straße 4

Pater George-Arul Jeganathan
 Gemeindebüro: Ober-Erlenbacher Straße 4
 Bürozeiten: Di. und Do. 10 bis 12 Uhr
 Tel. 06007-476 · E-Mail: info@hlk24.de
 www.hlk24.de

Samstag, 9. Mai

18 Uhr Vorabendmesse

Sonntag, 10. Mai

10 Uhr Wortgottesfeier mit Kommunion

**Kirche Jesu Christi
Der Heiligen der Letzten Tage**

Tempel Talstraße 10
 Telefon: 06172 - 5900109

Gemeindehaus: Talstraße 12
 Sonntagsgottesdienste: 9.30 Uhr, 12.30 und
 15.30 Uhr (Spanisch)
 Tel. 06172-72096 · www.kirche-jesu-christi.org

**Neuapostolische Kirche
Westdeutschland
Gemeinde Friedrichsdorf**

Landgraf-Friedrich-Straße 15

Tel. 0173-4110060
 https://nak-bezirk-frankfurt.de/kontakt

Sonntag, 10. Mai

10 Uhr Gottesdienst per IPTV-Übertragung
 aus Werne nach Friedrichsdorf (Schneider)

**FREIKIRCHE DER
SIEBENTEN-TAGS-ADVENTISTEN®****Adventgemeinde**

Feldstraße 71

Robert Hering · Tel. 0151-40653506
 https://bad-homburg.adventist.eu/

PFARREI ST. MARIEN

**Kath. Pfarrei St. Marien
Bad Homburg/
Friedrichsdorf**

Dorotheenstraße 17

Werner Meuer

Zentrales Pfarrbüro: Dorotheenstraße 13
 Bürozeiten: Mo. bis Fr. von 9 bis 12 Uhr,
 Di. und Mi. von 15 bis 18 Uhr · Tel. 06172-177040
 E-Mail: St.marien@badhomburg.bistumlimburg.de
 www.katholisch-badhomburg-friedrichsdorf.de

**Kath. Kirche St. Marien**

Dorotheenstraße 17

Samstag, 9. Mai

18 Uhr Eucharistiefeier der italienischen
 Gemeinde

Sonntag, 10. Mai

9.30 Uhr Eucharistiefeier
 11.30 Uhr Eucharistiefeier
 17 Uhr Festliches Konzert zum Muttertag

**Kath. Kirche Heilig Kreuz
Gonzenheim**

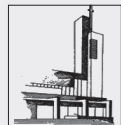
Auf der Schanze 24

Samstag, 9. Mai

18 Uhr Eucharistiefeier

Sonntag, 10. Mai

10 Uhr Eucharistiefeier der kroatischen
 Gemeinde

**Kath. Kirche Herz Jesu
Gartenfeld**

Gartenfeldstraße 47

Sonntag, 10. Mai

11 Uhr Eucharistiefeier

**Kath. Kirche St. Johannes
Kirdorf**

Am Kirchberg 2

Samstag, 9. Mai

16 Uhr Maiandacht der Kolpingfamilie am
 Kolpinggedenktag

Sonntag, 10. Mai

9.30 Uhr Eucharistiefeier

**Kath. Kirche
St. Bonifatius
Seulberg**

Ostpreußenstraße 33a

Sonntag, 10. Mai

11 Uhr Eucharistiefeier

**Kath. Kirche
St. Josef
Köppern**

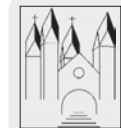
Dürerweg 1

Samstag, 9. Mai

18 Uhr Eucharistiefeier/
 Kinderwortgottesdienst



KIRCHLICHE NACHRICHTEN FÜR BAD HOMBURG

**Ev. Erlöserkirche**

Dorotheenstraße

Andreas Hannemann
 Gemeindebüro: Dorotheenstraße 3
 Bürozeiten: Mi. und Fr. von 9 bis 12 Uhr
 Tel. 06172-21089
 E-Mail: info@erloeserkerche-badhomburg.de
 www.erloeserkerche-badhomburg.de

Freitag, 8. Mai

17 Uhr Ökumenisches Friedensgebet vor/in
 der Erlöserkirche (Hannemann unter
 Mitarbeit von St. Marien u. Erlöserkirche)

Sonntag, 10. Mai

10 Uhr Familiengottesdienst (Hannemann)
 – Kinderchor führt Musical „Naaman“ auf

**Ev. Christuskirche**

Stettiner Straße 53

Gemeindebüro: Stettiner Straße 53
 Bürozeiten: Di. und Fr. 8 bis 12 Uhr
 Do. 15.30 bis 17.30 Uhr · Tel. 06172-35566
 E-Mail: christuskirchengemeinde.badhomburg@ekhn.de
 www.evangelisch-hochtaunus.de/gemeinden/
 vordertaunus/christuskirche-bad-homburg

Sonntag, 10. Mai

11 Uhr Gottesdienst (Marte)

**Ev. Kirche Gonzenheim**

Kirchgasse

Dr. Johannes Hund
 Gemeindebüro: Kirchgasse 3a
 Bürozeiten: Mo. bis Fr. 8 bis 11.30 Uhr
 Tel. 06172-456117
 E-Mail: Kirchengemeinde.Gonzenheim@ekhn.de
 www.ev-kirchengemeinde-gonzenheim.de

Sonntag, 10. Mai

10 Uhr Gottesdienst (Bollmann) und
 Kindergottesdienst

**Ev. Gedächtniskirche
Kirdorf**

Weberstraße

Bezirk I (Kirdorf) · *Annika Marte*
 An der Gedächtniskirche 1 · Tel. 06172-84980

Bezirk II (Gluckenstein) · *Jörg Marwitz*
 Bonhoeffer-Haus · Gluckensteinweg 150
 Tel. 06172-306567

Bezirk III (Gartenfeld) · *Christoph Gerdes*
 Ringstr. 1a · Tel. 06172-459195

Gemeindebüro: Gluckensteinweg 50
 Bürozeiten: Mo., Mi. und Fr. von 9 bis 12 Uhr
 Tel. 06172-390126
 E-Mail: gedaechtniskirchengemeinde.
 badhomburg@ekhn.de
 www.gedaechtniskirche-badhomburg.de

Samstag, 9. Mai

17 Uhr Abendmahlsgottesdienst der
 Konfirmanden (Marwitz)

Sonntag, 10. Mai

10 Uhr Konfirmation (Marwitz)

**Ev.-Freikirchliche
Gemeinde**

Sodener Straße

Gunther Otto · Tel. 06172-81404
 E-Mail: otto@efg-badhomburg.de
 www.efg-badhomburg.de

Sonntag, 10. Mai

10 Uhr Gottesdienst

**Neuapostolische Kirche
Westdeutschland
Gemeinde Bad Homburg**

Im Oberen Stichel 9

Tel. 0231-99785622
 E-Mail: kontakt@nak-bad-homburg.de
 www.nak-bad-homburg.de

Sonntag, 10. Mai

10 Uhr Gottesdienst per IPTV-Übertragung
 aus Werne nach Friedrichsdorf (Schneider)

**Ev. Gemeinschaft**

Elisabethenstraße 23

Horst Weinmann · Tel. 06172-685393
 E-Mail: Horst.Weinmann@ev-gemeinschaft-hg.de
 www.ev-gemeinschaft-hg.de

Sonntag, 10. Mai

10 Uhr Gottesdienst (Weinmann)

**Ev. Waldenserkirche**

Dornholzhäuser Straße 12

Gemeindebüro: Dornholzhäuser Straße 12
 Bürozeiten: Di., Mi., Fr. 9 bis 12 Uhr,
 Do. 14 bis 17 Uhr · Tel. 06172-32888 (AB)
 E-Mail: info@waldenserkirche.de
 www.waldenserkirche.de

Samstag, 9. Mai

18 Uhr Abendmahl vor der Konfirmation
 (Ende)

Sonntag, 10. Mai

10 Uhr Konfirmationsgottesdienst (Ende)

**Ev. Kirche
Ober-Eschbach
Ober-Erlenbach**

Pfarrbezirk I Ober Eschbach
 Dietmar Diefenbach · Tel. 06172-457019
 dietmar.diefenbach@ekhn.de

Pfarrbezirk II Ober-Erlenbach
 Christoph Gerdes · Tel. 06172-459195
 christoph.gerdes@ekhn.de

Gemeindebüro: Jahnstraße 18

Bürozeiten: Mo. und Mi. 9 bis 12 Uhr,
 Fr. 9 bis 12 und 15 bis 18 Uhr · Tel. 06172-488230
 E-Mail: kirchengemeinde.ober-eschbach@ekhn.de
 www.zur-himmelspforte.de

Sonntag, 10. Mai

9.30 Uhr Gottesdienst in Ober-Erlenbach
 (Diefenbach)
 10.45 Uhr Gottesdienst mit Taufe – evtl.
 mit Kirchenchor – in Ober-Eschbach
 (Diefenbach)

**Kath. Kirche
St. Elisabeth
Ober-Eschbach**

An der Leimenkaut 5

Pater George-Arul Jeganathan
 Bürozeiten: Di. 10 bis 11 Uhr, Fr. 17 bis 18 Uhr
 Tel. 06172-489951
 E-Mail: pfarrbuero.stelisabethhg@gmail.com
 www.st-elisabeth-hg.de

Sonntag, 10. Mai

9 Uhr Heilige Messe
 12 Uhr Portugiesischer Gottesdienst

**Kapelle der
Hochtaunus-Kliniken**

Zeppelinstraße 20

Sandra Anker · Tel. 06172-143477
 E-Mail: Sandra.anker@hochtaunus-kliniken.de
Margit Bonnet · Tel. 06172-143478
 E-Mail: Margit.bonnet@hochtaunus-kliniken.de

Gemeindebüro: Zeppelinstraße 20
 www.hochtaunus-kliniken.de

Sonntag, 10. Mai

10 Uhr Evang. Gottesdienst (Bonnet)

**Kath. Kirche
St. Martin
Ober-Erlenbach**

Ober-Erlenbacher Straße 9

Pater George-Arul Jeganathan
 Pfarrbüro: Martinskirchstraße 8
 Bürozeiten: Mo. 10 bis 12 Uhr
 Do. und Fr. 16 bis 18 Uhr · Tel. 06172-41619
 E-Mail: info@st-martin-hg.de
 www.st-martin-hg.de

Samstag, 9. Mai

18 Uhr Wortgottesfeier mit Kommunion

Sonntag, 10. Mai

10.30 Uhr Heilige Messe
 17 Uhr Maiandacht



WIR GEDENKEN



DANKSAGUNG

Denn er hat seinen Engeln befohlen,
dass sie dich behüten auf allen deinen Wegen.
Psalm 91,11

Inge Federbusch

geb. Meuer
* 08.05.1933 † 16.04.2026

In liebevoller Erinnerung
Jürgen und Karin
im Namen aller Angehörigen

Die Beisetzung fand im engsten Familienkreis statt.

Wir nehmen Abschied von

Kurt Drywa

* 25. 10. 1948 † 15. 4. 2026

Deine Hilda
sowie alle Angehörigen

Die Trauerfeier mit anschließender Urnenbeisetzung
findet am Donnerstag, den 21. Mai 2026, um 12.45 Uhr
auf dem Kirdorfer Friedhof in Bad Homburg statt.

Von Beileidsbekundungen am Grab bitte ich Abstand zu nehmen.
Kurt hat sich gewünscht das niemand in Trauerkleidung kommt.

*Es ist schwer, einen geliebten Menschen zu verlieren.
Aber es tut gut zu erfahren, wie viele sie gemhatten.*

Herzlichen Dank

sagen wir allen, die sich in stiller Trauer mit uns
verbunden fühlten und ihre Anteilnahme auf so
liebvolle Weise zum Ausdruck brachten.

Irmgard Olbert

* 15.06.1936 † 28.03.2026

Steffen und Arndt
im Namen der Familien

Friedrichsdorf, im Mai 2026



Hospizdienst Friedrichsdorf e.V.
Leben und Sterben begleiten

Der Hospizdienst Friedrichsdorf e.V.
trauert um seine Vorsitzende der „ersten Stunde“

Frau Prof. Dr. Almut Seidel

Frau Prof. Dr. Seidel war bei der Gründung unseres Vereins im Jahr 2009 die erste Vorsitzende. Sie hat die Anfänge maßgeblich mitgestaltet und wertvolle Aufarbeit geleistet. In den folgenden Jahren war Almut Seidel als Hospizbegleiterin im Einsatz und engagierte sich darüber hinaus in vielfältigen Aufgaben im Verein, in Arbeitskreisen und Gremien. Mit großem Interesse und guten Ideen begleitete sie die aktuelle Situation und die Weiterentwicklung der Hospizarbeit und blieb dem Hospizdienst Friedrichsdorf eng verbunden.

Mit Almut Seidel verlieren wir eine kluge, engagierte und liebenswerte Frau, die von allen sehr geschätzt wurde. Wir werden sie in guter Erinnerung behalten und ihr ein ehrendes Andenken bewahren.

Der Vorstand

Alle ehrenamtlichen
Hospizbegleiterinnen
und Hospizbegleiter

Die Koordinatorinnen



PIETÄTEN

Bestattungen aller Art

Pietät Schröder-Vögtle
Tel. 06007-334

Haingrabenstraße 5 · 61381 Friedrichsdorf-Burgholzhausen

bestattungsrechner.de

Im Trauerfall stehen wir ihnen mit unserer
fachlichen Kompetenz einfühlsam zur Seite.

PIETÄT ANTMANN

Inh. Ralph Klein
Tel. 06172-77 75 77
61381 Friedrichsdorf-Hugenottenstr. 85a
www.antmann.de



*Gedanken - Augenblicke,
sie werden uns immer an dich erinnern
und uns glücklich und traurig machen
und dich nie vergessen lassen.*

Am 31.03.2026 nahmen wir Abschied von

Gerd Priesmeyer

*30.07.1943 †31.03.2026

In Liebe und Dankbarkeit im Namen aller Angehörigen:
Gaby Priesmeyer
Eva Priesmeyer
Marc Philip Priesmeyer
Lena und Dirk Schuphan mit Lara und Louisa

Die Beisetzung hat am 17.04.2026 im engsten Kreis
auf dem Alten Friedhof in Friedrichsdorf-Köppern stattgefunden.

Persönliche Hilfe von Mensch zu Mensch
...nicht nur in den schwersten Stunden



Bei Trauerfall und Vorsorge,
stehen wir Ihnen zur Seite.
Sprechen Sie uns einfach an!



Telefon: 06172 / 23324

Wir beraten Sie kostenfrei & unverbindlich

Haingasse 9 - 61348 Bad Homburg v.d.Höhe - www.bestattungshaus-mest.de

PLANEN SIE IHRE
ABSCHIEDSFEIER.
EINZIGARTIG UND
UNVERGESSLICH.

Unsere neue Anschrift:
Hessenring 85, 61348 Bad Homburg

Tel. 06172-29071

info@bestattungen-eckhardt.de



TRAUERZENTRUM
BESTATTUNGEN ECKHARDT - ZAHRADNIK

www.bestattungen-eckhardt.de

– Anzeige –

Juristen-Tipp

Scheidungs-Ratgeber

Teil 9: Vermögen: Alles wird geteilt? (Fortsetzung)
von Andrea Peyrerl

Berechnungsbeispiel zum Zugewinnausgleich: Der Ehemann hat am Tag der Heirat ein Vermögen in Höhe von 100.000 €. Bei Zustellung des Scheidungsantrages hat er Vermögenswerte in Höhe von 800.000 €. Sein Zugewinn beträgt also 700.000 €. Sofern die Ehefrau keinen Zugewinn erzielt hat, müsste er 350.000 € Ausgleich an sie zahlen. Während der Ehezeit hat er 400.000 € geerbt. Dieser Betrag ist in seinem Endvermögen von 800.000 € enthalten. Das Anfangsvermögen wird um das Erbe erhöht und mit 500.000 € berücksichtigt. Der Zugewinn beträgt jetzt nur noch 300.000 €, die Ausgleichspflicht danach 150.000 €. Der Kaufkraftschwund, dem durch Umrechnung des Anfangsvermögens regelmäßig Rechnung getragen wird, ist bei diesem Beispiel nicht berücksichtigt.

Bitte bedenken Sie immer, dass der Stichtag zur Berechnung dieses Zugewinnausgleichs erst nach Ablauf des Trennungsjahrs

res, am Tag der Zustellung des Scheidungsantrages liegt. Nicht selten teilen Eheleute ihr Vermögen direkt bei der Trennung auf, indem sie Spar- oder Wertpapierguthaben jedem hälftig auf ein eigenes Konto überweisen. Wenn ein Ehepartner das Geld im Trennungsjahr verbraucht, der andere Ehepartner es aber am Stichtag noch in seinem Vermögen hat, teilt er das Geld ein weiteres Mal. Sie sollten daher bereits zu Beginn des Getrenntlebens qualifizierte anwaltliche Hilfe in Anspruch nehmen, damit so etwas verhindert wird.

Fortsetzung am Donnerstag, dem 21. Mai 2026.

Bereits erschienene Teile können Sie gerne über die Kanzlei anfordern.

Andrea Peyrerl, Rechtsanwältin und Fachanwältin für Familienrecht, Kronberg im Taunus

PEYERL

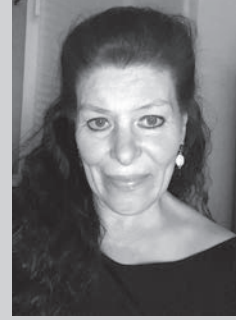
Kanzlei für Familienrecht

Andrea Peyrerl
Rechtsanwältin
Fachanwältin für Familienrecht

Bleichstraße 5
61476 Kronberg im Taunus

Tel. 06173 32746-0

info@peyerl-ra.de
www.peyerl-ra.de



lokal & von privat an privat

KLEINANZEIGEN



ANKÄUFE

ACHTUNG, seriöser Barankauf von alten Möbeln, Porzellan, Bierkrüge, Fotokameras, Bilder, altes Besteck, Kristall, Uhren, Ferngläser, usw. auch kompl. Nachlässe o. Wohnungsauflös. zahle Höchstpreise. Mache Ihnen gerne ein kostenl. Angebot, sowie auch Beratung, alles anbieten, auch defekte Sachen, seriöse u. diskret. Barabwicklung. Tel. 06181-14164

Frau Lorena kauft Ihre alten Schätze an: Massivholzmöbel, Antiquitäten aller Art, Näh- und Schreibmaschinen, Porzellan, Figuren, Bilder, Schallplatten, CDs, Briefmarken, Pelze, Kleidung, Taschen, Silberbesteck, Zinn, Bleikristall, Modeschmuck, Goldschmuck, Alt- und Bruchgold, Zahngold, Uhren, Münzen, Bernstein, Perlen, Gobelins, Teppiche, Orden, Kameras, Ferngläser, Puppen, Krüge, Konvolute Nachlässe und Haushaltsauflösungen. Kostenlose Besichtigung, fair & diskret. Mo-So 8-21 Uhr. Tel. 069/36395869

Sammler kauft Silberbestecke, alte Nähmaschinen, Porzellan, Münzen, Zinn, Teppiche, Bleikristall uvm. zu Sammlerpreisen! Fachkundig und kompetent! Tel. 069/89004093

V&B, Hutschenreuther, Rosenthal, Meissen, KPM-Berlin, Herend etc. von seriösem Porzellansammler gegen Barzahlung gesucht. Auch Figuren! Auch Sa. u. So. Tel. 069/89004093

Frau Friedrich sucht und kauft: Perücken, Ferngläser, Bleikristall, Bilder, Modeschmuck, Silberbesteck, Bernstein, Goldschmuck, Goldschmuck, Alt- u. Bruchgold, Zahngold, Münzen, Teppiche, Porzellan, Pelze, Silber, Nähmaschinen, Uhren, Gobelins, Möbel, Gardinen, alte Tischdecken und Altlasten. Kostenlose Beratung u. Anfahrt (bis 100 km) sowie Werteneinschätzung. Zahle Höchstpreise! 100 % seriös u. diskret. Barabwicklung vor Ort. Mo. - So. 8.00 - 20.30 Uhr. Tel. 06031/7768934 oder 069/34875842

Alte Gemälde, Skulpturen und moderne Grafiken zu kaufen gesucht! Telefon 06723 8857310 WhatsApp 0171 3124950 kunsthandel-draheim@t-online.de

Frau Müller sucht: Pelze, Nähmaschinen, Porzellan, Bleikristall, Möbel, Puppen, Schallplatten, Teppiche, Silberbesteck, Zinn, Silber/Gold Münzen, Zahngold, Bruchgold, Bernstein, Modeschmuck, Taschenuhren, Gardinen, Tischdecken, Hausauflösungen. Kostenlose Anfahrt Umkreis 100 km, Werteneinschätzung. Zahle bar. 100% seriös, tägl. von 8 - 21 Uhr, auch an Feiertagen. Tel. 069/97696592

Privater Militaria Sammler aus Königstein sucht militärische Nachlässe u. Einzelstücke für die eigene Sammlung. Zahle für von mir gesuchte Stücke Liebhaberpreise. Gerne auch kostl. und unverbindliche Beratung. Tel. 06174/209564

Militärhistoriker su. Militaria & Patriotika bis 1945! Orden, Abz., Urkunden, Fotos, Uniformen, usw. Zahle Top-Preise! Tel. 0173/9889454

Kauf bei Barzahlung alte und nostalgische Bücher, Briefmarkensammlungen, alte Briefe, Postkarten, Münzen, Medaillen, alte Geldscheine, Bronzen, Porzellan und Uhren aller Art. Tel. 06074/46201

Frau Lichtenstein aus Kronberg kauft Pelze aller Art, Nähmaschinen, Puppen, Goldschmuck, Alt, Bruch- und Zahngold, Krüge, Bilder, Silberbesteck, Schreibmaschinen, Perücken, Porzellan, Gardinen, Teppiche, Münzen, Ferngläser, Ledertaschen, Krokotaschen, Eisenbahn, Kleidung, Messing, Gobelins-Bilder, Zinn, Perlen, komplett. Nachlässe, Haushaltsauflösungen, kostenlose Beratung und Anfahrt, sowie Werteneinschätzung. Zahle Höchstpreise in bar vor Ort, 100% seriös und diskret. Täglich erreichbar von 7.30 bis 21 Uhr. Tel. 06173/9772739

Frau Steinbach kauft an, Pelze und Lederjacken aller Art, alte Nähmaschinen, Altgold, Bruchgold, Zahngold, Goldschmuck, Münzen, Briefmarken, Handtaschen, Modeschmuck, Bernstein, Perücken, Schallplatten, Ferngläser, Krokotaschen, Puppen, Taschenuhren, Armbanduhren, Eisenbahn, Kristalle, Messing, Bilder, Orden, Kleidung, Gobelins, Silberbesteck, Krüge, Teppiche, Porzellan, Schreibmaschinen, Gardinen, Möbel, Bücher, Haushaltsauflösung, kostenlose Beratung und Anfahrt sowie Werteneinschätzung. Zahle absolute Höchstpreise, 100% seriös und 100% diskret. Mo-So von 08.00-21.00 Uhr, auch an Feiertagen. Tel. 069/66059493

Sammlerin sucht alte Schallplatten und Nähmaschinen. Bitte alles anbieten. Tel. 069/71434752

Ankauf von Trödel und antiken Möbeln sowie jeglicher Art von Porzellan, Silberbesteck, Lederwaren und Ferngläsern. Tel. 069/60663962

Frau Daniel kauft Pelze aller Art, Nähmaschine, Schreibmaschine, Figuren, Schallplatten, Eisenbahnen, Leder u. Krokotaschen, Silberbesteck, Bleikristall, Porzellan, Zinn, Modeschmuck, Möbel, Kleider, Alt- u. Bruchgold, Zahngold, Goldschmuck, Gardinen, Uhren, Münzen, Bernstein, Perlen, Bilder, Gobelins, Messingen, Teppiche, Orden, Fernglas, Puppen, Perücken, Krüge, komplette Nachlässe sowie Werteneinschätzung, 100% seriös u. diskret. Barabwicklung vor Ort, täglich Mo.-So. von 8-21 Uhr. Tel. 06196/4026889

Frau Milli aus Rödelheim kauft: Pelze, Nerze aller Art, Schreib- u. Nähmaschinen, Modeschmuck, Altgold, Bruchgold, Goldschmuck, Zahngold, Münzen aller Art, Kleidung, Möbel, Porzellan, Silberbesteck und Silber aller Art, Uhren, Schallplatten, Perücken, Bücher, Krüge, Bernstein, Leder- u. Krokotaschen, Antiquitäten, Bilder, Teppiche, Zinn, Perlen, Bleikristall, Ferngläser, Puppen, Briefmarken, kompl. Nachlässe aus Wohnungsauflösung. Kostenlose Beratung u. Werteneinschätzung. Zahle bar Vorort. Tägl. v. 7-21.30 Uhr, gerne auch am Wochenende. Tel. 069/59772692

Kaufe alte Markenarmbanduhren: Heuer, AP, Rolex, Cartier u. Weitere. Auch defekt! Tel. 01525/7803822 schmuck-liebhaber@web.de

Suche antike Möbel, Fotoapparate, Porzellan und Uhren. Tel. 0163/6909267

Ankauf von Designklassikern, Möbeln, Lampen u. Kunstobjekte des 20. Jahrhunderts. Einzelstücke und ganze Nachlässe. Teakholzmöbel, Marken wie Cassina, Knoll, Fritz Hansen, B&B Italia, Ligne Roset u. v. m. Ursula Hornung, Tel.: 06195 63797

AUTOMARKT

PKW GESUCHE

Suche BMW, AUDI und MERCEDES von privat, auch reparaturbedürftig. Gerne können Sie mir auch ein anderes anbieten. Tel. 0176/22051453

Barankauf PKW + Busse In jeglichem Zustand Tel: 069 20793977 od. 0157 72170724

Wir kaufen Wohnmobile + Wohnwagen 03944-36160 - www.wm-aw.de Fa.

MOTORRAD/ROLLER

Suche Oldtimer: Motorrad, Moped, Mofa oder Hilfsmotor von Horex, Adler, Nsu, Dkw, Zündapp, Hercules, Kreidler, Maico, Lutz, Honda, Yamaha, Vespa, Benelli und andere, auch defekt, in Teilen oder zum Restaurieren. Tel. 0176/72683203 oder 06133/3880461 pauzei@web.de

Ich bin ein Hobbybastler und suche Motorräder, Mopeds, Roller und Mofas. Der Zustand und das Alter sind egal. Auch fehlende Schlüssel oder Papiere stören mich nicht. Haben Sie etwas für mich? Ich freue mich auf Ihren Anruf. Zahle bar. Tel. 06401/90160

BMW-RT 1200 Bj 2006, TÜV 10/2027 ca. 44 Tsd km. Koffer und mehr, VB 3900,- € Saison. Tel. 0177/6108588

KENNENLERNEN

Tanzpartnerin gesucht: Hast Du Lust, mit mir (63 J, jünger aussnd, 1,83m, mittelschlank, Ffm) einen Tanzkurs Standard/Latein oder Salsa mit/ohne Vorkenntnisse zu besuchen? 1u1e3@gmx.de

Kommst Du mit? Kulturinteress. Akademiker (Mitte 60, gute Erscheinung) sucht attrakt., gebildete, weibl. Begleitung (bis Anf. 60) u.a. für Konzerte des Rheingau Musik Festivals. Freue mich auf bebilderte Signale an: summerevents-RM@gmx.de

Er, 65 J., 1,85 m, gepflegt, elegant, sucht diskret, reifere +70 J. Freundin für gelegentliche, flirtende Tagesfreizeiten. radlerin@web.de

Radlerin (kein E-Bike) sucht Radfahrer/innen für gem. Touren (40 - 60 km) am Wochenende. Tel. 0172/9625126

Tunesier, 80+, seit kurzem verwitwet und einsam sucht Gesellschaft für gem. Unternehmungen und Freizeitgestaltung (spazieren gehen, Konzerte besuchen und gerne verreisen). Freue mich auf Zuschriften. Chiffre VT 05/19

PARTNERSCHAFT

Stilvoller Mann (59), genügsam und geerdet, hofft auf die Begegnung mit einer wohlhabenden großzügigen Dame von Geschmack und Format. liebtaunus@outlook.de

Attraktive Witwe 68/156/56 kinderlos, junggeblieben aus Bad Homb. sucht Partner 65-75 J. für gemeinsame Auszeiten, Konzerte, Kino, Ausflüge und mehr. Chiffre VT 03/19

Nette Sie, 64 J., schön und jung geblieben, ich sehne mich nach Liebe und Zärtlichkeit, mag alte Schlag- und gemütliche Fernsehserien, suche einen guten, anständigen Mann, den ich gerne umsorgen möchte. Zuschriften: annikalunna@gmail.com

PARTNERVERMITTLUNG

Ich bin Doris, 75 J., sehr gutaussehend, lieb u. natürlich, über 40 Jahre habe ich im Krankenhaus gearbeitet. Bin ehrlich und hilfsbereit, ich genieße die Natur u. meinen Garten, koche gern, führe meinen Haushalt sorgfältig u. verwöhne meinen Partner gern mit Zärtlichkeit. Ich würde Sie auch gerne einmal besuchen, wenn Sie sich angesprochen fühlen, rufen Sie an pv Tel. 0170 - 7950816

Juliane, 62 J., bin eine gutaussehende, schlanke Witwe, viel jünger wirkend. Jeden Morgen stehe ich mit einem Lächeln auf u. begrüße den Tag, doch wäre es zu zweit nicht viel schöner? Zus. frühstücken, spazieren, mal einen Ausflug machen u. wieder für zwei kochen. Dein Alter ist egal, wenn Du im Herzen jung gebl. bist. pv Tel. 0162-7939564

Ich, Karin, 67 J., verwitwet, suche neuen Lebensgefährten. Ich war vor der Rente im Pflegedienst tätig. Ein gepflegtes Zuhause u. ein gutes Miteinander sind mir wichtig. Ich bin herzlich, zuverlässig u. wünsche mir einen anständigen Mann, mit dem ich den Alltag teilen, lachen u. auch mal etwas unternehmen kann. pv Tel. 0152-24910120

SENIORENBETREUUNG

Biete 24-Std.-Betreuung zu Hause. Tel. 0170/2004929

Seniorin (m. Polyneuropathie) sucht erfahrene Haushaltshilfe mit Auto, deutsch sprechend, Essen wird geliefert, Haus Kronberg, Mo, Di, Do, Fr. 10.30-13.00 Uhr. Tel. 06173/79333

Privatsekretärin für Senioren - ich helfe bei: Schriftwechsel, Terminen, Organisation, Ablage, Einreichung Arztrechnungen an PKV, Erhaltung Ihres Anwesens, Steuervorb., Behörden, Reiseplanung. Tel. 0172/9625126

KINDERBETREUUNG

Kinder-/ Hausaufgabenbetreuung/ Schulabholung, 2 - 3 Mal die Woche ca. 15:00 - 18:30 Uhr, für 6- & 9-jährige Mädchen & Junge in Königstein Siedlung gesucht. Tel. 0176/63792089

IMMOBILIENMARKT

Seriöses, solventes Paar (64 und 74) wünscht sich: Einen gemeinsamen Ort für die verbleibenden Jahre. Im Erdgeschoss, mit Zugang zu einem Flecken Grün. Ein Haus, eine größere Wohnung oder auch zwei kleine benachbarte Wohneinheiten. Raum Frankfurt bis Taunus. Zur Miete, möglicherweise auch Kauf. Bitte keine Makler. Chiffre VT 02/19

GARTEN/BAUGRUNDSTÜCK

Gartengrundstück Oberursel Oberstedten zu verkaufen, 811 m² mit Gartenhütte für Geräte. Preis: VB. Tel. 0179/5418012

Rentnerhepaar sucht Kleingarten zur Pacht in Kelkheim oder Liederbach. Tel. 06195/ 6761075

IMMOBILIENGESUCHE

Junger Unternehmer sucht Eigentumswohnung in HG zum Kauf. Tel. 0176/63154839

Wir suchen eine Wohnung mit 3 Zimmern und Garten von Privat zum Kauf im Radius 20 km im Hochtaunuskreis. Tel. 0173/6802655

Suche Privat von Privat ein Haus oder Wohnung zum Kauf, gerne renovierungsbedürftig. Tel. 06171/9519646

Von Privat: suche eine Wohnung zum Kauf zur Altersvorsorge meiner Kinder. Tel. 01579/2456091

Privat: Suche kl. Haus. Tel. 0152/22678283

Suche Eigentumswohnung von Privat. Tel. 0173/7231677

Von Privat, ohne Makler: Suche älteres, renovierungsbedürftiges EFH/DHH in guter Lage zur Renovierung; bevorzugt in, Kronberg, Kelkheim, Bad Soden, Liederbach. Tel. 0175/9337905

Von Privat an privat: Suche älteres EFH/DH in guter Lage, gerne auch renovierungsbedürftig, zum Kauf. Tel. 06174/931191

Suche vorzugsweise in Oberursel Zeitschriften/Bücher Zwischenlagerstätte. Keller, Garage, Scheune etc. sudokuerklaerer@icloud.com

Ruhiges Paar (62 J.), gesichert. Einkommen, NR, o.T., sucht 3 - 4 Zi.Wohn. in Bad Soden od. Oberursel. Tel. 0175/7263490

Haus von Privat! Oberurseler Familie sucht ein altes Haus mit Garten zum Kauf. Tel. 0177/3804548

IMMOBILIENANGEBOTE

1-2 Zi. ETW, 44 m², Alt Schwalbach, Küche, Bad Terrasse, EG, kl. Einheit, 10. Min S3, Doppelparker, BJ 1996, gepflegt, frei ab 1.6.26, ruhig u. zentral. Tel. 06174/9528759

3,5 Zimmer Wohnung, 88 m², mit TG & AussenStPl von privat in Oberursel zu verkaufen. Keine Makleranfragen. drhmf@web.de

GEWERBERÄUME

Sandstrahlen Verzinken • Pulverbeschichten Alles in einer Hand www.sandstrahlarbeit.de Tel. 06122 5873680

Suche Halle 100 - 150 m²

MIETGESUCHE

Zuverlässige, ruhige Beamtin (52 J.) sucht ab August /Sept., 2 ZKB, ab 50 m², bis 1.100,- € warm in Eschborn, Oberursel, Kelkheim (ggf. Umkreis MTK). Tel. 0177/9119765

Alleinerziehende Mutter, mit zwei Kindern (6 J. und 14 J.), sucht dringend, 3-Zi-Wgh. in Königstein, keine Haustiere, ruhig und zuverlässig. sauberdoc@gmail.com

Suche trockenen Kellerraum zur Miete in Bad Homburg (oder naher Umgebung). Für die Lagerung suche ich baldmöglichst einen abschließbaren, trockenen Kellerraum mit ca. 20 m² Fläche. Idealerweise, nicht Bedingung: mit Regalen und/oder einem kleinen Schaufenster. Tel. 0171/3854113

Zuverlässiger, sympathischer Mieter sucht ruhige 2-ZKB-Wohnung mit Balkon oder Terrasse in Oberursel. Tel. 0176/34553971

VERMIETUNG

Lager/Abstellfläche 45 m², hell und beheizt, Oberursel, in Gründerzeit Villa, zentral nahe Bahnhof. Untergeschoss mit Teppichboden, 45 m² mit Zentralheizung. Bei Interesse kostenlose Übernahme von Büromöbeln. Ab sofort 390,- € / Monat. Tel. 06171/5082012 bettina.krampe@vlij.de

2 Zi. Whg. in Schneidhain ab sofort mit Vorgarten, Waldrandlage, 45 m², S-Bahn Anschluss in der Nähe, KM 840,- € + 150,- € NK. Tel. 0170/3238918

IMMOBILIENMARKT

**AN ALLE IMMOBILIEN-BESITZER:
SIE PLANEN DEN VERKAUF IHRER IMMOBILIE?
Ich helfe Ihnen – mit 28 Jahren Berufserfahrung!
kompetent – diskret – verlässlich – erfolgreich!**



Carsten Nöthe
Immobilienmakler
Herren-v.-Eppstein-Str. 18 · Bad Homburg
Tel.: 06172 - 8987 250
www.noethe-immobilien.de
carsten@noethe-immobilien.de

MEIN VERSPRECHEN: KEIN BESICHTIGUNGSTOURISMUS!



**Hier könnte Ihre
Anzeige stehen.**
Anzeigen Hotline
Tel. 06171/62880

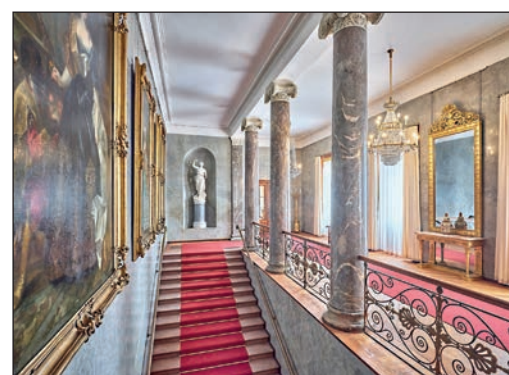
Themenführungen in Schloss und Schlosspark Bad Homburg

Bad Homburg (hw). Am Sonntag, 10. Mai, finden drei besondere Themenführungen im Schloss und Schlosspark Bad Homburg statt, veranstaltet von den Staatlichen Schlössern und Gärten Hessen (SG), die damit besondere Einblicke in die Themen Gartenkunst, Baugeschichte und Restaurierung geben.

Um 14.30 Uhr lernen Interessierte „Des Kaisers neuen Garten“ kennen und begeben sich auf preußische Spuren durch den Schlosspark, der als Sommerresidenz von Kaiser Wilhelm II. Erneuerungen und Veränderungen erfährt. Der Obergarten mit seinen farbenfrohen Teppichbeeten ist nur eines dieser noch heute sichtbaren Zeugnisse, die bei diesem Spaziergang entdeckt werden können.

Ebenfalls um 14.30 Uhr findet die Führung „Hoch hinaus: Der Weiße Turm und seine wechselvolle Geschichte“ statt. Als Wahrzeichen Bad Homburgs überragt der Weiße Turm weit sichtbar die barocke Schlossanlage. Nach der Turmführung bietet sich von der Turmstube eine großartige Aussicht bis zum Taunus und nach Frankfurt. Die Veranstaltung richtet sich an Erwachsene und Kinder ab 8 Jahren.

Um 15 Uhr führt Restauratorin Dorothee Schulz-Pillgram durch die Kaiserlichen Appar-



Die kaiserlichen Appartements im Schloss Bad Homburg. Foto: SG_Michael Leukel

tements des Schlosses und gewährt den Teilnehmenden seltene Einblicke in ihre Arbeit. Die Führung „Herstellungstechnik und Restaurierung“ widmet sich den kunsthandwerklichen Objekten in den historischen Schauräumen, die vor wenigen Jahren umfassend restauriert wurden. An konkreten Beispielen vermittelt Dorothee Schulz-Pillgram anschaulich ihre Arbeitsweise und präsentiert kostbare Ausstellungsstücke. Eintrittskarten können unter www.schloesser-hessen.de erworben werden.

Senioren-Union fuhr nach Brüssel

Bad Homburg (hw). Das Europaparlament war das Ziel von 28 Mitgliedern der Senioren-Union aus Oberursel und Bad Homburg. In Lüttich sahen sie eine sich ständig weiterentwickelnde Stadt in Wallonien. Hier konnten köstliche belgische Waffeln genossen werden; in Brüssel steigerte sich das Essen noch in einem Traditionslokal in einem der vielen Ausgehviertel. Am 23. April wurde das Europa-Parlament erreicht, die Teilnehmer wurden eingeführt durch den Bad Homburger Assistenten des Abgeordneten Prof. Sven Simon, Julius Reichel, der aktuell relevante Themen, wie insbesondere Organisation der Verteidigungspolitik, kompetent erläutern konnte. Da gerade Fraktionssitzungen stattfanden (wobei er gleichzeitig die Fraktion der EVP mit Informationen versorgen musste) konnte im leeren Plenarsaal ausgiebig diskutiert und fotografiert werden.

Dann folgte ein Besuch im Magritte-Museum, das die größte Sammlung des Surrealisten beherbergt. Vor der Führung blieb auch noch Zeit, sich die reichhaltige Gemäldesammlung im Museum der Schönen Künste anzuschauen.

Am nächsten Tag konnte bei Stadtrundfahrt und -gang Brüssel ausführlich erlebt werden, bevor pünktlich zum Rundgang durch die nur drei Wochen geöffneten königlichen Pflanzengalerien von Schloss Laeken gestartet wurde. Am Heimreisetag wurde noch Mechelen eingeschoben, die alte burgundische Residenzstadt mit Blütezeit im 15. und 16. Jahrhundert. Die Senioren staunten nicht schlecht, wie lebendig sich ein Samstagvormittag gestaltete mit aneinander gereihten Marktplätzen, auf dem die Flamen das Essen, Wein und Sekt und das Leben genossen – was dann nachgemacht wurde.



Die Bad Homburger im Europa-Parlament.

Vollsperrung im Graf-Stauffenberg-Ring

Bad Homburg (hw). Von Montag, 11. Mai, bis Mittwoch, 3. Juni, kommt es im Bereich Graf-Stauffenberg-Ring 83 (Sackgassenbereich) zu verkehrsbeschränkenden Maßnahmen. Auf Höhe der Hausnummer 83 wird eine Vollsperrung eingerichtet. Grund hierfür sind Arbeiten zur Herstellung von Versorgungsanschlüssen. Offene Aufbruchstellen werden insbesondere in den Nachtstunden vollständig mit Stahlplatten abgedeckt. Die betroffenen Anwohnerinnen und Anwohner wurden bereits im Vorfeld durch ein entsprechendes Schreiben informiert.

Lesung mit Osvin Nöller

Bad Homburg (hw). Der Bad Homburger Autor Osvin Nöller lädt zu einer Krimi-Lesung ein. In „Taunushass“ taucht ein Journalist wieder auf, der eigentlich 2004 in Thailand gestorben ist – und sorgt damit für Verwirrung und Nervenkitzel. Die Lesung findet am Mittwoch, 20. Mai, von 19 bis 21 Uhr im Stadtteilzentrum Berliner Siedlung, Gartenfeld, Heuchelheimer Straße 92c in Bad Homburg statt. Für Getränke und Knabbereien ist gesorgt, eine Anmeldung ist nicht erforderlich. Der Eintritt ist frei, Spenden sind willkommen. Weitere Informationen gibt es bei sandra.varnhorn@caritas-taunus.de oder telefonisch unter 0151-70542469.

Ein Markt im Wandel

ANLEGERWISSEN In fünf Jahren werden Sie Aktien anders handeln als heute – und wahrscheinlich öfter, als Sie denken



Foto: Magnific

Kapitalmärkte verändern sich nicht über Nacht, aber wenn sie sich verändern, dann grundlegend. Der Übergang vom Parkethandel zum elektronischen Handel war ein solcher Moment. Prozesse wurden schneller, Märkte globaler, der Zugang einfacher.

Heute stehen wir vor der nächsten Entwicklungsstufe. Aktien, Anleihen und Fonds werden zunehmend vollständig digital abgebildet und gehandelt. Unter dem Begriff Tokenisierung entsteht eine Infrastruktur, in der Kauf, Verkauf und Abwicklung nahezu gleichzeitig erfolgen. Der Internationale Währungsfonds beschreibt diese Entwicklung als strukturelle Veränderung der Finanzmarktarchitektur. Es geht nicht mehr nur um Effizienz, sondern um die Frage, wie der Handel mit Wertpapieren künftig organisiert ist. Warum das bestehende System an Grenzen stößt

Das heutige Börsensystem ist leistungsfähig, aber nicht frei von Reibung. Zwischen dem Kauf einer Aktie oder Anleihe und der finalen Abwicklung liegen häufig ein bis zwei Tage. Mehrere Intermediäre sind notwendig, um Transaktionen zu bestätigen und abzuschließen.

In einer digital vernetzten Welt wirkt dieses Modell zunehmend aus der Zeit gefallen. Informationen entstehen rund um die Uhr, der Handel

mit Wertpapieren findet jedoch weiterhin innerhalb fester Börsenzeiten statt. Diese Diskrepanz wird immer sichtbarer.

Wenn Märkte nicht mehr warten

Besonders deutlich wird das in Phasen erhöhter Unsicherheit. Wenn relevante Ereignisse außerhalb der Handelszeiten stattfinden, können Aktien, Anleihen oder Fonds zunächst nicht über klassische Börsen gehandelt werden. In solchen Momenten verlagert sich die Preisbildung zunehmend auf digitale Handelsinfrastrukturen, die unabhängig von Börsenöffnungszeiten funktionieren. Preise entstehen dort in Echtzeit, während traditionelle Märkte noch geschlossen sind. Wenn die Börsen öffnen, reagieren sie häufig nur noch.

Das ist kein Randphänomen. Es ist ein Hinweis darauf, dass sich der Ort der Preisbildung verschiebt.

Der 24/7-Handel wird zur neuen Normalität

Vor diesem Hintergrund entwickelt sich ein Merkmal zunehmend zum Standard: die kontinuierliche Handelbarkeit von Wertpapieren. Der Internationale Währungsfonds weist darauf hin,

dass Tokenisierung nicht nur Prozesse beschleunigt, sondern auch die Mechanik von Liquidität, Risiko und Vertrauen verändert. Märkte reagieren schneller, Abwicklungen erfolgen nahezu in Echtzeit.

Für Anleger bedeutet das konkret: Aktien, Anleihen und Fonds werden perspektivisch nicht mehr nur zu festen Zeiten gehandelt, sondern jederzeit. Märkte pausieren nicht mehr.

Was sich für Anleger konkret verändert

Diese Entwicklung bleibt nicht abstrakt. Sie verändert den Alltag von Anlegern. Aktien können künftig unabhängig von klassischen Börsenzeiten gehandelt werden. Anleihen werden schneller abgewickelt, ohne mehrtägige Verzögerung. Fondsanteile könnten perspektivisch kontinuierlich handelbar werden, statt nur einmal täglich bewertet zu werden. Gleichzeitig steigt die Geschwindigkeit, mit der sich Preise an neue Informationen anpassen.

Das hat zwei zentrale Konsequenzen. Erstens: Handelszeiten verlieren an Bedeutung. Entscheidungen sind nicht mehr an Öffnungszeiten gebunden. Zweitens: Märkte reagieren unmittelbarer. Kursbewegungen entstehen schneller und können sich schneller fortsetzen. Der Handel wird einfacher zugänglich – aber anspruchsvoller in der Umsetzung.

Ein Markt im Übergang

Diese Transformation wird nicht abrupt erfolgen. Bestehende Börsenstrukturen werden sich weiterentwickeln, während neue Systeme parallel entstehen. So wie der elektronische Handel den Parkethandel schrittweise ersetzt hat, wird auch diese Entwicklung Zeit benötigen. Entscheidend ist jedoch die Richtung. Der Handel mit Aktien, Anleihen und Fonds bewegt sich klar in Richtung Echtzeit und permanente Verfügbarkeit.

Was Sie jetzt beachten sollten

Für Sie als Anleger ergibt sich daraus eine zentrale Frage: Wie gehen Sie mit einem Markt um, der jederzeit geöffnet ist?

Die Antwort liegt nicht darin, häufiger zu handeln. Im Gegenteil. In einem Markt, der permanent reagiert, wird Disziplin wichtiger als Aktivität. Wer versteht, wie sich die Struktur des Handels verändert, trifft bessere Entscheidungen. Nicht, weil er schneller ist – sondern weil er einordnet, was passiert.

Denn die eigentliche Veränderung findet nicht auf dem Bildschirm statt. Sondern im System dahinter. Und genau dieses System wird gerade neu gebaut.

Treten Sie in Dialog mit mir

Wenn Sie sich intensiver mit diesen Entwicklungen beschäftigen oder Ihre Perspektive teilen möchten, freue ich mich über den Austausch unter

support@finexity.com
(Paul Huelsmann)



Foto: Promo

Paul Huelsmann ist Vorstandsvorsitzender der FINEXITY Group und treibt als Experte für tokenisierte Finanzinstrumente die Modernisierung der Kapitalmärkte in Europa sowie im Nahen Osten voran. Zudem ist er Mitglied des Börsenrats der Börse München und beteiligt sich aktiv am strategischen Dialog zu Marktstruktur und regulatorischer Entwicklung.

Swing-Forever: Glenn Miller Orchestra spielt Swing-Klassiker

Bad Homburg (hw). Fast 90 Jahre nach der Gründung sind Glenn Miller und sein Orchester bis heute die unbestrittenen „Kings of Swing“ und bereichern die Musikwelt mit unzähligen unvergesslichen Songs und Arrangements. Der Name Glenn Miller ist untrennbar mit der goldenen Ära des Swing verbunden. Am Mittwoch, 27. Mai, lässt das Glenn Miller Orchestra for Europe unter der Leitung von Uli Plettendorff diesen unverwechselbaren Sound im Kurtheater Bad Homburg wieder aufleben.

Mit „Swing Forever“ bringt das Ensemble die großen Klassiker der 1940er Jahre auf die Bühne. „Moonlight Serenade“, „Chattanooga Choo Choo“ oder „Pennsylvania 6-5000“ stehen für eine Musik, die bis heute nichts von ihrer Energie und Faszination verloren hat. Die strahlenden Trompeten und das harmonischen Zusammenspiel von Saxophonen und Klarinette sorgen für authentisches Swing-Feeling und verwandeln den Konzertsaal in einen musikalischen Tanztempel vergangener Zeiten.

Bereits zu Lebzeiten war Glenn Miller ein gefeierter Star. Er erhielt die erste goldene Schallplatte der Musikgeschichte und war schon zu Lebzeiten ein Idol, dem Musikfans in aller Welt begeistert lauschten. Nach seinem tragischen Tod wuchs die Glenn Miller-Legende – die Faszination seiner Musik lebte weiter und begeisterte Menschen rund um den Globus und in allen Altersstufen. Immer wieder mussten seine Platten neu aufgelegt werden, das Biopic mit James Stewart von 1954 wurde von den TV-Stationen immer wieder ausgestrahlt, Miller wurde zu Legende. Das „Original Glenn Miller Orchestra for Europe“

gilt als einziges Ensemble in Europa, das die originalen Arrangements des Meisters authentisch aufführen darf. Damit wird jedes Konzert zu einer Zeitreise in die Blütezeit des Swing. Karten sind bei der Tourist-Information Bad Homburg unter 06172 / 17 83 710 sowie an allen bekannten Vorverkaufsstellen erhältlich. Weitere Informationen und Ticketbestellungen per Post gibt es unter Telefon 06185/818622 oder auf www.glenn-miller.de.

Konzertkarten zu gewinnen

Wir verlosen für unsere Leser dreimal je zwei Eintrittskarten für das Programm „Swing Forever“. Wer sich Karten für das Konzert des Glenn Miller Orchestra am Mittwoch, 27. Mai sichern möchte, schreibt bis spätestens Freitag, 15. Mai, eine E-Mail mit dem Betreff „Glenn Miller Orchestra“ an redaktion-hw@hochtaunus.de. Die Gewinner werden unter allen Einsendungen ermittelt. Der Rechtsweg ist ausgeschlossen.



Glenn Miller prägte die Swing-Ära und begeisterte bis heute Musikliebhaber weltweit.

Foto: Glenn Miller Productions

Sicher Präsentieren mit PowerPoint für Jugendliche

Bad Homburg (hw). Referate gehören zum Schulalltag – doch nicht nur der Inhalt zählt, sondern auch, wie er präsentiert wird. Der Kurs „Selbstbewusst präsentieren mit PowerPoint“ an der Volkshochschule Bad Homburg richtet sich an Jugendliche von 12 bis 16 Jahren, die ihre Präsentationsfähigkeiten gezielt verbessern möchten. Die Teilnehmenden lernen, wie sie ansprechend gestaltete Folien erstellen und Inhalte klar strukturieren. Gleichzeitig geht es darum, sicher vor der Gruppe aufzutreten: Mit Übungen zu Körpersprache, Stimme und freiem Sprechen wird vermittelt,

wie Präsentationen überzeugend und verständlich gelingen. Auch Strategien gegen Nervosität und Blackouts werden erarbeitet. Der Kurs mit Michaela Schrage findet am Samstag, 16. Mai, und Sonntag, 17. Mai, jeweils von 10 bis 13 Uhr in der VHS Bad Homburg, Elisabethenstraße 4–8, statt, die Teilnahmegebühr beträgt 46 Euro. Mehr Informationen und Anmeldung über das Serviceteam der VHS unter 06172-23006 oder per E-Mail info@vhs-badhomburg.de. Buchungen sind jederzeit über die Website www.vhs-badhomburg.de möglich.

Spechte Erleben: Spannende Führung mit Dr. Rolf Hennes

Bad Homburg (hw). Der Buntspecht, einer unserer auffälligsten und bekanntesten Waldbewohner ist ein guter Indikator für den Zustand der Wälder. Klimawandel führt zu massiven Veränderungen in unseren Wäldern. Davon betroffen sind nicht nur die Bäume, sondern alle Lebewesen. Wie der Klimawandel die Lebensbedingungen des Buntspechts verändert, erläutert Dr. Rolf Hennes bei einer Führung zu der von ihm seit Jahren untersuchten Buntspechtpopulation. Der Forscher kann die einzelnen Spechte anhand von Markierungen unterscheiden und verfolgt auf diese Weise ihre Lebensgeschichte.

Ornithologie und Naturschutz HGON, AK Hochtaunus, lädt deshalb zu einer Führung am Sonntag 17. Mai, um 9 Uhr zur Beobachtung von Spechten ein.

Mitte Mai füttern die Spechte ihre Jungen. Die Spechte lassen sich dann besonders gut beobachten. Die Hessische Gesellschaft für

Ziel ist es, die Buntspechte und eventuell auch den selteneren Mittelspecht bei der Fütterung der Jungen an den Höhlen zu beobachten. Hierbei erläutert Dr. Hennes die Lebensweise und die ökologische Bedeutung der Spechte. Treffpunkt ist das Gotische Haus in Bad Homburg an der Gotischen Allee. Falls vorhanden, bitte Ferngläser mitbringen. Festes Schuhzeug oder Gummistiefel werden empfohlen. Ornithologische Vorkenntnisse sind nicht erforderlich. Die Führung ist kostenlos und dauert etwa zwei bis drei Stunden. Sie ist leider nicht barrierefrei.

STELLENMARKT

Aushilfe im Betreuungszentrum

(ca. 10 Stunden pro Woche)

Wir suchen eine Unterstützung in unserem Betreuungszentrum auf Basis einer geringfügigen Beschäftigung. Zweimal pro Woche darfst du zusammen mit unseren beiden erfahrenen Erziehern von ca. 12:00 bis 17:00 Uhr mit den Kindern spielen, basteln, reden und lachen.

Wir freuen uns über deine Bewerbung unter mitarbeiterdelegation@waldorfschule-oberursel.de
Bewerbungsunterlagen bitte als .pdf versenden.



Die Stadt Friedrichsdorf sucht ab sofort

eine **Hausmeisterin**
einen **Hausmeister** (m/w/d)



für die Betreuung des Kultur- und Tagungszentrums Forum Friedrichsdorf sowie des Vereinshauses Alte Schule Seulberg.

Zu Ihren Aufgaben zählen beispielsweise die Reinigung der Gebäude, Auf- und Abbau von Bestuhlung und Bühnen, Betreuung der Nutzerinnen und Nutzern, Grünpflegeteams, Ausführung kleinerer Reparaturen, Winterdienst und die Durchführung von Schließdiensten.

Das ausführliche Stellenangebot und Informationen zum Bewerbungsprozess finden Sie auf unserer Homepage unter der Rubrik „Rathaus - Karriere und freie Stellen“. Ihre Bewerbungsunterlagen können Sie **schnell und unkompliziert bis 31.05.2026 über das Online-Portal einreichen.**

Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung.

Französischlehrkraft für die 11. Klasse, Kleingruppe

(4 Stunden pro Woche)

Einige wenige Schülerinnen und Schüler fangen bei uns in Klasse 11 Französisch als neue Fremdsprache an. Wir suchen jemanden, um die jungen Erwachsenen durch die E- und Q-Phase zu begleiten. Die zwei Doppelstunden pro Woche werden als Minijob honoriert. Ein Staatsexamen oder entsprechender Studienabschluss wird für die Unterrichtsgenehmigung vorausgesetzt.

Bewerbung unter mitarbeiterdelegation@waldorfschule-oberursel.de



Suchen Sie eine/n Mitarbeiter/in?

Anzeigen-Hotline (06171) 6288-0

Wir stehen Ihnen mit Rat & Tat zur Seite.

KANZLEI AM URSELBACH

Rechtsanwälte und Notar

Wir suchen zum nächstmöglichen Termin eine **Rechtsanwalts- und Notarfachangestellte (m/w/d)** mit einschlägiger Berufserfahrung für unser Notariat. Vollzeit oder Teilzeit ist möglich.

Die Kanzlei besteht aus drei Berufsträgern und befindet sich in zentraler Lage in Oberursel. Eine gute Erreichbarkeit mit ÖPNV ist gegeben.

Ansprechpartner:

Joachim Nettelbeck, Rechtsanwalt u. Notar, ra.nettelbeck@oklaw.de
Nicole Nemuth, Rechtsanwältin, ra.nemuth@oklaw.de

Kanzlei am Urselbach

Eppsteiner Straße 1 · 61440 Oberursel (Ts.) · Tel. 06171 58540

Verlagshaus
Taurus MEDIEN
GMBH

BAD HOMBURGER WOCHE
FRIEDRICHSDORFER WOCHE
OBERURSELER WOCHE
STEINBACHER WOCHE

Telefon 06174 9385 - 0



Wir brauchen Unterstützung! - Freie Mitarbeiter gesucht -

Die Kultur steht in den Startlöchern.

Wir freuen uns schon über erste Veranstaltungen.

Für die Berichterstattung in der „Bad Homburger Woche und Oberurseler Woche“ suchen wir freie Mitarbeiter, die...

- sich in der Stadt auskennen
- Spaß am Schreiben und Berichten haben
- offen für viele Themen sind.

Das trifft auf Sie zu? Dann bewerben Sie sich mit einem kurzen Lebenslauf an: redaktion-ow@hochtaunus.de

Persönliches Kennenlernen und spannende Termine nicht ausgeschlossen!

- Anzeige -

Warum Schätze aus dem Keller jetzt Geld bringen können

Schwalbach (pr). Die Preise für Gold, Platin, Silber und andere Edelmetalle haben in den vergangenen Jahren ungeahnte Höhen erreicht. Davon können auch Verbraucherinnen und Verbraucher profitieren, die alten Schmuck, Zahngold oder Bestecke in Schränken und Vitrinen haben. „Bei vielen schlummern zu Hause echte Vermögen, die nicht genutzt werden“, weiß Herr Bengo, der in der Schulstraße in Schwalbach das „Auktionshaus Schwalbach“ betreibt. Er ist sich sicher, dass die Preise sich zurzeit auf dem Höhepunkt befinden und jetzt der ideale Zeitpunkt für Verkäufe ist. Doch er weiß auch, dass viele Angst haben, Betrügern auf den Leim zu gehen. Denn unzählige fahrende Händler sind zurzeit im Rhein-Main-Gebiet unterwegs. Sie von seriösen Aufkäufern zu unterscheiden, ist nicht immer einfach.

käuferinnen und Verkäufer. „Es ist sehr einfach, seine Kellerschätze zu Geld zu machen“, sagt Herr Bengo. Der Schwerpunkt des „Auktionshaus Schwalbach“ liegt natürlich auf dem Ankauf von Schmuck und Edelmetallen. In Verbindung mit dem Verkauf von Schmuckstücken können in dem kleinen aber auch viele andere Dinge, zum Beispiel aus Haushaltsauflösungen, zu Geld gemacht werden. Dazu zählen Pelze, alte Bilder, Handtaschen, Uhren und vieles mehr. „Sie können uns gerne erst einmal alles anbieten“, sagt Bengo.

Aktionstage im Mai

Einen besonderen Service bietet das „Auktionshaus Schwalbach“ in dieser und in der kommenden Woche. Noch bis Samstag, 16. Mai, sind jeden Tag Experten vor Ort in der Schulstraße, die Schmuck und alte Gebrauchsgüter fachgerecht und fair bewerten können. „Nutzen Sie unsere Aktionstage“, rät Herr Bengo. „Probieren Sie es einfach einmal aus.“ Geöffnet ist das Ladengeschäft von Montag bis Freitag von 10 Uhr bis 17.30 Uhr und samstags von 10 bis 16 Uhr. Telefonisch erreichbar ist Herr Bengo unter der Nummer 06196-4021328.



Der Goldpreis ist in den vergangenen zwölf Monaten stark angestiegen und verharrt im Moment mit einer leichten Tendenz nach unten auf hohem Niveau. Nach Ansicht vieler Experten ist es ein günstiger Zeitpunkt, um Alt-Gold zu verkaufen. Das Gleiche gilt für andere Edelmetalle wie Platin oder Silber, die ähnliche Kurven aufweisen. Grafik: gold.de



Anders als viele andere Goldankäufer verfügt das „Auktionshaus Schwalbach“ über ein eigenes Ladengeschäft in der Schulstraße in Alt-Schwalbach. Foto: privat

Herr Bengo versucht mit einem eigenen Ladengeschäft Vertrauen zu schaffen. Seit mehreren Jahren ist das „Auktionshaus Schwalbach“ in den ehemaligen Räumen des Reisebüros in Alt-Schwalbach zu finden. Insgesamt sind er und seine Familie seit mehr als 25 Jahren im Ankauf-Geschäft tätig. „Wenn jemand unzufrieden ist, kann er sich jederzeit an uns wenden. Wir sind ja hier vor Ort und verschwinden nicht einfach“, erklärt er. Bei fahrenden Händlern sei das anders. Man sollte immer darauf achten, wie lange ein Anbieter oder Aufkäufer schon im Geschäft ist.

Verkauf nach klaren Regeln

Ein Gold-, Silber- oder Platinankauf erfolgt nach klar festgelegten Regeln. Die Kunden kommen dazu in der Regeln mit ihren Schmuckstücken in den Laden in der Schulstraße, am besten nach Terminvereinbarung. Auf Wunsch kommt ein Mitarbeiter des „Auktionshaus Schwalbach“ aber auch in einem Umkreis bis zu 60 Kilometern zu den Kunden ins Haus. Die Experten aus Bengos Team prüfen dann wertvolle Dinge, wie Goldschmuck, Silberbesteck, Diamanten, Bernstein oder Luxusuhren. Sie nehmen die Stücke buchstäblich unter die Lupe, stellen das Gewicht und den Reinheitsgrad des Edelmetalls fest und bestimmen den Wert. Für ein Gramm Gold zahlt das „Auktionshaus Schwalbach“ aktuell bis zu 139 Euro. Dabei geht es nicht immer nur um den reinen Materialwert. Manche Schmuckstücke finden auf Grund ihres Designs oder ihrer Marke auch nach vielen Jahrzehnten noch Liebhaber auf dem Gebrauchtmärkte. Besonders gefragt sind demnach hochwertige Uhren bekannter Marken sowie ältere Stücke aus den 60er- und 70er-Jahren. Auch Bernsteinschmuck könne aufgrund gestiegener Nachfrage hohe Preise erzielen. Bei Diamanten gilt: Ein einzelner größerer Stein ist meist wertvoller als mehrere kleine. Die Bewertung ist dabei immer kostenlos. Wer mit dem ermittelten Preis nicht einverstanden ist, kann mit seinen Schmuckstücken wieder nach Hause gehen. Kommt es zum Verkauf, gibt es sofort Bargeld für die Ver-

AUKTIONSHAUS SCHWALBACH

EXPERTEN WERDEN 7 TAGE LANG FÜR SIE DA SEIN!

FREITAG	SAMSTAG	SONNTAG	DIENSTAG	MITTWOCH	DONNERSTAG	FREITAG	SAMSTAG
8. Mai	9. Mai	11. Mai	12. Mai	13. Mai	Feiertag	15. Mai	16. Mai

AKTIONSTAGE **ACHTUNG!** Die Experten sind nur an den Aktionstagen für Sie vor Ort

Ankauf von:

- Ringe & Ketten
- Goldschmuck
- Altgold
- Bruchgold
- Weißgold
- Zahngold (auch mit Zahn)
- Silber
- Silberbesteck
- Silberschmuck
- Porzellanpuppen

- Alte • Designertaschen
- Bernstein
- Münzen
- Platin
- Uhren aller Art
- Diamanten
- Modeschmuck
- Alte Gemälde
- Pelze • Lederjacken/Mäntel und vieles mehr...

Wir zahlen sofort den ermittelten Wert in BARGELD aus!

Öffnungszeiten: Mo. - Fr.: 10:00 - 17:30 Uhr | Sa.: 10:00 - 16:00 Uhr

Wir zahlen zur Zeit bis 139,-€ pro Gramm

Ihre Vorteile:

- ✓ kostenlose Beratung
- ✓ kostenlose Wertschätzung
- ✓ transparente Abwicklung
- ✓ Bargeld sofort

Wir beraten Sie gerne unverbindlich und kostenlos vor Ort oder bei Ihnen zu Hause!

Ankauf von Lederjacken, Ledermäntel und Lederhosen aus Glatt- und Wildleder, auch Lammfellmäntel zum Höchstpreis bis zu 2.500 €*

Machen Sie Ihren Pelz zu BARGELD!

ACHTUNG! ACHTUNG! ACHTUNG! Letzter Aufruf vor Saisonschluss!

Wir zahlen bis zu 8.000 €*

Wir suchen ALLE Arten von Pelzen*

EXPERTEN WERDEN 7 TAGE LANG FÜR SIE DA SEIN!

FREITAG	SAMSTAG	SONNTAG	DIENSTAG	MITTWOCH	DONNERSTAG	FREITAG	SAMSTAG
8. Mai	9. Mai	11. Mai	12. Mai	13. Mai	Feiertag	15. Mai	16. Mai

Wir prüfen kostenlos Ihren Schmuck auf Echtheit!

Wir zahlen bis zu 2.500,-€* für alte Gemälde, Tierpräparate, Porzellanpuppen, Kamin + Standuhren und Porzellan

Parkplätze vorhanden

ACHTUNG! Die Experten sind nur an den Aktionstagen für Sie vor Ort

AUKTIONSHAUS SCHWALBACH

Inhaber: Herr Bengo
Tel.: 06196 4021328
Schulstraße 1A • 65824 Schwalbach a. Ts.

Gerne übernehmen wir Ihre Sporkosten bis zu 30,-€ bei Verkauf!